#### Telegraphilthe Depelchen. (Geliefert bon ber "United Breg".)

Inland.

#### Mitroglycerin-Explofton.

Lima, D., 18. April. Gine fchredliche Nitroglycerin-Explosion ereignete fich heute in einem Magazin, zwei Mei-Ien von hier. Zwei Mann wurden babei getöbtet.

D. R. Myers babier, ein Sohn bes Mannes, welcher bas erfte Glycerin in ben Ber. Staaten machte, erklärt, es würden gegenwärtig bei ber Ber= ftellung bes Nitroglycerins zu schlechte Sauren bermenbet, und ungludliche Explosionen feien beinahe unbermeid=

#### Die Grubenfirma verantwortlich.

Sagleton, Ba., 18. April. Die Co= ronersgeschworenen, welche bas neueste Unglud ber Laurel Sill-Grube unterfuchten - bobei 3 Arbeiter ertranten fällten einen Spruch, wonach ber Tob ber Arbeiter burch bie grobe Rachläffigfeit ber Betriebsfirma, 2. Bar= bee & Co., verursacht wurde.

#### Selbfimerd.

St. Louis, 18. April. Rarl B. Beigeberg, Geschäftsführer ber "St. Louis Dreffed Beef & Brovifion Co.", beging heute früh um 6 Uhr Gelbft= morb, inbem er fich im Schlachthaus erhängte. Die That foll nur burch Schwermuth verurfacht worden fein.

#### Durfen landen.

New Port, 18. Upril. Ginem Morgen= Matt zu Folge wird ber Landung ber 100 beutschen Musiker, welche mit bem (bereits fignalifirten) Bremer Dampfer Trabe" eintreffen und, wie man hört, im "beutschen Dorf" auf ber Chicagoer Beltausftellung fpielen follen, nichts in ben Weg gelegt werben, trop bes Proteftes ber hiefigen Diffter-Gewertichaft. Der Schahamtsfecretar Carlisle hatte Bereits am letten Freitag biefen Proteft sbichlägig beschieden; boch ift die Ent= scheidung bis jest nicht öffentlich be= fannt gemacht morben.

#### Mnion-Pacific-Bahnfirike.

Omaha, Nebr. 18. April. Es ift ein Maemeiner Musftanb ber Mafchiniften, Reffelmacher und Schmiebe in ben Wert= Kätten ber Union-Bacific-Bahn im Bange. Die Leute wollen achtstünbige Urbeitszeit bei 40 Cents Stundenlohn.

#### Der Branddamon.

Detrott, 18. April. Die gange Drt= ichaft Plymbuth, Mich., etwa 25 Mei= len von hier, welche etwa 2000 Ginwohner hat fteht in Gefahr, burch eine Feuersbrunft gerftort gu merben. Es Feuersprigen bon hier aus abge= gangen.

(Später:) Es ift zwar nicht gang Plymouth niedergebrannt, aber im= merhin nahezu ein Dugenb Gebaube. Der Gesammtichaben beträgt etwa \$60,000. Bu ben gerftorten Gebauben gehört auch bas Boftamt. Man glaubt, bag Branbstifter bas Feuer angelegt aben.

#### Dampfernadrichten.

New York: Devonia von Glasgow; Tauric bon Liberpool; Caftilian bon Palermo; Strathaben bon Swanfea; Ring Verbe bon Baracoa.

Philadelphia: British Prince von Liberbool. Liberpool: St. Ronans bon New

Port; British Princeg von Philadel-Antwerpen: Chicago von New York. Genua: Raifer Wilhelm ber 3meite

bon New York. Southampton: Gellert, bon New York

#### nach Hamburg. Abgegangen:

New York: Lahn nach Bremen. Couthampton: Fulba, bon Bre-

men nach New York. Marfeille: Britannia nach Remyort. Reapel: Besperia nach NewYork.

In Philadelphia ift man fehr beforgt wegen bes Musbleibens bes britifchen Dampfers "Caftlegate", welcher am 5. Marg mit einem Cargo Buder (bas ei= nen Werth bon \$200,000 hat) und ei= ner Mannschaft von 23 Personen von Danzig abfuhr und jett schon zwei Wochen überfällig ift.

## Telegraphische Motigen.

In Cleveland, D., wurde heute früh ber Chefrebacteur bes bemotrati= ichen hauptblattes "Blain Dealer", Charles B. Williams, auf bem Abort todt vorgefunden.

Durch eine Dynamitpatrone murbe in ben Besubius-Gisenwerten gu Bittsburg eine Explosion berur= facht, welche bie fammtlichen Dampf= teffel zertrümmerte, ohne jedoch irgend einen ber 150 farbigen Arbeiter, Die sich in bernahe befanden, zu verlegen.Man glaubt, daß die Explosion ein Racheact früherer weißer Strifer mar.

- Im Staatszuchthause von Au= burn, R. D., gab es geftern einen ent= feglichen Auftritt. John Johnson, melcher unter bem Ramen "ber blaue Rig= ger bon Clybe" befannt ift, murbe in ber Besenbinderei des Zuchthauses von einem Buthanfall ergriffen; mit bem Meffer, welches zum Zerschneiben bon Befentorn gebraucht wirb, tobtete er einen Mitgefangenen Ramens Charles Bed, berlette einen zweiten namens Daniel Brition töbtlich und bermunbete noch zwei Undere, ehe er überwäl=

#### Mustand.

#### Brand eines Valastes. Grohe Berheerung angerichtet.

Berlin, 18. April. In Sigmaringen, im Fürftenthum Hohenzollern, brach nächtlicherweile ein Feuer im öft lichen Flügel bes Hohenzollern=Pala= ftes aus, und es entstand riefiger Schaben, bis bie Flammen gelöscht waren. Der Palaft fteht auf einem Telfen, welcher schroff über ber Donau auf-

steigt, und es war höchst schwierig, ge= ug Waffer hinauf zu bekommen. Das Feuer brannte bie gange Racht hindurch, und berjenige Theil bes Pa= aftes, welcher als ber "Fürstenbau" bekannt ift, brannte böllig aus. Der Palaft enthielt eine Menge unschätz-

barerRunftwerte, und viele biefer wur=

#### Nach Amerika durchgebrannt,

Mit Sinterlaffung von Beib und Rind. Berlin, 18. Abril. Großes Muffehen macht die Flucht des Referve-Haupt= manns Baron Oppen nach Umerifa. Seine Gläubiger haben feine Säufer und feine Waaren mit Befchlag belegen laffen. Frl. Lehmann, welche in Botsdam wohnhaft ift, beansprucht das Gi= genthum als bas ihre. Die Gattin bes Durchgebrannten ift in bas Inftitut "Westphalia" als barmbergige Schwe= fter eingetreten, und ihre Schwieger= mutter, Baroneg Wittich, wird die fünf Rinder bes Chepaares annehmen.

#### Ariegsgerichtlich verurtheilt.

Berlin, 16. April. Im focialbemo= fratischen "Borwärts" erscheint ein Bericht über bie geheimen Berhandlun= gen eines Rriegsgerichts, welches ben Unterofficier Legut, einen Gocialbemofraten, wegen "Aufreizung gum Claf-Aufwiegelung, Berbreitung focialiftifcher Schriften und Dig brauchs ber Dienftgewalt" gu 6 3ahren Gefängniß fowie gur Degrabirung verurtheilte. Niemand fann fagen, wie ber "Bormarts" Renntnig bon ben geheimen Berhandlungen bes Rriegs gerichtes erlangt hat.

#### Meendeter Strike.

hamburg, 18. April. Die ftrifen= den heizer und Rohlenzieher der ham= burg-Umer. Dampfergefellschaft bahier hielten eine Berfammlung ab und befchloffen, gur Arbeit gurudgutehren. 173 ftimmten bafür, und 159 bagegen.

Die britifchen Arbeiter übrigens, welche - ihrer Angabe nach, ohne baß man ihnen bas Biel ber Fahrt mit= theilte - hierher geschicht murben, um an Stelle berStriter zu arbeiten, mur= ben bom britifchen Conful guriidge=

#### Gin ,,politifcher" 2Mord.

Rarlsruhe, 18. April. Große Mufregung verurfacht eine Mordthat im babischen Dorfe Bietigheim. Der Land= wirth Effig bafelbit erichlug bei einem um bie Bergebung bon Gemeinbeam= tern entstandenen Streit ben Gemein= berath Gang.

#### Roch eine neue Partei.

Leipzig, 18. April. Sier wurde eine neue, antisemitisch gefärbte Partei ge= grundet, welche fich "Teutoburger Partei" nennt.

## Mit der Sengabel erftoden.

Röln, 18. Upril. In bem Dörfchen Dersborf bei Bonn wurde ein bem Schnapsjuff ergebener Schafer bon bem Ortsbürgermeifter wegen feiner Liiberlichteit etwas fcharf gur Rebe geftellt; barüber gerieth ber halbbe= truntene Buriche in eine folche Buth, bag er eine Beugabel ergriff, auf ben Bürgermeifter eindrang und ihm bie gefährliche Waffe mit großer Wucht in Die Bruft ftieg. Der Bürgermeifter erlag noch am nämlichen Tage feiner Berletung.

#### Will fich jum König machen.

Wien, 18. April. Es verlautet, bag Fürft Ferdinand bon Bulgarien, ber im Begriff fteht, fich ju berheirathen, einen ähnlichen Staatsftreich beabsich= tige, wie ihn ber junge Ronig bon Cerbien ausführte, indem er fich nam= lich zum König bon Bulgarien ausru= fen laffe, fobalb bie bulgarifche Ra= tionalversammlung in Tirnowa zu= sammentrete. In Rugland glaubt man, ber 3med bes jungften Befuches bes bulgarischen Premierministers Stambulow in Wien fei nur ber ge= mefen, die Diplomaten zu fondiren, um zu erfahren, mas ber Dreibund thun werbe, wenn Bulgarien fich für unabhängig erflären und ein Ronig= reich werben follte.

## Regenten und "Boodfer".

Belgrad, Gerbien, 18. April. Geit= bem ber Ronig Alexander in feinem eigenen Ramen regiert, find Unterfu= dungen über bie Finanglage bes Lanbes angestellt worden, und es scheinen fich recht erbauliche Dinge zu ergeben. Den abgesetten Regenten und Miniftern ift bon ber Regierung befohlen worben, ihr die Summe von 2,400,000 Franken gurudzugeben, die mahrend der Regentschaft unter bem Bormand, im geheimen Staatsbienft bermenbet morben gu fein, beräußert worben finb.

#### Antifemitifche Wahlfiege.

Wien, 18. April. Die Gemeinbe rathswahlen babier fielen sehr günstig für bie Antisemiten aus, welche mit Silfe bes Rleinbürgerthums 46 bon ben 138 Siken im Stadtrath errangen.

#### Der Aufrnfr in Belgien.

#### Sehr bedroffiche Sachlage!

Briiffel, 18. April. Der Gouberneur ber Probing Brabant, in welcher un= fere Stadt liegt, hat alle Rundgebun= gen guBunften bes allgemeinen Stimm= rechts berboten. Die Staatsregierung hat bie gange Milig einberufen; ba= burch werben 45,000 Mann gegen bie Arbeiter mobil gemacht. Bei bem geftri= gen Rampfe amifchen Arbeitern und Milizen in Mons wurden 14 Soldaten verwundet, darunter 3 tödtlich. In Untwerpen errichteten bie Striter Barrifaben, und bas Militar fonnte bie= felben erft, nachdem es Berftartungen erlangt hatte, einnehmen.

Die bergangene Nacht berlief übri= gens weit ruhige, als bie Behörben er= wartet hatten, aber die Sachlage ift auch heute fehr drohend. Gegen die Abgeord= netenfammer und bie bas allgemeine Stimmrecht befampfenben Minifter richtet fich die gange Bewegung, und bie Arbeiter verfichern, bag fie gegen König Leopold perfonlich gar nichts batten. Biele unparteiische Beobachter hegen lebhafte Sympathie für die Strifer. Belgien ift auch, mitausnahme bon Rufland, vielleicht bas einzige Land, in welchem es abfolut fein Befet gibt, bas ben Arbeiter gegen gewinnsuchtige und rudfichtelofe Arbeitgeber ichugt. Baren bie Strifer böllig bewaffnet und bisciplinirt, fo ift gar nicht zu bezwei= feln, daß bas ganzeland in eine blutige Revolution gestürzt würde; schon so find fie ber Polizei und bem Militar ein

gefährlicher Gegner. Unter ben Agitatoren in Antwerpen ift auch eine Angahl Anarchiften. Zwei berfelben, die fich besonders bemerklich gemacht hatten, Namens Welters und Fabry, wurden heute verhaftet. Die trifenden Doc : Arbeiter in Antwerpen setten heute schon in aller Frühe ihre fturmischen Rundgebungen fort und griffen die Leute an, welche sich an ber Bafferfront in Thätigfeit befanden und größtentheils gezwungen waren, die Ur= beit einzuftellen; auch trieben fie einen Schiffscapitan, welcher gegen ihr Muf= treten protestirte, burch Steinwürfe in bie Flucht. Schlieflich murben fie bon ber Polizei, welche fich ihrer Gabel und ihrer Repolper bediente, nach einem bi-

Bigen Rampfe zerftreut. 3m Part bon St. Gilles, in bernahe bon hier, fand eine riefige, bon etwa 15,000 Mann befuchte Arbeiterber= fammlung ftatt. DerBürgermeifter bon St. Gilles, Sr. Rodelberg, weigerte fich, bas Abhalten ber Berfammlung im Part zu berbieten. Darauf fchritt ber Gouberneur bon Flandern ein und fandte Truppen ab, um tumultuarifche Rundgebungen gu berhindern.

Antwerpen, 18. April. Un ben Dods wollen die Strike-Arawalle kein Ende nehmen. Raum daß bie Polizeimacht bie Rrafehler auseinandergetrieben hat, fammeln fie fich bon Neuem, ichreiten wieder gum Angriff bor und weichen ftets nur nach bem hartnädigften Wiberftand. Berwundete gibt es viele.

#### Der Arbeiter-Maitag.

Wien, 18. Mai. Die Agitation unter ben Arbeitern betreffs bes Maitages ift hier bereits eine fehr lebhafte. In meh reren Arbeiterversammlungen wurde beschloffen, am 1. Mai nicht zu arbeiten. Der befannte Agitator Abler bielt in einer biefer Berfammlungen eine Rebe, in welcher er fich unter fturmi schem Beifall zustimmend zu bem Rampf ber Urbeiter in Belgien aus

#### Unbeimliche Brande in Angarn.

Budapeft, 18. April. Biele Feuers: brünfte branbftifterifchen Urfprunges werben aus bem Borftabtgebiet bon Temesbar und benachbarten Dörfern gemelbet. Gine große Fabrit ift bis auf ben Grund niedergebrannt, und andere murben ichmer beschädigt. Die Ortschaften Labann, Alfo-Rubin und Rolocs find faft vollständig burch Reuer vernichtet. Bum Glüd ift menigftens fein Menschenleben gu betlagen.

#### 150 Deutide ausgetrieben.

Warfchau, 18. April. Mus ber Fa brifftadt Lodg in Ruffifch-Polen find 150 deutsche Fabritaufseher, die weder ber ruffischen noch ber polnischen Sprache mächtig waren, Knall und Fall aus Rugland ausgewiesen wor= ben. Es gefchah bies auf Anordnung des Generalgouverneurs Gurfo.

London, 18. April. Die berwittmete herzogin von Sutherland wurde bon Gir Francis Jeune, bem Borfiger bes Nachlafigerichtes, wegen Migachtung bes Gerichtshofes gu 6 Bochen Saft im Solloman=Gefängniß verurtheilt. Db= mohl es mahricheinlich in England noch nie bagemefen ift, bag eine britifche Bergogin in ein gewöhnliches Gefang niß geftedt wird, hat ber Borfall nicht befonders überrafcht, ja Biele hatten ihn erwartet.

#### Scorpionsplage.

Durango, Merico, 18. April. Die Scorpione find hier fo gahlreich geworben, bag bie Gemeinbebehörben einen besonderen Breis für bie Berfon ausgefett haben, welche in diefem Do= nat die größte Angahl Scorpione fängt. 2000 biefer unbeimlichen Thiere murben gestern im hofpital getodtet. Für biefe Scorpione gahlt bie Stadt 60 Cents pro Sundert.

Ber die "Abendpoft" lieft, erfährt alles Biffenswerthe, ohne fich langweilen zu mufrten. Er erbalt ben Beigen obne bie Enren.

#### Das Erdbeben in Jante.

Athen, Griechenland, 18. April. Durch has neueste Erhheben auf ber Infel Bante ift bie jungfte Borausfage bes Professors Falb, bes befannten Wiener Wettergelehrten, bollfommen bestätigt worden.

Bei ber großen Musbehnung ber Berheerungen auf ber Infel hat man Urfache, gu befürchten, bag Rrantheit und Seuchen folgen werben, wie es 1881 auf ber Infel Chios ber Fall Es haben fich fübrigens noch mar. Erberschütterungen ingwischen mehr ereignet. Alles ift auf bie Felber und Sugel geflohen. Der britifche Bertreter in Bante hat auch feine Regierung telegraphifch gebeten, Rriegsschiffe mit Leuten und Baumaterial nach ber Infel gu beorbern.

Athen, 18. April. Die gange Racht über bauerten bie Erberschütterungen auf Bante faft unausgefest fort, und bie unglüdlichen Bewohner fürchteten beständig, bon ber Erbe berichludt gu merben. Auf ber Infel fteben nur noch 200 bewohnbare Baufer.

Gin Dampfer, welder gur Beit ber fchlimmften Erberfchatterungen bon Bante nach Patros fuhr, bringt bie Runde, bag auch die Gee ungwöhnlich aufgeregt mar, und bas Baffer gu to= chen schien.

#### Telegraphifde Motigen.

- Die aus Berlin gemelbet wirb, werben großartige Vorbereitungen in ber RreisftadtSpremberg gur Feier bes 1000jährigen Bestehens ber Stadt ge=

- Die Berliner Blätter berleihen ebenfalls ber Anschauung Ausbruck, bag ber ferbische Staatsftreich bon ber ruffischen Regierung inspirirt gewesen

In Wien ift bie Grafin Maria Liggo bon Novis, geb. Freiin bon Beine= Gelbern und eine Richte bes perftorbenen Dichters Beinrich Beine, auf Un= trag ihrer Bermanbten megen Berschwendungsfucht unter Curatel gestellt

- Geftern begann Die Feter ber filbernen Hochzeit bes Königs humbert und ber Rönigin Margherita bon 3talien. Diefelbe wird bis gum 24. Upril mahren; ber eigentliche Gebenttag ber hochzeit ift ber 22. Abril.

- Gerüchtweife berlautet, baß Frau Manbrid, Die Ameritaneria, welche in England wegen Bergiftung ihres Gat= ten gum Tobe verurtheilt und bann gu lebenslängtichem Zuchthause begnabigt wurde, neuerdings im Zuchthause einen Gelbstmorbberfuch mit einem Tifch meffer gemacht habe. DasMeffer murbe ihr noch rechtzeitig entriffen, als fie fich bereits bamit am Sals und an ber

Bruft bermundet hatte. In Deutschland ift bie Sachlage bezüglich ber neuen Militarborlage und ber Möglichfeit einer Bergleiches gwiichen bet Regierung und ben Sauptparteien ungewiffer und ichwantenber, als je. Giner ber neueften Berechnun= gen zufolge werben 165 Reichstagsab= geordnete für, und 162 gegen bie Mili= färvorlage ftimmen. Doch ift biefer Berechnung nicht mehr zu trauen, als

irgend einer anberen. - Aus Conftantinopel wird berich tet: S. R. Newberrn, Secretar ber ame ritanischen Gefandtschaft, welcher bie turgliche Ungaben über Chriftenberfo gungen in ber afiatischen Türkei unterfucht hat, veröffentlicht ein Gutachten, worin er bie Sandlungsweise ber tiirtischen Behörden wenigstens theilweise für gerechtfertigt ertlart. Er beran lafte ben Grofbegier, 600 bon ben 800 Befangenen freizugeben, bie übrigen aber werben proceffirt werben.

- Der "Bierfrieg" in St. Louis, welcher brei Monate im Bange mar, ift beenbet, und ber Breis für Bier ift bon \$4 auf \$8 pro Fag erhöht worden, mit Abzug der üblichen 25 Procent.

- Die Arbeiter in benRohlenschach: ten gu Springfielb, 3II., gingen mit Musnahme bon 5 an benStrife, ba eine herabsehung ihres Arbeitslohnes angefündigt murbe

Die fatholische St. Marns-Rirche in Milwautee wurde geftern burch eine Feuersbrunft im Betrage von \$10,000 beschädigt; das Feuer brach auf geheim= nigvolle Beife in ber Orgeltammer

#### Wetterbericht.

Für bie nächften 18 Stunden folgen: bes Wetter in Illinois: Strichregen mahrend besabends und anfangsMitt: Morgens; warmer Mittwoch früh, tälter im westlichen Minois Mittwoch Abend: füboftliche Winde, bie fich in weitliche verwandeln.

## Lofalbericht.

#### Rurg und Reu.

Muf "Tob burch unglücklichen Bufall" lautete ber Bahrfpruch bei einer heute an ber Leiche von James Conway abgehaltenen Coroners=Untersuchung. Conwan arbeitete geftern am Mafchi nen-Gebäude im Jadfon Part unb wurde burch eine fallende Rifte erfchla=

\* Bum Benefig bes beliebten Thea terbirettors herrn Lubwig Grobeder finbet morgen Abend in Freibergs Opera Soufe eine Ertra-Borftellung statt. Bur Aufführung gelangt bie hübsche Gesangspoffe "Das Fest ber handwerter" mit borzüglicher Rollens

#### Gift ftatt Dedigin?

Auf ber Stroße in ber Rabe bes haufes Ro. 618 B. Fulton St. wurde heute Bormittag furz vor 11 Uhr ber etwa 30 Jahre alte Rellner Tom Rark bon bem Poliziften J. 2B. Mitchell faft bewußtlos und schwerfrant aufgefun= ben. Gin Umbulangwagen beforberte ben Rranten nach bem County-Sofpi= tal, mo fofort aratliche Silfe in Unfpruch genommen murbe. Rart erholte fich ein wenig und ergablte bem Urgte, baß er sich heute Morgen unwohl gefühlt habe und beshalb in eine Apothete an ber Mabifon Str. gegangen fei, um fich etwas Medicin gu taufen. Der Clert habe ihm ein weißes Bulber gegeben, und er - Kart - habe bann ofort eine Dofis eingenommen. Balb tarauf habe fich fein Buftand jeboch fo verschlimmert, daß er fich nicht mehr aufrecht halten fonnte und auf ber Strafe gufammengebrochen fei. glaube enifchieben, bag man ihm in ber Apothete anftatt ber Medicin irgend ein Gift gegeben habe. DerArgt manbte fofort die Magenpumpe an und fprach bie Ueberzeugung aus, bag in berThat eine Arfenitbergiftung borguliegen Scheine. Er bezweifelt, bag ber Rrante mit bem Leben babontommen wirb. Rart tonnte fich leiber ber Nummer bes

#### Die Bahl in Evanfton.

nicht entfinnen.

Saufes, mo er bie Medicin getauft,

Die Munizipalwahl, bie beute in Evanfton ftattfanb, berlief außerft Es murbe erwartet, bag bie 200 Arbeiter, Die in Wilmette mit ber Errichtung bon Abzugsgraben beichaf= tigt find, einen Berfuch machen wurben, zu wählen und bag es badurch gu Streitigfeiten tommen tonnte. Die Bewohner berStadt verwahrten fich namlich entschieden gegen eine etwaige Stimmenabgabe ber Arbeiter, Die ja boch nur temporare Burger feien. Ge= ftern Abend noch wurden Platate biefes Inhaltes angeschlagen und allge= mein wurde erwartet, bag ber heutige Tag Unruben mit fich bringen werbe. Bis fpat heute Nachmittag jedoch ber= lief Alles in befter Ordnung. Berr Charles B. Bartlett, unter beffen Leitung die Leute arbeiten, hatte fie auf= geforbert, nicht zu mahlen und bis gum Nachmittag batte, mit Ausnahme ter ftimmberechtigten Bürger unter ih= nen, auch feiner ben Berfuch bagu ge=

#### Muf frifder That ertappt.

James Ste Gee und John Reenan, amei ber Boligei bereits mohlbefannte Burichen, wurden heute unter ber Un= flage bes Ginbruchs biebftahls bem Richter Woodman vorgeführt, und ein Neber unter \$1000 Bürgschaft ben Groß= gefchworenen überwiesen. Gegen 12 Uhr in der vergangenen Nacht bemerk= ten bie Beheimpoligiften Collins und Figgerald, als fie an bem Theegeschäft bon W. J. Cahill, No. 915 W. Late Str. borübergingen, einen Lichtschim= mer in bem Laben, ber ihnen berbächtig borfam. Sie betraten bas haus burch eine Sinterthure, bie offenbar borber mit Gewalt aufgebrochen war, und sa= hen zwei Männer, welche beim Scheine einer Blendlaterne babei beschäftigt waren, bie Schränke und Schublaben ihres Inhaltes zu berauben. Beim Unblide ber Beamten wollten bie Diebe eiligft biefflucht ergreifen, murben aber festgehalten und nach ber Desplaines Str.=Station gebracht.

#### Dem Criminalgericht überwiefen.

Gus. Wieland wurbe heute Richter Rerften unter ber Antlage bes Gin= bruchs vorgeführt. Um 5. April mur= ben aus ber Wirthschaft bon Charles Dante, Ro. 274 Clybourn Abe., Cigarren und Branntwein im Berthe bon \$100 geftohlen. Die Baaren wurden im Befige Wielands borge= funden. Er wurde berhaftet und heute bon Richter Rerften unter \$1500Burg= schaft bem Criminalgericht überwiesen.

Eugen Blumenthal murbe heute von Richter Blume wegen Wechfelfälichung unter \$800 Burgichaft bem Criminal= gerichte überwiefen. Bahlreiche Berfonen waren bon ihm mit Silfe gefälschter Wechfel um größere und fleinere Gum= men beschwindelt worben. Bu feinen Opfern gehören G. J. Dreher, ber um \$125, J. Paefeler, ber um \$92 und S. S. Baumann, ber um \$5 betrogen wor-

Richter Woodman überwies heute James McGee, alias Gallagher, und John Reenan unter je \$1000 Burgfcaft ben Grofgefdworenen. 3meiBoligiften ertappten fie lette Racht bei einem Einbruche in bas Gefchaft Ro. 995 2B. Late Str. und nahmen ihre Berhaftung vor.

Morris Ewenberg, ber beschulbigt wird, einen berbrecherischen Angriff auf Blanche Juftice, fein Dienftmab= chen, berübt zu haben, wurde von Rich= ter Boobman unter \$800 Burgichaft jum Proceg feftgehalten.

#### "Abendpoft," tägliche Auflage 36,000. Temperaturftand in Chicago.

Bericht bon ber Beitermarte bes Mubitoriumthurmes. Geftern Abend um 6 Uhr 42 Grab, Mitternacht 44 Grab, heute Morgen 6 Uhr 42 Grab und heute Mittag 46 Grad über Rull. Um höchsten stand bas Thermometer um 12 Uhr heute Mittag.

#### Barrifons "erfter Zag".

Polizei = Chef McClaughry reicht feine Refignation ein.

Seute Morgen furg nach 10 Uhr erfchien Manor Harrifon im Stadthaufe, gefolgt bon einer gangen Reihe bon Memterjägern, Die icon über eine Stunde auf ihn gewartet hatten. Der Manor hielt fich indeg nicht auf und sette feinen Weg fort, ohne mit Jeman= bem zu sprechen.

Rur mit einem ber Befucher machte er eine Ausnahme. Es war bies ber Weltausftellungs=Direttor Charles M. Schwab, welcher eine große Zeichnung unter dem Arme trug und mit dem Manor, refp. mit bem Commiffar für öffentliche Arbeiten Rudfprache wegen ber Erbauung eines weiteren Gifen= bahngeleifes am Seeufer Rudfprache nehmen wollte.

Bermittelft biefes Beleifes follen Paffagiere birect nach ben Booten ge= bracht werden, welche den Berfehr zwi= ichen bem Landungsplat nahe ber Ma= bifon und Monroe Str. und bem Jadfon Part vermitteln werben.

Der Manor begab fich nach bem Bu= reau des Commiffars für öffentliche Arbeiten, fette fich bier auf einen Stuhl und ließ fich bann ben Corporationsan= walt Miller tommen. Aus ber Unterre= bung, welche bie Beiben aufammen batten ging herbor, baß Mayor Harrison bem henry Syndicat nicht besonbers gewogen ift, und bag er wünscht, bag auch bie nicht zum Syndicat gehörigen Schiffseigenthumer Belegenheit haben follen, ihre Fahrzeuge an ben bafür be= ftimmten Plagen zu landen. Aus die= semGrunde unterwarf er HerrnSchwab einem scharfen Berhor, und wollte bor Mlem wiffen, ob es wahr fei, bag bie Weltausftellungsbehörben bon ben Berfonen, welche perWaffer nach bem Jadon Part tommen und ben Biabuct awischen bem Landungsplat und bem Gingang benuten, eine befondere Bergutung verlangen, und ferner, ob es wahr fei, daß Fahrzeuge, welche nicht bem henry-Syndicat gehören, über= haupt nicht am Weltausstellungspier

landen dürfen. herr Schwab erflärte, bag bie Behauptungen bezüglich ber Zurücksehung ber nicht zum Syndicat gehörigen Schiffseigenthumer lediglich auf Digberftanbniffe gurudguführen feien. Unbererfeits aber tonne er teine Bugeftanbniffe machen, welche gegen bereits abgeschloffene Contracte berftiegen. "Sie muffen am Beften wiffen, wie meit Gie in Diefer Begiehung geben fonnen," fagte ber Mapor barauf und begab fich in feineOffice. Das Schwab':

fche Gefuch blieb porläufig unerledigt. In ber Office fand herr harrifon eine fo große Angahl Leute verfammelt, daß es ihm fchwer wurde, fich ben Weg nach feinem Bulte gu bahnen. Sier war auch die Breffe gahlreich bertreten und die iiblichen Vorstellungen fanben ftatt. Lettere maren gum Theil unnöthig, bagerr harrifon bie meiften

ber Berichterstatter bereits fannte. "Es freut mich. Euch bier zu feben Jungens", fagte er in jovialem Tone. habe nichts gegen Euch, umfo mehr aber gegen Gure Bringipale" Mein Berhalten gegen Guch wird gang bon Gurem Betragen gegen mich ab: hangen. Befampft 3hr mich, fo be= tämpfe ich Guch, und bag ich bas tann, bas wißt 3hr!" Diese halb humorifti= fche und halb ernfte Unrebe verblüffte bie Beitungsmenfchen einigermaßen,

boch bas bauerte nicht lange. "Baben Sie irgendwelche Reuigkeiten für uns?" fragte ber eine. "Nicht baß ich wüßte."

"Reine Refignation?" "Ja, die des Polizeichef McClau-

"Angenommen?"

.Nein." Damit war bas erfte Interview mit bem Mapor zu Enbe. Er wandte fich onderen Geschäften zu und bie Bericht= erftatter gingen ihrer Bege.

#### Unfere "Allerfeinften".

Seute murbe auch bie Sybe Part Polizei in die neue Weltausstellungs=Uni= form, die fich bon ber alten hauptfach= lich badurch unterscheibet, bag bie Beintleiber weiße Bifen (Streifen) er= hielten, eingekleibet, nachbem geftern mit dem "Central Detail" ber Anfana gemacht worden war. Binnen einer Woche wird die ganze Mannschaft vor= aussichtlich neu eingekleibet sein. Na, hoffentlich fährt mit ben neuen Bifen auch ein neuer Geift in die Leute!

Frau Bertha Bertins hat heute im

Rreisgericht eine Chescheibungstlage gegen ihren Gatten George F. Berfins anbanaia gemacht. Die Klägerin ergablt in ber Rlageschrift, baß fie feit ihrem hochzeitstage gezwungen geme= fen fei, fortwährend ihre Wohnung gu wechseln, ba ihr Mann fich ftets geweis gert habe, die Miethe gu bezahlen. Schließlich habe er erflärt, bag er teine Frau brauchen könne, die nicht im Stande ift, ihn zu unterhalten, und fei auf und babon gegangen. Er foll fich angeblich jest in Denber, Col., aufhalten.

\* Gine unter bem namen Stemart hekannte Frau wurde heute Morgen in ihrem Zimer, Ro. 174 Laurel Abe., tobt aufgefunden. Es wird bermuthet, baß die Frau ben Folgen übermäßigen Schnapsgenuffes erlegen ift.

#### Bom Beltausftellunge-Blake.

Die Einweihung der türkifchen Mo-

ichee - eine großartige feier in Aussicht.

Der 28. April wird ein Galatag file bas türkische Dorf fein. Die gesammte Colonie wird in ihren farbenprächtigen orientalifchen Coftumen vertreten fein, um ber Ginweihungsfeier ber Mofchee beizuwohnen. SafriBen und Fahri Uha med Ben, die Vertreter bes Beherrichers aller Gläubigen, werden an biefem Tage ihre feibenen und juwelenbejegten Gala= gewänder anlegen, und Sabii Gelim als "Mueggin" die Feier leiten. Rabe en zweitaufend Beduinen, Berfer und Türken in ihren malerischen Trachten werden in ehrfurchtsvollem Schweigen um ben Briefter versammelt fein. Die innere Ginrichtung ber Moschee wurde heute vollendet und die Thuren gefchlofa fen. Der Fuß teiens "Ungläubigen" wird fortan bas Beiligthum betreten. Der Schlüffel wird bem "Mueggin" ausgeliefert werben, ber ihn in Bermahe rung behält, bis nach Schluß ber Ausa ftellung die heilige Salle wieber niebera geriffen wird. Bu ben Ginweihungsfefta lichteiten find alle Mohamebaner bes Landes eingeladen worben und werben jedenfalls in großer Angahl erscheinen. Dagegen befinden fich nur fehr wenige Umeritaner auf ber Lifte ber Gingelas benen, unter ihnen bie prominenteften Beamten ber Weltausftellung und bie Mitalieber bes Mebinah Tempels, bon bem alten arabischen Orben ber "Nobles of the Muftic Chrine". Das Programm wird am 28. April um 10 Uhr 30 Mis nuten burch eine Proceffion eröffnes werben. Biergig Mufifer und eine Che renmache bon gehn türtischen Golbaten, angethan mit ber Gala-Uniform ber Zuaven-Leibmache bes Gultans, mars chiren an ber Spihe bes Juges, ber fich non bem Sauptquartier an ber Monroe Str. nach bem Late Str.=Bahnhofe ber Minois Central-Gifenbahngefellichaft begeben wird, um bon bort nach ber 60. Str. ju fahren. Un bem öftlichen Ende bon Mibway Plaifance werben bie Gafte eine Estorte von 60 arabia schen Pferden und von 40 Kameelen borfinden, geritten bon reichen Mohas mebanern in prächtigen Gemanbern. Robert Levy, L. 2B. Campbell, ber Cea remonienmeifter im Mebinah Tempel, hatri Ben und Jahri Ahmed Ben werden sich auf prächtigen Pferben an tie Spige ber Cavalcabe fegen, unb bon bort wird fich ber gange Bug nad ber Moschee begeben, in welche jeboch nur die "Gläubigen" Gintritt erhalten. Gebeimnifvolle Ceremonien merben im Innern bes Beiligthums bor fich geben. bie Draufenftehenben aber werben bas bon nichts anderes, als bie fernen Klänge bes türkischen Nationalgesans ges bernehmen. NachSchluß ber tirchlis chen Feier werden bie Thuren bes gros gen Bagars geöffnet und die Besuchen werben Belegenheit haben, fich an ben bort aufgestellten Delicateffen gu erquiden. 3m Berlaufe ber Festlichteil wird Robert Levn dem Medinah Temple ein größeres Geschent verehren als Ere innerung an die bentwürdige Feier.

## Jacques Licco Moutt wirb ausger

Jaques Licco Abutt, für ben burch feinen Anwalt Mofes im Kreisgericht ein Sabeas-Corpus-Gefuch anhängig gemacht war, wurde heute von Richtet Jenkins bem Bunbesmarschall bon Neuem übergeben. Der Gerichtshof entschied, daß ber Berbrecher fo lange in Gewahrsam zu halten fei, bis Bras fibent Cleveland feine Entscheidung in tiefer Angelegenheit abgegeben habe. Das ift ber zweite erfolglose Berfuch, bem Gefangenen die Freiheit zu bers schaffen. Abutt war befanntlich wes gen Unterschlagung großer Summer bon ben Behörben Defterreichs fteda brieflich verfolgt worben und wurbe hier in Gewahrfam gehalten, bis bie biesbezüglichen Papiere von Washings ton angelangt fein wurben. Ingwischen hatten die Unwälte bes Berflagten alle Sebel in Bewegung gefett, um ihren Clienten aus ber Saft gu befreien, ohne jedoch damit irgend welchen Erfolg zu erzielen. In Folge ber heute abgegebenen richterlichen Entscheidung una terliegt es feinem Zweifel, bag Abutt ben öfterreichischen Behörden ausgelies

fert werden wird. Er war feiner Zeit unter ber Uns flage, einem Wiener Banthaufe \$30, 000 unterschlagen zu haben, berhaftet morben. Abutt spielte in ben höheren Befellichaftsfreisen ber öfterreichischen Sauptstadt eine berborradende Rolle und hatte in einem der dortigen großen Matlergeschäfte eine Bertrauensstels lung inne. Conful Clauffenius und Anwalt Bidberg, welche die öfterreis chische Regierung hier vertreten, find febr erfreut iiber biefen Gieg, ben fie endlich nach vielen Scheerereien im Dies fer Angelegenheit errungen haben.

#### Un der Strafe erfrantt.

Gin Mann, beffen Rame fich fpates als Delevan D. Cor erwies, murbe ges ftern Abend im Buftande ber Befins nungslofigfeit an ber Ede bon State und Randolph Str. auf bem Burgera fteige liegenb aufgefunden und nach bem County-Hofpital gebracht. Er litt an Unterleibs-Entzündung. Cor ift 60 Jahre alt und aus Papieren, die er bei fich hatte, ging herbor, bag er in bes Solbaten Seimath zu Mariette Inb. gewohnt hat

Wichtige Befannt: madjung.



700 ganzwollene Derby-Capes für Damen, fabri: fanten = Koften= preis \$5.00,

Speziell.

\$1.95

Bargains in . .

Speziell. 500 Dun. Damen= Thee:Gowns, Wattean-Rücken, volle fedora fronts. fabripreis \$1.75, 66c

Die Griten im

Rinder=Dept.

foungen ober einfachen

Material, mit vollen Nermeln und Derby-Kragen, Fabrifations-Koften \$6.

180 Dläddenfleiber, für

jedes Alter, in Fanch Wool Plaid Material, Fabritationstoften 86.

\$3.98

Moden und Preise, welche Euch gum Kaufen begeiftern - Ihr wift nicht, wie das imt, aber wir miffen es Die Erften in Moden - Die Erften in Preifen - Die Erften in der Schätzung des Dublifums. — Wir waren die glüdlichen Erften in einem \$16,000-Unffauf von Capes, Jadtets und Suits. Unfer Angebot wurde gewürdigt, und man fam guerft zu uns. Befultat: Ein Baar-Einfauf, welcher eine große Ueberrafchung verursachen wird. — Wird ichnell verkauft fein — Wird Ener Gewinn und ein ungeheurer Berluft der fabrifanten fein.

Die Erften in

Snits.

225 Eron Sutts, acht Mufter, gemacht bon feinen Whiterords, feinen Eerges, Fabritations-Roften \$12-

\$5.00

460 Damen Empire Gfirts, bon feinften

Gerges gemacht, alle Farben, Fabritations-Roften 88.

\$3.98

Die Griten in Jadets. Bwölf Dufter 300 Jactes, Kerfens u. Broadcloth, Tan, Ra-pn, grifn, ichwarz, mit Perlaulter Rusdofen u. Sammet - Aragen, Ga-\$4.98

\$3.98 94 Capes, alle mögli-chen Ninfter, vom tern-ften Waterial, alle Far-ben, einzelne befest o. einsach, andere mit Sammet-Derbys, Fa-brifationstoften \$18, 800 Jadets, 50 Minster, mit Derby-Kragen, in Navn. Tant und grün, von seinstem kerieb ge-macht. Kabrifations-Kosten \$12.00, \$6.98 \$6.98 Größter befaunter Cape-Bertauf.

Die Griten in

Capes.

840 Capes, 24 Minfter,

gentacht bon feinft importirten Rerfens,

Größter belannter . Jadet-Berfauf.

Die Griten in Tea Gowns. Uebertrifft alles Bergangene 3800 Lea Gowns und Wrappers, gemacht von Fanch Bercales und Ginghams, febr modern. 770 gabritanien-Rollen 2200 Tea Cowns und Wrappers. alle Mufter, alle Farben, einzeine \$2.98, \$3.98, für einen \$1.25

Größter befannter Wrapper-

Die Erften in Waists. 75 Dugend Fanch Brofat Damen-Maifts, Jabot Fronts. gefältete Front und Rücken, in rofa und blau, Fabritations-koften 75c...

60 Dukend Janey-gestreifte Bu.fts, in neuem Rosa, Blau 2c., Fabritation \$1 Shamfs 500 Dipb. Shetland unb Old West Somehouns Shawes, in Roja, Kliu, Schwarz 596 und Eream-Farben, Fa- 596 orifations-Rollen \$2.00... Größter befannter BBaift-

Größter befannter Suit-Berfaut. Größter befannter Ber-Die Erften in Boleros. Damen-Fanch-Sammet-Boleros,

Damen-Fancy-Sam. Befaltete Front nub Rüden, Fabritanten- \$1.98 400 feinste Fancy Damen Bole-rol. hubich bergiert, abritanten \$2.48

\$2.48 Der größte Botero-Verfauf, ber je ftattfand.

# Eglra!=Teppiche, Rugs.=Eglra!

Carpet Departement. 1000 Rollen Teppiche, por dem fürgsichen Steigen der Preise angekanft, — Wiltons, Wilton Velvets, Arminsters, Mognettes, Body Brussels, Capetry und Ingrains in allen Qualitäten.

sehet Die Preife: Wiltons, nicht Wilton Velvets, fondern echte Wiltons, werth \$2.50 \$1.45 Axminfter, \$1.00 und \$1.25 85С инь \$1.00 Moquettes. Body Bruffels, werth \$1.15, Belvets. werth \$1.15, 3u ..... Tapeften Bruffels, werth 85c, 3u..... Extra Super Union Ingrains, 250

unferem Rug-Departement offeriren mir 500 Ertra Guper Ingrain Art Squares gu ben folgenden niedrigen Breifen:

9 %. bei. 6 %. ..... \$4.00

51 (10 mrs. 11 (10 m. 1.	
9 F. bei 7 F. 6 3.	5.00
9 %. bei 9 %	6.00
9 %. bei 10 %. 6 3.	
9 %. bei 12 %	
5000 Bromfen Gm	nrna Rugs und
Teppiche. Große Musn	ahl von Muftern.
Jabrikanten 2º	reis. Berkauf.
16x30 3011 \$	1.25 8 .60
18x36 3oll	
21x45 30ll	2.50 1.45
26x54 3off	
30x00 3011	4.25 1.95

6x 9 gug ..... 23.00 12.50

9x12 Tug ..... 50.00 26.50

5.25

4x 7 mg..... 10.25



Bollftänbige englische Porzellan=Dinner Sets, 100 1000 hübsch decorirte Bafenlampen gerade wie obige Hobilbung, mit Center Draft ob mobile Wolfillung, mit Genter Draft ob mei den Berneren, spes 690 Breis für bas volltäubige Service, nur am Mittwood Breis für bas vollständige Gervice, nur am Mittwod)

Solibe Berfling und und Bisque Finifted Bantett - Lampen, vollftanbig, mit Schiem, 50 Fagons, das \$1.98 Liegel Cooperty

Billigen benn je gubor EDUARD REINKE Duwslier, stablirt 1872.

285 North Ave., und 480 Sedgwiel: Str. Arinigen 65c; Hauptieber 75c, ein Jahr garantirt.— Elgins, Baltham, Stenweind-Uhren von his aufwärts in Bob' dp. Filled Cajes (Hurting), 15 Jahre gar. \$13.39, u. f. w. — Zalchenbücher. Breistliten jert.— Benden Sie Abrese.

Weinhandier.

CHAS. C. BILLETERS California, Miffonris und Ohio-Beine, 85 Cts. die Callone und aufmarts, frei ins Dans geliefert. 180-183 Q. Randolph Str., Ragfeibell swifers & Mor. und Sa Calle Siz.

CALIFORNIA WINES.

\$1 per Saffone und aufmarts. Beigober Rothwein frei ind baus geliefert. Chidt Raffarte

CALIFORNIA WINE VAULT, 157 S. Ave.

# WORLD'S MEDICAL

INSTITUTE,

56 FIFTH AVE., EckeRandolph, Zimmer 715. Die Aerzte dieser Anftalt find erfahrene deutsche Spezialisten und betrachten es als ihre Ehr. ihre leidenden Mitmenschen so ichnel als möglich von ihren Geberchen au beiten. Sie beiten gründlich, unter Garantte, alle geheimen Krantbetten der Männer; Frauenzleiden und Menkrwationöfförungen ohne Operation, alte-offen Geschwürz und Munden, Knochenfra ze. Niedgratisserträmmungen dieser, Eriche und verwachfene Glieder. Briede und verwachfene Glieder.

Drei Dollars den Monat - Soneidet Diefes ans. - Stunden: 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abenbs; Sonntags
10 bis 12 Uhr.

KAISER & CO., Urchitects und Superintendents, OFFICE: 439 S. California Ave., 292 Im. bbf Chicago, Ill.

Chas. Ritter, Saloon und Reftaurant. Bebelle bentide Rude, verzügliche Getrante. 10 & Glank Str., Sbirnas, 34 &

# Ropfweh,

eine ber berbreiteiften und am wenigften berftanbener Rrantbeiten, tft - falls nicht bie Folge eines Schlages ober brtlichen Bebirnleibens - ftets in Berbinbung mit Leberträgheit. Berftobfung ober Berbauungs. ftorung gu finden; befonders gilt bas bon ber Urt, welche unter bem Ramen "sick beadache" befannt ift.

Man fennt eine gange Ungahl bon Betuhigungsmitteln, welche ben Schmerg befanftigen, boch bie eingig einfache, bom gefunden Denfchenberftand gegebene Beife, fomohl au beilen, all auch einen Rudfall au ber huten, befteht barin, bie Urfache ja befeitigen, und bas baben bie erfahr nen alten Monche mit St. Bernarb Rrauterpillen ftets gethan. Jene alten Mergte bes Mittelalters wußten ebenfo gut, wie unfere beutigen Dottoren, bag Leberträgheit und Berbauungs. ftorung gleichbedeutend find mit einer allgemeinen Bermirrung und unregelmäßigen Berrichtung aller torperlichen Funttionen, wobon bas empfinbliche Gehirn und bie ebenfo gearteten Herben guerft bas Marmfignal brobenber Gefahr geben würden. Und ibre genaue Befanntichaft mit ben med cinifchen Straus tern ber Alpen feste fie in Ctant, bie Cache in Ordnung gu bringen, indem fie bie Urfache befeitigten. Rein Dittel ift feitbem bon fo foneller, ficherer und großer Wirffamfeit befunden morben, wie "Et. Bernard Rräuterpillen. Bu haben in allen Apotheten für 25 Cente ber Schachtel.

#### Das ruffifde Bagwejen.

Unter ben vielen Gigenthumlichfeiten Des ruffifden Reiches fällt mobl feine dem Fremden läftiger auf, als die Bagicheererei. Schon an ber Grenze wird der Reifende Damit beläftigt. Webe ihm, wenn irgend ein Berfeben borgetommen ift. Rein Rame und Rang schützt ihn da bor ben größten Unan= nehmlichkeiten. Wie oft find Leute an der Grenze festgehalten worden und haben Telegramme nach allen Simmels= richtungen loslaffen muffen, um fich gu legitimiren, oder find einfach gurud= gewiesen worden! Im Lande felbit geht bas weiter. Befonders im Rorden und in ben Sauptstädten wird nirgends Quartier gegeben ohne vorherige Bor= legung des Baffes. Jede folche Bifirung ift mit Roften berfeben! Bas aber der Fremde erfahrt, ift gar nichts im Bergleich zu der Beläftigung der eingeborenen Bevölkerung durch die Bakvoridriften.

Rein Ruffe darf bisher feinen Wohn= ort auch nur für wenige Tage ohne amtlichen Erlaubnigichein berlaffen. Für Entfernungen bis fünf Meilen und Abmefenheit bis zwei Bochen braucht er ein polizeiliches Atteft, für Reifen in diefer Entfernung auf 1-3 Monate ift ichon ein Billet erforderlich. Dauert die Abwesenheit länger und handelt es fich um weitere Entfernungen, fo muß ein Bag gelöft werden, ber etwa 10 Mart toftet, der jährlich zu erneuern ift. Die Ertheilung Diefer Papiere ift babei nicht etwa reine Formsache, sondern wird fehr ftreng gehandhabt. Die Landleute, welche ben für die Grundsteuer folidarifch haftenden Dorfgemeinden an= gehören, erhalten nur mit Benehmigung bes Gemeintevorftehers Erlaubnig gur Entfernung vom Bohnort. Sauptfachlich mit Rudficht auf fie wird auch die Bagcontrolle jo peinlich gehandhabt, benn die Regierung fürchtet, daß ohne folde Magnahmen Die Balfte ber Mitalieder der verichuldeten Gemeinden ihre Dörfer verlaffen und fich der Steuer= rüdftandzahlung entziehen wird. 216= gefeben babon werden auch allen poli= tifch irgendwie migliebigen Berfonen und besonders den Juden bei der Grtheilung bon Baffen Schwierigfeiten

aller Art in ben Weg gelegt. Mer ohne Bak in Rukland betroffen wird, muß fofort der Polizei überliefert werden, die ihn wie einen gemeinen Berbrecher behandelt. Reine Entichul= bigungen und noch fo triftige Briinde tonnen bon ben borgefehenen ichweren Strafen befreien. Das Gefet betrach= tet ben Paglofen als "Gliichtling", und Saufende bon Berfouen, benen nichts Underes als Paglosigfeit zur Last ge= legt werden fann, find ichon nach Gibi-

rien geichleift morben. Co laftig biefe Bagvoridriften find, fo wenig wirtfam find fie. Die Leute, benen es barauf antommt, ber Controlle ber Regierung fich zu entziehen, finden erinnerlich, daß die ichlimmften Ribiliften ftete Die beften Baffe hatten. Die Unfertigning falfcher Baffe ift eine formliche Induftrie. Zehntausende von Leuten leben ohne jeden oder mit fal=

Die ruffifden Juden reifen nach dem ohne Bag ober andere Papiere. Gie miffen Mittel, Dieje Roften und Belafti= gungen gu fparen. Getroffen werden durch die Strafvorrichtugen faft nur harmlofe und anftandige Menichen. Dennoch hat die ruffische Regierung bis gur Gegenwart das Pagwefen ftets für unentbehrlich erflärt, einmal ber ba= burch geübten Aufficht auf politische Berdachtige megen, bann um bie Bauern am beimlichen Entweichen ju bindern und endlich aus finanziellen Rudfichten, denn die Baggebühren bringen jährlich etwa 31 Millionen Rubel Ginnahmen. Mlle Borftellungen anderer Machte, be= fonders Preugens und Defterreichs, find bagegen fruchtlos geblieben, und Gurft Bismard hat deshalb feinerzeit in Erwiderung der ruffifden Bagpladerei abnliche Magregeln für alle aus Rugland tommenden Reifenden angeordnet.

"Der Gatte: "Weißt Du auch, bağ eine Frau jedesmal wenn fie gornig wird, ihren Falten im Geficht eine neue hingufügt?" - Die Frau: "Das ift mir neu! Wenn es fich aber fo verhalt, fo ift bas nur eine weife Borficht ber Ratur, um ber Welt zu zeigen, mas für eine Corte bon Mann eine Frau hat!"

- "Alls Frau Feldfümmel noch arm war, faaten ihre Betannten, fie fei eine unausftehliche Schwägerin; feitbem fie reich geworden ift, wird fie gang anders beurtheilt." - "Wirklich? Run, mas fagen die nachbarinnen jest von ihr?" - "Gie fagen, fie fei eine gang -

brillante Befellichafterin." - Tourift: "hier bei Guch am Orte muß es boch furchtbar langweilig fein; es geht hier boch nie etwas vor." ant. Einheimischer: "D, fagen Sie bas nicht, wir haben im vorigen Jahr hier ung erst eine Mondfinsterniß gehabt."

## Harrisons Einzug.

Die neuerwählten städtischen Beamten treten ihr Umt an.

Die Inauguration des neuerwählten Bürgermeilters eine imposante.

Die Midland = und Wankeiha= Ordinangen abgethan.

Die Telephon-Ordinanz angenommen.

Geftern Abend erfolgte bie Inaugu= ation bes neuerwählten Bürgermeifters Carter S. Sarrifon. Gleichzeitig mit ihm traten bie am 4. April erwählten Beamten, Stadtichatmeifter M. F. Bransfield, Stadtanmalt G. M. Trube und Stadt-Clert C. D. Gafifield, fowie bie 34 neuerwählteStadtrathe, ihr Umt an. Die Feierlichfeit geftaltete fich gu einer recht imposanten.

Schon um 6 Uhr Abends hatten fich Taufenbe von Berfonen, Manner und Frauen, im Rathhaufe eingefunden, welche alle ber Feier beiguwohnen munichten. Da ber Stadtrathsfaal aber nur für einige Sunbert Plat bat, muß= ten bie meiften bon ihnen an ber Thur wieder gurudgewiesen werden. Mumah= lich fiillte fich ber Saal mit ibeciell gelabenen Gaften und um 7 Uhr war icon fein Stehplag mehr aufzufinden. Gine gablreiche Menge hielt ben Corri= bor befett und es toftete ber Boligei nicht wenig Mühe und Arbeit, Rube

und Ordnung aufrecht zu erhalten. Der Stadtrathsfaal mar in einen förmlichen Blumenwald verwandelt morben. Das Bult eines jeben Stabt= rathes war mit brächtigen Blumenftüden geziert, hinter welchen böllig ber= borgen bie Stabtväter ihre Gige ein= nahmen.

Gang besonders hübsch beforirt mar bas Bult bes Bürgermeifters. Seine Unhänger aus ber 7. und 8. Ward hatten ihm prachtvolle Blumenftude geftiftet, bon benen namentlich mehrere Rofentiffen, zwei große Blumenraber und ein aus Rofen, Relfen Tulpen und Lilien erbautes Schiff erwähnt au werden berdienen.

In einer Nische gur Linten bes Burgermeifter=Geffels mar ein lebender 21b= ler zu fehen und gerade über biefem bas Bilbniß Sarrifons, eingefaßt bon ei= nem weißen Blumenrahmen.

Bon ben Stadträthen mar Alb. Mc= Gillen wohl am reichften mit Blumen= fpenden bebacht worben. Gein Bult und Git war bollftanbig berbedt. Befonbers hubich war ein Fullhorn, eine Blumenurne und ein Sufeifen, die ihm bon bem beutsch-ameritanischen Club feiner Warb berehrt worden waren.

Che die Inaugurationsfeierlichfeiten begannen, wurde noch eine Reihe bon

Geschäften erledigt. Um 8 Uhr rief Stadt-Clert Ban Cleave ben alten Stadtrath gur Orbnung. Alb. Swift wurde gum Borfigen= ben ermählt und nun begann bie Berlefung einer Reihe von Bufchriften bes Bürgermeifters Wafhburne, in welchen tiefer anfündigte, daß er bie bom Stadtrath angenommenen Ordinangen ber "Chicago Twin Wire Long Di= ftance Telephone Co.", ber "Chicago & Midland Rapid Transit Co.", ber Railwan Co." und ber "Bautefha hendften Borbereitungen getroffen habe, Hngeia Mineral Spring Co." mit fei= nem Beto belegt habe.

Die erftgenannte Orbinang hatte ber Bürgermeifter mit feinem Beto belegt, ba er ber Unficht ift, baf fein Be= burfniß für eine neue Telephonanlage borhanden fei; bas Argument, bag eine Concurren; gegen die beftebenbe Tele= phon-Gesellschaft geschaffen werbe, fei nicht ftichhaltig. Die Orbinang murbe, da fie, wie icon früher ausführlich berichtet, bem Publitum bedeutende Bor= theile gewährt und eine weit billigere Telephonbermittlung ermöglicht, über bas Beto bes Burgermeifters hinaus dazu immer Mittel und Wege. Es ift angenommen und zwar mit 61 gegen 4 Stimmen. Gegen biefelbe ftimmten nur Die Stadtrathe Rent, Mills, Broot-

man und Roble. Mis eifriger Befürmorter ber "Mibland"=Orbinang erwies fich wieber MId. Powers. Er beantragte, die Ber= ordnung trot bes Betos angunehmen Auslande und wieder nach Rugland und machte angeftrengte Berfuche, Stabtrathe, bie früher gegen bie Orbinang geftimmt, für feine Cache gu ge= winnen. Die Stadtrathe Martin und Tripp machten nochmals auf bas Ge= fährliche der Ordinang, namentlich bie Tunnel-Claufel, aufmertfam, aber als es gur Abstimmung fam, waren immer noch 44 Stadträthe für die Unnahme

ber Orbinang. Dafür: Morris, Ball, Studart, Morrifon, Rhode, Knowles, Michaelsen, Ellert, Brennan, Powers, Larfon, Sahnes, McCarthy, Rauen, Summel, Coughlin, Bogt, Murphy, Loeffler, Dorman, Jacfon, Reddid, Goffelin, Mahonen, Potthoff, Biegler, Conwan, Adermann, Kennh, Bartine, Horan, D'Brien, Coote, Bidwell, Schumacher, Reats, Rung, Mulvihill, D'Brien, Muelhoefer, Babsworth, Sauffen, Caren, Blommann. - 44.

Um Skropheln aus bem Rörber gu bertreiben. Alner's **Garsaparilla** 

bas befte Mittel gur Blutreinigung und Stärfung. Heilt Andere, wird dich heilen.

Dagegen:

Marrenner, Rent, Martin McGillen, Broofman, Noble, Howell, Mabben, Swift, Swigart, Ernft, Gerton, Rerr, D'Reill, Sepburn, Mills, Pfifter, Tripp, Lutter, Mann. - 20.

Das Beto bes Bürgermeifters mar jedoch hiermit bestätigt, ba es benBefür= wortern ber Ordinang nicht gelungen mar, zwei Drittel ber Stimmen auf ihre Seite zu betommen.

Die Englewood=Ordinang, an mel= der nach Unficht bes Burgermeifters beschiedene Menderungen vorgenommen werben follten, wurde auf Unirag bes Stadtrathes Mahonen an bas Comite für Stragen und Bagden ber Gubfeite aurückgetviefen.

Das lette Beto bes Burgermeifters welche, falls angenommen, der ftabti= ichen Wafferlieferung eine gefährliche Concurreng geschaffen worben ware. Die Stadtr. Mabben, Mann und Rent nahmen nochmals Gelegenheit, Diefelbe als ein Wert von Bublern gu begeich= nen und hierauf erfolgte Die Abstimmung, welche bie Ordinang mit 61 gegen 3 Stimmen zu Falle brachte.

Für Unnahme ber Orbinang über bas Beto bes Burgermeifters hinaus ftimmten nur bie Stadtväter Murphy, Coofe und Ellert.

Sierauf erfolgte bie Bereibigung ber neu ermählten Stadtrathe, Die fobann ihre Site einnahmen.

Nachbem bies geschehen, unterbreitete Alb. Mabden eine Lifte ber ftehen= ben Comites und beantragte bie Un= nahme berfelben. Die Stadtrathe Tripp und D'Reill befürmorteten Die Unnahme einer anberen bon ihnen ausge= arbeiteten Lifte ber guftandigen Comites. Beibe Liften murben berlefen und Mabben fiegte. Seine Lifie murbe mit 41 gegen 27 Stimmen angenommen. Wir behalten es uns bor, die Mitglie= ber biefes Comites bei einer anberen Gelegenheit anguführen.

Bahrend ber Stadt-Clert bie beiben Liften berlos, betrat ber neu ermählte | 000. Bürgermeifter Carter S. Barrifon, ge= führt von bem ausscheibenben Bürger meifter Wafhburne, ben Gaal und wurde bon bem Bublifum mit lautem, lang anhaltenbem Beifall begrüßt. Für fie und einige anbere ausscheibenbe Beamte waren Sige neben bemjenigen bes Borfigenben Swift referbirt worben.

Nachdem ber Jubel einigermaßen berftummt mar, ergriff Burgermeifter Bafhburne bas Wort und verlas feine Abschiedsbotschaft, in welcher er eine lleberficht über bie ftabtifche Bermaltung mahrend feiner Umtsbauer gibt. In berGinleitung fpricht er bemStabt= raih und ben Departements-Borftebern feinen Dant aus für Die Unterftugung, die fie ihm mahrend feiner Mmts. geit gu Theil werben liegen. Im Weiteren schilbert er bie große Aufgabe, bie seinem Nachfolger gerabe in bem Welt= cusftellungsjahre zufalle und bittet ben Stadtrath, Diefem nach Rraften behilflich zu fein. Er behauptet, ftets versucht gu haben, bie Intereffen ber Stabt nach beftem Wiffen und Ronnen gu bertreten und beansprucht für fich basBerbienft, ben Plan für die Erhöhung ber Gifenbahngeleife innerhalb ben Stabt= grengen angeregt und zu einem erfolg= reichen Enbe (?) geführt zu haben. Co bann meift er auf Die Thatiafeit bes .Englewood & Chicago Electric Street | Gefundheitsamtes bin, bas die weitgeum eine Ginfchleppung ber Cholera gu perhinbern.

Die Finangen ber Stadt, behauptet er, feien in ber beften Deise bermaltet worden und auch bie Unnahme ber neuen Bauordinang ichreibt er feinen Bemühungen zu.

Auch bes Corporations-Anwaltes wird in ber Botichaft lobend gebacht, mie iiherhaupt alle Peiffungen ber eingelnen ftäbtifchen Departements lobend hervorgehoben werben.

Rad Berlefung ber äußerft umfangreichen Botichaft ftellte Berr Bafhbune ben Unwesendren feinen nachfol= ger, Carter S. harrifon, bor und, als er bann ben goldenen und mit Diamanten besetten Amtsftern bon feiner Bruft nahm und ihn feinem Rachfolger anheftete, ba brach ein langanhaltender Beifallsfturm aus.

Nachbem ber neuermählte Bürger= meifter noch ben Umtseid abgelegt, hielt er eine mit großem Beifall aufgenom= mene Ansprache.

"Dbmohl", fo begann er, "bon faft ber gangen Chicagoer Preffe auf Die schmählichste Weise beschimpft und beleidigt, stehe ich heute boch von 115,000 freien, unabhängigen Stimmgebern, bon fammtlichen Demofraten ber Stadt, mit Ausnahme einiger "Sore-Beads" unter ihnen, und bon Taufen= ben ber beften Republifaner, bon Leuten, die eine ehrliche Stadtverwaltung berlangen, geehrt, jum fünften Male als gemählterBürgermeifter bor bem Stadt= rath. Alls ich bor Jahren bas Amt gum erften Male antrat, hatte Chicago nur menig über eine halbe Million Ginmoh= ner, heute ift fie ihrer Bebolferung nach Die fechfte Stadt ber Erbe, Die gweite inAmerita; was ihre Thattraft und ihren Unternehmungsgeift anbetrifft, bie erfte ber gangen Belt. Die Stabtverwaltung ift beshalb jett auch ungleich ichwerer, als früher."

Der Burgermeifter berfichert bann, bag er feine gangeRraft einfegen werbe, um die Intereffen ber Stadt gu forbern. Er bittet bie Stabrathe, ihm babei behilflich zu fein, um ben Schimpf, melcher ber gangen Stadt burch eine übel= wollende Breffe ju Theil geworben fei. gu tilgen. Er felbft fei nicht allein bier, fonbern auch in anderen Stäbten als Spieggefelle bon gewerbsmäßigen Spielern, Strolden und Dieben berfchrien worben und es gelte beshalb gu zeigen, baf biefe Behauptung ber Preffe eitel Lug und Trug gewefen. Es gelte ju zeigen, bag nur bie beften Bürger bie Stadt regieren und bie Berwaltung ber Stadt fo ju geftalten, bag man fofort ihre Borguge ertenne. Gie muffe eine gerechte und ehrbare werben und jebem Fremben mabrend ber Beltaus=

ftellung namentlich Sicherheit berbur=

gen. Bor Allem fei es auch feine Pflicht. bie Stadt gründlich zu reinigen und in gefundem Buftande gu erhalten, und bies gu thun, gebe et fein Chrenwort.

Sierauf bantte er feinem Umtsborganger für bie guten Buniche, bie er ihm mit auf ben Weg gabe und erflart, baß er zwar noch fein Programm entwideln wolle, boch schon jest versichern fonne, bag er bei ben Sigungen bes Stadtrathes perfonlich ben Borfit füh: ren werbe. Er werde babei Rebem Berechtigfeit zu Theil werben laffen, alle Berordnungen genau prüfen und, falls er es für Recht finde, mit feinem Beto belegen.

Bierauf fündigte ber Biirgermeifter betraf bie Bautefha-Ordinang, burch an, bag er folgende Ernennungen gemacht habe:

Decar D. Wetherell, Comptroller. Siram 3. Jones, Commiffar für of= fentliche Arbeiten.

Abolf Rraus, Corporations=Un= malt. Dr. A. R. Rennolds, Commiffar bes

Gefundheitsamtes. Robert E. Burte, ftabtifcher Micher. Frant E. Branbeder jr., ftabtifcher Collector.

William G. Afan, ftabtifcher Polizei: Anwalt.

henry F. Donoban, Gas-Infpector. Dennis 3. Swenie, Feuer=Mar= ichall. Privat=Sefretar bes Burgermeifters

THE PARTY OF ift A. J. Graham. Die Ernennung Swenies wurde mit großem Beifall begrüßt.

Alle Ernennungen wurden bestätigt und bie Biirgichaft ber herren gutgeheißen. Sierauf erfolgte bie Bereibi= gung bes neuen Stadtichatmeifters, M. J. Bransfielb, bes Stadtanwaltes G. M. Trube und b es Stadt-Clerts Rarl D. Gaftfielb. Much ihre Burgfcaft wurde bom Stadtrath gutgeheis Ben und angenommen. Diejenige bes Stadtichagmeisters beträgt \$19,500-,

Bürgermeifter Sarrifon mar bereit, bie in ber legten Sigung bes Stabtra= thes angenommenen Orbinangen ber "Midland Co." und ber "Baufesha Spring Co." mit feinem Beto gu belegen, falls bies fein Borganger unter= laffen hatte. Er hatte bie beiben Beto= Botschaften mit fich gebracht.

#### Bom Grundeigenthume:Martt.

In Weft Bullman wurde mahrend ber letten Boche Grundeigenthum im Werthe bon \$46,000 berfauft. 29 neue Gebäude wurden angefangen, Die, wenn fertig, einen Werth von \$70,000 reprä= fentiren werden. Die Stiirme ber let: ten Boche haben ben Neubauten nicht bas Beringfte geschabet. Die Diretto= ren ber Mhitman & Barnes Comp. hielten amMittwoch eine Berfammlung ab und beichloffen, mit ber Errichtung ihrer Anlagen zu beginnen und die Architeften ber Plano Barvefter Co. haben bie Plane für bas Sauptgebäude ber neuen Werte beenbet.

In St. Charles ging ber Bertauf ron Grundftuden mabrend ber legten Boche ebenfalls außerorbentlich flott. Die Columbia Engine Co. von Cincinnati hat bie Contratte für Gin= richtung ihrer neuen Berte in Gt. Charles unterzeichnet. Mit ber Fer= tigstellung biefer Werte fteigt bie Bahl ber hier in Betrieb befindlichen Fabrifen auf 9. Der Bau neuer Mobnbaufer schreitet ebenfalls ruftig bormarts.

#### Brieftaften.

. Ed. und viele Un ber c.—Dic, Albendpofte at allerdings am Samftag einen Artifel betre find ie Vohnretbattniffe unter ben weiblichen Angeftelten Jadion Bart gebracht. Damit ift aber ihre Arfiebe nach biefer Seite bin auch crüfft. Auf Siellens ermittlung tonn fich die Redaction unter feinen Umsätzer, einfeffen ftanben einlaffen.

M. B. C. - 3m "Administration Building" Jadfon Bart. Gie muffen aber 50 Cents Ginritts 3 o f e p h - 30, 3mei Bengen, bagit aber genugen auch irgend welche gufallig Unwejenbe. Rod - Bife ift Decht.

Ratie &. - "Plattbutiche Zeitung", 47 Rorth Sangamon Str. Sangamon Str. — Schreiben Sie baffelbe unter heligung einer Freimarke für die Rüdantvoort, in eurliber Sprache, an soeren Pieter Sarner, Burcau j Publicito and Promotion, Administration Build-ng, Jadion Park, Eity. 3. 3. - Erfundigen Gie fich beim Licens-Clert, Gity Ball, eine Treppe boch.

2. Laufer. - Daffelbe gilt für Gie. 6. B. — Ein Quartierbeforgungsburen für Welt-ausfiellungsbeiuder befindet fich and in Jimmer 1005 und 1006 des Schller-Gebäudes, Ro. 105 Aanbolth Ett. Str. G. N. — Es ist an dieser Stelle icon Dusinde von Malen erflärt worden, daß die "Abendpofts Spielfragen nicht beautvottet. L. Union Ave. — Die Firma M. B. Conleh, 341—351 Tearborn Str., welche den Weltausssellungss



Dr. Schoop, Racine, Bis. Enideder der Urfache von

Chronischen Krankheiten.

Das Bubifum nahm bisher. Alnt-Reinigungsmittel\* nd munderte fich darüber, daß dadurch teine dauernde linderung erzielt wurde. Dr. Schoop hat alle Anderen dadurch überflügelt, daß r die Urfache ber fo febr überhand nehmenden der nichen Krantheiten einem fpeziellen Stubium unter

vorf. Er fand, daß gewiffe Nerven vollkändige Con erfand, daß gewiffe Nerven bollkändige Con nueren Organe befisen. Wenn diefe Kervin gelehnich ver erichöpft find, jo berbant der Magen tie Rehrundig, die Leber wird gelähmt und daß gange ker vird durch diejen Mangel an Nervenkärte untergraben orts suta viete nauere an Archenftarte nitergraben Dr. SCHOOP'S Restorative if en Aagen, Lebers und Kircen-Eur, indem es auf die Keiden einwirkt, welde diese Organe cutreftere, tein "Newvine," Iondern ein Archen-Stärtungsmittel die siedert die Archanung, einric Dispublia und kart eikigleit durch Befeittig ung der fir fache. Ni sied nicht bernünftig? Ein Berfind wird Dich sierenselberguigen.

Bei Mpothetern ober franco ber Expres für \$1.00. Frei! Ber Boft, Broben und Entdedung für 2c in Briefmarten



Mehr ale zufrieben!

Webr als zufrieben! Brooflyn, R. J., Jan. 18. 1891.
Es gereicht mir zur beionderen Geiriebigung, Issem von der wunderwollen Auf, welche Tudier Vollig's kroenerchierter an neinem Sohn Issam von wohrteter neinem Sohn Issam von neinen schrieber, Allibeilung zu machen. Zwölf Jahre lang befom er ihmwie, zulezi ibgar eine und zweimal wödentlich. Itragen prantiente Kerze zu Rath und vorzuschen Lempzurch und der eine und gweinen Weben werten genen generfollen, der elle ohne die geringte Hoffen mit gelem werthsollen Mittel und entschlien und zweinem Werzende. Der felbe hat und met judisfen und zweinem Werzende. Der felbe hat und met eine genen Staffer und zwei ein bei Wonacte annieg, ist en inde wieder frant gewein. Gott iei gedant! Jent kann er sein Leben genies zu, und wir schen ihr ihm eine Jukunit. Bitte, eine viangem Eich genies kann in siehen geniestel, dem in siehen greiteren Juhande hite Weben gereitet, dem in siehen greiteren Zufnunde hite with mehr lange leden können.

ein werthvolles Buch für Aerbenleibende und eine Erobersflasche jugejandt. Arme erhalten auch die Medigin untsust. Diese Medigin wurde seit dem Jahre 1876 bon dem podin. Wastor König in Fort Magne, Juderetist i. die jett inter seiner Ameellang won der KOENIG MEDICINE CO.

238 Randolph St., CHICAGO, ILL. Bei Apothetern zu haben für 51.00 die Fleiche, G Bleichen für £5.00, große \$1.75, 6 für \$9.00.

MEDICAL

In Chicago bei Senth Goet, Mabifon und See Caffe Str., und Clarf Str. und North Abe.

## BELLEVUE MEDICAL

INSTITUTE, 187 & 189 S. CLARK ST. Incorporirt unter ben Ges fegen bes Staates Illinois.

B. Rewton, M. D., Superintenbent. C. D. Treible, M. D., Ober-Chirurg, Diefes Inftitut befist Borginge über jebe abn: liche Unftalt in ber Welt in Begur auf miffenichaftliche und zwedmakige Behandlung aller geheimen, Rerben: und dronifde

Beil ber Stab feiner Mergte aus gebilbeten Rebi. ginern mit langer und gereifter Erfahrung, die fie in den erften Golvitälern und Universitäten Europas und Umeritas erworben haben, bestedt, Weil Dr. B. Newton, der Superintendent, nach einer umfangreichen Praxis von über 29 Jahren. fich ei es ausgezeichneten Rufes als Spezialist

il bas Pribat-Laboratorium, welches mit bem Bester und privatesundratorium. weines mit dem Bestern Der privatesunden ist, das daße fändigstein Amerika in, mit den besten und theinersten Droguen und Chemistalien, die in allen Abeilen der Weit dergestellt werden, versehen ist. Bedenken Die: Wir machen eine Specialität von allen geheimen, Kerben: und chronissen henden genaufreiten.

errechtunden: 9 Uhr Bormittags dies 11hr Abel. Sonnings von 10 — 12. tion in allen Spracen, perfonlic rben

## 187-189 S. Clark Str., Chicago, 3f.

Scheidungstlagen murben gestern folgende eingereicht: Amelia gegen Michael Leaben, wegen Graufamfeit; Liggie gegen Berton Taulor, wegen Graufamfeit; Josef gegen 30-jefine Tuief, wegen Berlaffens; Bertha gegen Ceorge Berline, gegen Trunfjucht.

BELLEVUE MEDICAL INSTITUTE

Beirathe-Licenfen. Folgende Seiratha-Licenien murben in bet Office bes County-Clerts ausgestellt: des County-Clerks ausgestellt:
Joiedd Strich, Margaret, Mobling, 55, 39.
Ebgar Missell, Florence Aimball, 31, 20.
Twid Ewens, Pridget Ward, 20, 19.
Twid Ewens, Pridget Ward, 20, 19.
Evill Ewens, Pridget Ward, 20, 19.
Ebris Chlaufen, Christine Ebristensen, 25, 25.
Erbin Walter, Lizis Swien, 22, 21.
Arthur Vogan, Beise Sauthnadd, 41, 23.
Busta Sechurth, Annie Schanft, 26, 23.
Hand Schoder, Karle Schweben, 29, 25.
Kobert Mckbom, Mart Solland, 32, 30.
John Hausie, Marn Milus, 30, 20.
William Garnett, Lavine Harrington, 27, 28.
Hobert Mckbom, Marth Solland, 32, 30.
Louis Theodorie, Marth Charles, 25, 25.
Louis Thomas, Marth Colland, 32, 30.
Louis Thomas, Marth Charles, 32, 30.
Lilliam Garlotton, Annie Beterjon, 33, 22.
Louis Tradin, Annie Beterjon, 33, 22.
Louis Tradin, Marth Congart, 24, 21. genen Brown, Unnie Glabbifh, 22, 3 Billiam Englehardt, Annie Bongart,

Milliam Englehardt, Annie Bongart, 24, 21.
Anton Jenien, Mary Schnibt, 29, 24.
Anton Jenien, Mary Schnibt, 29, 24.
Anton Jenien, Mary Schnibt, 29, 24.
John Jarjemorowski, Thella Benowska, 45, 21.
Chorles Relion, Ingan Criffon, 27, 22.
Abilipp Soregham, Lizite Tevlin, 24, 22.
And Jabild, Lena Braiorius, 29, 20.
James Murphy, Mary Gibjon, 25, 19.
Ames Murph, Mary Gibjon, 25, 19.
Aben Karr, Della Lingan, 25, 20.
Charles Goibelere, Gertrube Green, 25, 21.
Len Karib, Emilie Tarrin, 24, 31.
Fenil Lena, Emilie Arpr. 29, 22.
Arch Beacod, Listic Mebers, 21, 18.
Charles Shober, Annie Thormann, 33, 22.
Bietro Michelen, Antoert Miglia, 26, 28.
Sparles Michelen, Annie Thormann, 33, 24.
Sparles Michelen, Annie Thormann, 25, 26.
John Kink, Agator Morten, 22, 19.
Charles Schoffield, Munic Kreuier, 22, 18.
Feant Piltman, Emma Daade, 22, 21.
Terro Smith, Nova Shirlen, 22, 28.
Garl Mahon, Listic Moore, 29, 24.
Tonald Bounes, Jistella MacKerton, 35, 20.

Frant Arefuel, Annie Silhanet, 27, 18.
John Wall.erg, Ida Bergmann, 25, 18.
Ludwia Schutz, Sobbie Sabntein, 57, 50.
Heier Arencisca Gorbon, 20, 18.
Joied Stoich, Ravn Anntol, 25, 22.
Albert Barlen, Couife Ward, 25, 22.
Albert Barlen, Couife Ward, 25, 23.
Baclad Breier, Idrezia Ataicket, 28, 28.
Charles Kofe, Maube McCean, 32, 20.
Michael D. Juber, Garoline Keichert, 22, 19.
Kartbig Sepried'un, Gamma Garlion, 35, 33.
Bulliam G. Bod. Berbu Ludert, 25, 24.
Unvin Malet, Morn Backcoufert, 27, 24.
Lotef Mewer, Lizzie Tarliton, 26, 24.
Bulliam G. Morris, Inlia C. Lumas, 25, 26.
Bulgan, Kellie Barrett, 31, 31.
Refer Benjamin, Jennie Balec, 25, 26.
Bulgan, Relie Barrett, 38, 31.

Todesfälle. Rachftebend beröffentlichen mir Die Lifte ber Dentifchen, über beren Tob bem Geinnbeits Annte gwifchen Beitra Mittag und beute Rachricht guging: Mathias König, 984 Majbinaton Boulevach, 60 3 Margarethe Merkel. 200 Mells Str., 65 3. Lilv Brammer. 425 Oublen Boe., 28 3. Joienh A. Gouer. 16 Cedar Str., 32 3. Lilkelmine Czodarowski. 214 W. 14. Str., 48 3. Albert Soehrmann, 643 W. 12. Str., 7 M. 1 T.

Sau-Grlaubnificheine 

Mile Leute tann D'emand befriedigen. Mit ber "Abendpoit" ideint aber Die überwie gende Dehrjahl ber Chicagoer Deutiden gue

Marttbericht. Chicago, ben 17. April 1808. Diefe Breife gelten nur für ben Grafbanbel,

Diese Preise gelten nur sir den Erokhande

G em is i.

Rothe Küben, \$1-\$1.50 per Barrel.

Rothe Berten, \$2.25-\$2.50 der Barrel.

Kurtossein, §3-\$3.50 per Barrel.

Kobl. \$7-\$3 per 100 Stad.

G fi is g e l.

Sühner, 13-125 der Brund.

Trathübner. 13-135 per Prund.

Erathübner. 13-135 per Prund.

Erathübner. 13-135 per Prund.

Erathübner. 13-136 per Prund.

Enten. 12-13c per Prund.

Enten. 12-13c per Prund.

Enten. 12-13c per Prund.

Enten. 13-136 per Prund.

Frische Fier. 5-15se per Prund.

Frische Fier. 5-15se per Tugend.

Frische Fier. 8-2.50 per Brund.

Ressinanditrouen, \$2.50-\$3.50 per Kike.

Ro. 1, Timothu, \$11-\$11.50.

Ro. 2, \$3.50-\$46. Ro. 3, \$2-33.

Ro. 2, \$3.50-\$46. Ro. 3, \$3.50

Ro. 2,

Agenien berlangt.

## Abendpost.

fricheint täglich, ausgenommen Conntags. berausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. Abendpoft"= Gebaube ..... 203 Fifth Ave. Smifden Monroe und Mbams Str.

CHICAGO. Telephon Ro. 1498 und 4046.

rlich nach bem Muslande, portofrei ......\$5.00

Rebafteur: Frit Glogauer.

#### Der neue Pharao.

Urm in Urm betraten geftern Abend herr hempftead Bashburne und Carter S. Harrison ben Stabt= rathsfaal. Der Gine fam, um, ein niedergehendes Geftirn, Abschied bom öffentlichen Leben zu nehmen, ber Un= bere erfchien als ber neue Pharao, beffen Conne fortab über ber Weltausftellungsstadt leuchten wird. Was bei ber Feierlichkeit ber Manors-Inaugu= ration an iconen Reben, an Begeifterung und an Mlumenftrauken aufge wendet wurde, babon wird ben Lefern an anberer Stelle berichtet. Es ware unnüt, hier näher auf bas einzugeben, was gestern Abend im Stadtraths: faale gesprochen und versprochen

Bas herrn Wafhburne anbelangt, so wiffen wir Alle, daß die schönen Bersprechungen, die er gegeben hat, als er fein Umt antrat, jum größten Theil Wind waren. In den erften acht= n Monaten feiner Umtsführung bar Washburne bollfommen in ben Fängen ber Barteimaschine und tangte frohlich nach ber befannten Pfeife. Er rechnete bamals mit Sicherheit auf eine zweite Nomination und wollte fich darum feine "Freunde" warm halten. Rur in ben letten fechs Monaten, nach= bem er zu ber ficheren Erkenntnig getommen war, daß die Bewerbung um eine Neuwahl böllig aussichtslos fei, war Bafhburne fein eigener herr. Die großen Fehler und Irrthumer ber Washburne'schen Abministration liegen benn auch fast alle in ben erften achtzehn Monaten bes Amtstermines und was Unertennenswerthes geschehen pit, entstammte fast ausschließlich ben

letzten fechs Monaten. In seiner Abschiedsbotschaft wies Wafhburne unter Unberem auf bie Nothwendigfeit bin, ben Umtstermin bes Burgermeifters auf vier Jahre gu verlängern, wogegen in ben ftabtischen Freibrief Die Bestimmung aufzunehmen ware, bag fein Burgermeifter ber heranwachsenden weiblichen gugend wiebergewählt werben burfe. Er fagte - und bas ift in mehr als einer Sin= ficht bemerkenswerth - "Oft schon ben ausgezeichnete Beamte ihre bef-Einficht geopfert, weil fie ihre poche Butunft nicht verlieren wollten. bmt bie Möglichkeit fort, baf Giner n eigener Nachfolger werben fann jo Manchet wird ein geradezu ibealer Diener bes Bolfes merben." herr Wafhburne hatte gur Unterftiibung biefer feiner Unficht fich felber

als Beifpiel anführen tonnen. Jum Schluffe feiner Amtsführung Mayor Wafhburne bier bom Stadtrath bereits angenommene Or binangen mit feinem Beto belegt. 3mei bavon - die Midland= und die Wau= tefha=Ordinang, für welche bie nöthige Zweidrittel-Majorität nicht aufge= bracht werben tonnte - find baburch endgiltig aus ber Welt geschafft. Die= fes Ergebnig felbstftanbigen Auftre= tens gur rechten Beit berfohnt mit manchem Ueblem, bas Washburnes Administration über Chicago gebracht

Mit bem heutigen Tage gehört Wafhburne ber Geschichte an und Carter S. Harrison steht zum fünften Male an ber Spige ber städtischen Geschäfte. Der Ausgang ber Wahl hat ben unumftöklichen Beweiß geliefert, daß Harrison in der großenMaffe bes Bublicums ungemein popular ift, bag er bas unbeschräntte Bertrauen eines ansehnlichen Theiles ber Bewohperschaft Chicagos besitzt. Die vier rflossenen Amtstermine bes neuen Stadtoberhauptes waren gang gewiß nicht über jeden Tabel erhaben und bie intimen Beziehungen harrisons gu zweifelhaften Wardpolititern und fon= stigen anrüchigen Persönlichkeiten aller Schattirungen haben ihn um die Unterstützung manches einflugreichen Mannes gebracht, ber bor Mem municht, bag bie ftabtifchen Geschäfte von ehrlichen Leuten verfehen werben. Außer allem Zweifel fteht aber auch, baß harrison, ber "Liebling bes Bolfes", reiche Fähigkeiten hat und bag er, wenn er bon benfellen ben rich tigen Gebrauch machen will, einer bon jenen "ibealen Dienern bes Bolfes" werben tann, bon benen Washburne in feiner Abichiebsrebe fprach. Die Abendpoft", welche Harrifons Bahl feinerzeit befämpfte, wird zu allererft bereit fein, harrifon volle Anerten= nung zu gollen, wenn er feinen Beift. fein organisatorifches Talent, fein Biffen und feine reiche Erfahrung fo ontvendet, wie dies die Pflicht eines Mannes ift, ben bas Bertrauen feiner Mitbilrger an die Spige eines fo gro= Ben Gemeinwefens geftellt hat. Wir werben aber felbstverftandlich auch Midfichtslos angreifen, wenn harrison ftatt ehrliche Arbeit zu liefern weiterhin bem Publicum eitle Matchen bormachen follte. Die Zufunft wird lehren, ob er ber rechte Mann nach bem

#### Bur Bahrungefrage.

Bergen bes Bolfes ift.

In ber Währungsfrage außert fich ber befannte beutsche Finangpolititer Ottomarhaupt in einem langeren Auf: fake gegen bie Wieberherftellung bes Gilbers als Mahrungsmetall in folgenber bemertenswerther Beife:

"Seit Jahr und Tag horte man ba-

tonnten, und babei vergrößerte fich die Unterofficiere und Mannschaften find Musbeute in gewiffen Lanbern auf un= geahnte Beife. Das bergangene Jahr besonders zeichnete sich burch einen Preisfturg bes Gilbers aus, wie ihn Die Welt nie gubor erlebt hat. Gine Panit jagte auf bem Londoner Martt Die andere. Bon 44 Bence im Januar wurde bas Metall auf 38 Pence im Marg geworfen, tonnte fich im Juni ouf 411 Pence erholen, mußte bann aber ohne Unterbrechung auf 38 Pence und fogar barunter fallen. Der Rud= gang beträgt nicht weniger als 14 Brocent, undhand inhand damit geht eine Ausbeute ber Minen, wie fie ebenfalls Die Welt nie gubor erlebt hat. Gie be= läuft fich auf nicht weniger als 4,700,= 000 Rilo fein Gilber, beträgt alfo mehr als bas Doppelte bes Jahres 1880 unb beinahe bas Dreifache von 1874. -Comeit bie ftatiftische Seite ber Sache.

Die Lehre aus folden Biffern ift einfach genug. Gilber ift ein fclechtes unebles, gang beliebig bermehrbares Metall geworben, bas fich in gewiffen Ländern fozusagen umfonft erzeugen läßt. Die mir aus Auftralien borlie= genben Berichte geben babin, bag in ben berühmten Brother Sill-Minen, bie 1885 nur 35,000 Ungen erzeugten, im borigen Jahre über 10 Millionen Ungen gum Durchichnittspreife von 16 Bence erbeutet wurden. Allein bekannt= lich handelt es fich hier eigentlich um Bleiminen, benn Gilber wird nur als Rebenerzeugniß gebaut. Daburch ftell= ten fich die Geftehungstoften bafür 1882 auf etma 8-9 Bence.

In Californien ift bas Berhaltnig noch viel gunftiger; in ben legten Za= gen wurde eine ameritanische Gilberstatistit veröffentlicht, in welcher bie Beflehungstoften für Gilber in Diefem Theil Ameritas mit Richts eingeftellt waren. Es ift betannt genug zubem, baß bie Entfilberung bon Golbergen nur wenige Bence toftet. Wirft fich nun auch Rugland noch auf bie Musbeute neuerschloffener Bleiminen, bei benen wie gefagt Gilber nur als Rebenerträgnig betrachtet werben wirb, fo läßt fich thatfächlich gar nicht absehen, wie weit bas immer größer werbenbe Angebot ben Preis noch werfen fann."

#### Deutiche Sprache in den Reiches landen.

Der Glfaß=Lothringifche Corre=

spondent ber "Röln. 3tg." fchreibt fei-

nem Blatte folgende beherzigenswerthe

Beilen: "Wer, wie ber Schreiber biefer

Beilen, Belegenheit hat, Die reichslän=

bische Bevölferung im frangofischen Sprachgebiet tennen gu lernen, wirb bie Wahrnehmung machen, bag bie Renntnig der beutschen Sprache bei weit langfamere Fortschritte aufweist als bei ber mannlichen. Bei ben bo= bein Ständen ift dies weiter nicht berwunderlich, ba diefe auch heute noch ihre Töchter nur folden Benfionaten angubertrauen pflegen, in benen bas Grangoliiche Die berrichenbe Sprache ift. Bei ben mittlern und untern Stanben fommt in Betracht, bak bie Madchenschulen borberrichend von Schulschwestern geleitet werden, die gum großen Theil felbft im Deutschen man= gelhaft ausgebilbet find. Biele ber felben haben feinerlei ftaatliche Brufung abgelegt und find mit ber beut ichen Lehrweise nur ungenügend bertraut. Rechnet man noch bagu, bag Die Schmeitern bem Ginfluß bet Geift= lichfeit unterliegen, Die ber Ginführung ber beutschen Sprache immer noch feindlich gegenüberfteht, fo ift es er= flärlid; bak die bon ihnen unterrichte= ten Mabchen nur mit wenig befriebi= genben beutschsprachlichen Renntniffen hingustreten. Dazu in's Leben tommt noch, daß man, wohl um die Einführung bes Schulzwanges zu erleichtern, feinerzeit bas Entlaffungs= alter ber Mädchen nicht wie bei ben Anaben auf 14, fondern auf 13 Sabre testaefest hat; in Wirklichfeit werben fogar Mabchen mit 12! Sahren entlaffen. Bei Diefer verturgten Schulgeit ift es, felbit wenn bas Lehrbersonal gang feine Schuldigfeit thut, nicht möglich, im Deutschen bleibenbe Unterrichtserfolge gu ergielen. Die erlangien Renntniffe geben meift toon nach wenigen Jahren wieber berloren. gumal die Mabchen, im Gegenfat gu ben Anaben, wenig Gelegenheit im ge= schäftlichen Leben ober im Bertebr mit ben Behörden haben, fich im Deutsch= fprechen gu üben. Es ift bies um fo bedauerlicher, als erfahrungsgemäß bie heranwachsende Generation nicht ber Sprache bes Baters, fonbern ber ber Mutter gu folgen pflegt. Dafi felbft die Rinder ber mit Frauen aus bem frangöfifchen Sprachgebiet berbeiratheten beutschen Beamten bermelfchen, ift eine Beobachtung, bie man jeben Tag machen fann. Wenn man will, baß bas Deutsche im jegigen frangofischen Sprachgebiet in nicht allgu ferner Beit Gingang finbe, fo wird man fich wohl ober übel bagu entschließen muffen, für einen ausreis

#### Die bentiche Eduttruppe in Afrita.

Muge zu faffen fein."

denben Unterricht ber heranwachien=

ben weiblichen Jugend gu forgen.

Berbefferung bes Lehrperfonals, Ber-

längerung ber Schulpflicht, ferner

möglichfte Beschneibung ber frangofi=

fchen Stunden gu Gunften ber beut-

fchen wird babei in erfter Linie in's

Die Berftartung ber Schutttuppe in Deutsch=Subwestafrita ift am 16. Mary in Balfifchbai eingetroffen. Gie besteht, wie das beutsche Colonialblatt mittheilt, aus 1 Officier, 1 Mrgt, 21 Unterofficieren, 4 Lazarethgehilfen, 189 Gemeinen. MISOfficier ift Seconbelieutenant Schwabe bom Grenabier-Regiment Ro. 12, als Argt Affiftengargt Dr. Richter, a la Guite bes Sanitats corps, commanbirt worben. Außerbem wird ber feit langerer Beit im Schutgebiete beschäftigte Bremierlieutenant a. D. v.Bulow als Officier in Die Truppe eingestellt werben. Die weit Jahr und Lag horte man da- Die Truppe eingestellt werden. Die bood's Gillen heiten Berflaptung burd Wieberbon, daß manche Minen überhaupt bei Anwerbung ber Berflärfung iff burch berfiellung ber ringeinden Bewegung bes Rabrianais.

ben jetigen Preisen nicht mehr arbeiten bas Reichs-Marine-Amt erfolgt. Die auf Grund freiwilliger Melbungen bem activen Dienftstanbe ber Urmee, und gwar ben Fugtruppen, bie Mann= schaften burchweg bem britten Sahr= gange entnommen. Da bei ben ausgebehnten Entfernungen im Schutges biete bieMarichbewegungen berTruppe öfters ju Pferbe erfolgen, fo ift barauf geachtet worden, bag die einberufenen Leute bei einem Rorpergewicht bon nicht über 70 Kilogramm Neigung und einiges Gefchid jum Reiten, fowie Renntniffe in ber Behandlung und Wartung von Pferben haben. Mit bem Transportbampfer murben gugleich bie bolle Musruftung für 220 Mann und für 220 Pferbe, fowie bie nothigen Waffen und Munition befordert. Die fübweft-afritanifche Schuttruppe wird nunmehr nach erfolgter Ablöfung und Berftartung aus 4 Officieren, 1 Mrgt und 220 Mann befteben. Siergu treten noch ungefähr 30 ausgebiente Leute, die im Schutgebiet verblieben find und in Fallen ber Roth und Befahr borübergehend jur Schuttruppe einberufen werben fonnen. Benri Witboi, ber mit feinen alten Teinden, ben herero, Frieden geschloffen hat, um bei ihnen Silfe gegen die Deutschen gu finden, wird nun wohl endlich gur Ruhe gebracht werben.

#### Lofalbericht.

Etragenräuber im Centrum der Etadt.

Bu früherMorgenstunde wurde heute an ber Ede von State und Late Str. Chrift. Barter, ein Pferdehandler aus Gloucefter, Ju., bon brei Stragen= räubern überfallen und mit einem Canbfade ju Boben gefchlagen. Trog bes heftigen Schlages, ber ihn faft betäubte, gelang es bem Ueberfallenen fich gu erheben und fein Beil in ber Flucht zu fuchen. Er lief bem nicht allzu weit entfernten Tremont House ju, fortwährend um Silfe rufend. Die Räuber folgten ihm über einen Blod weit, bis fie beim Unblid gweier Boli= giften es für beffer befanden, fich aus bem Staube zu machen. Gie murben in eine Seitengaffe getrieben und berschiedene Schuffe auf fie abgefeuert. um fie jum Stillftand gu bewegen. Durch den Larm und ben Anall ber Schuffe waren ingwischen die Gafte in bem Tremont House erwacht und jum Theil auf Die Strafe geeilt. Rach einer langen Jagb wurde endlich einer ber rabiaten Burichen berhaftet und nach ber harrifon Str.=Station ge= bracht, wo er feinen Ramen als John Burus angab. Das Opfer ber Rauber war mittlerweile auf bem Geiten= wege bewußtlos zusammengebrochen. Er hatte eine tiefe Bunde am Borlopfe bavongetragen und mußte nach bem County-Sofpital befordert werden.

#### Der ,,ungeladene" Revolver.

3mei Manner Namens William Griffith und Charles Sopp beschäftig= ten fich geftern im "Remsbon Some", No. 1418 Babafh Abe. mit einem Rebolber, bon bem fie annahmen, bag er nicht geladen fei. Sopp lieg ben Sahn einige Male gufchnappen. Ploglich trachte es und ber Wächter bees Gebaubes, Thomas Bright, fiel, bon ber Ru= gel in bie Bruft getroffen, ju Boben. Bright wird in Folge ber Berlegung fterben. Griffiths und Sopp murben berhaftet.

\* Geftern liegen fich 50 Chinesen, bem neuen Gefet gufolge, regiftriren. Da bie Bestimmung, betreffenb bas Photographiren ber Bopfträger meggefallen ift, fo icheinen fie jest Luft gu haben, fich bem Gefet zu fügen.

# Wunderbarer Wechfel

Schredliches Leiden von Calg: fluß - Als hoffnungelos aufgegeben

Bollftandige Beilung durch Sood's Sar-



Miss Blanche Clark Duluth, Minn.

bamale vier Jahre alt, bon Gefdwüren an ben Sanber und im Geficht geplagt und nannte unfer Argt bad Lei ben Erzema. Die ichien nicht beffer ju werben und wenn talte Luft mit ihren Sanden oder Genicht in Beribrung fam, zeigten fich sofort Schweilungen von dunkelblanem Aussehen, werfte Blajen bildeten fich, drachen auf, sonderten eine wässerige Masse ab und

das Brennen und Juden, das dadurch erzeugt wurde, tried das arme Rind fast gum Mahuliun. Wenn wir nicht ihre leine Händchen ein-wicktlen, rif fie Schafe von Saut aus ihrem Geficht und bon ben banden. Das Juf n mar unertrag Ite. Wir brauchten viele Mergte und biele Beilmittel ia. Wir brauchten viele mange boffnungstos auf. 3::: ind gaben ben Fall ichliehlich als hoffnungstos auf. 3:::

# Commer 1891 jedoch gebrauchte nufere Tochter Com Hood's Garfaparilla, für eine ftrophulofe Anschweb Hood's Sarsa-Heilungen

geitweise Beschwerben beim Athuen verursachte. Rach-bem fie vierflaschen genommen hatte, verfchwand es ben je vertzwaren genommen gatte. Der am band er ben Affaible. Blance, die ju il I gabre alt il hatigiebengabre gelitten, io exisploz ich mich, ibr auch hood? Gariaparilla ju geben. Sie begann damit Witte Juni mid jest, während die schreche, ift sie der der fünfter Flacke. Ihr Geficht ift glatt und weich wie das eines akinglines.

die Farbe einer Rofenbluthe. Ihre Sande fund weig und weig, die por Dier Monaten dien und roth und gad, saft wie leber waren. Ich kaun meiner Dautbasfeit weder durch Mort nochSchrif genö-gend Ausbruch vereigen. E-fc int wie cin Buns der und unfere Freunde find überrafcht. — Frau Ausa 2. Clarf, 401 Q. 4. Str. Duluth Wirn. Mord : und Lundverfuch.

Ein Weltausstellungs . Urbeiter wird von einem farbigen ichwer verlett.

In feiner Bohnung, Ro. 17 Brown Str., liegt ber Weltausftellungs-Mrbeiter Patrid Coleman an zwei fürch= terlichen Schnitimunden barnieber, bie ihm bon bem No. 1232 Babafh Abe. wohnenben Farbigen William Broba beigebracht worden find, und es ift fraglich, ob ber Schwerverlegte mit bem

Leben Dabonfommen mirb. Die beiben Männer befanden fich auf einem überfüllten Stragenbahnwagen ber Linie an ber Cottage Grobe Abe. Broba gerieth bes Plages wegen mit einigen Frlandern, Die am "irifchen Dorfe" beschäftigt find, in Streit und wurde fo ausfallend, daß Coleman ben Conducteur ersuchte, ben Dlann gum Schweigen zu bringen. Im nachften Moment brangte fich Broba an ben nichtsahnenben Irlander heran, gog ein Rafirmeffer aus ber Tafche und brachte ihm einen tiefen Schnitt am Unterleibe bei. Der Getroffene fant gufammen, während fein Blut die Unwesenden be-

Roch nicht zufrieden mit bem erlang: ten Refultat, führte Broba einen gwei ten Streich nach Coleman. Diesmal gielte er nach bem Salfe feines Opfers, traf aber ben borgehaltenen Urm, moburch bas Fleisch an bemfelben bis auf ben Anochen burchichnitten wurde.

Best manbte fich ber Buthenbe ge gen einen anberen Arbeiter, aber einige bebergte Danner faßten ihn, und warfen ihn über bie bintere Bruftung bes Bagens. Trogbem hatte ber Rerl vielleicht noch mehr Unheil angerichtet, wenn nicht zufällig Tom Figgeralb, ein Poligift in Civilfleibern, anwefend gemefen ware. Diefer gog ein Baar Sanbichellen aus ber Tafche und im nächsten Augenblide lag ber morblu-

ftige Schwarze am Boben. Der Wagen hielt jest und mit Buth gebrull fturgten fich die Arbeiter auf ben Gefangenen. Binnen weniger Minuten war ein Strid gur Stelle und ware Figgerald auch nur einen Mugenblid ichwach geworben, fo hatte man Broba ohne Beiteres aufgefnüpft. Tiggeralb jog jedoch feinen Revolver und erflärte, er würde jeben nieberschießen, berganb an feinen Gefangenen legen murbe. Gleich barauf wurde auch ber mittler weile befinnungslos geworbene Coleman auf einen Wagen geschafft und ba fich jest bie Aufmertfamteit ber Menge biefem zuwandte, nahm Figgerald bieGelegenheit mahr und brachte ben Befangenen in bie nahebei befind liche Apothete, beren Thuren er bon innen berriegelte. Bon bier aus wurde um Silfe telephonirt und nach Berlauf einiger weiterer Minuten erfchien ein ftart bemannter Patrollmagen, bei beffen Unblid die Menge fich berlief. Der Gefangene, welcher jest an allen Gliebern gitterte. murbe aufgelaben und nach ber Station gebracht.

Sefet die Sountagsbeilage der Abendpo? Dem Babuffun verfallen.

In ber nacht bom Freitag auf ben Samftag war ber Lumpenhanbler Allbert London, wohnhaft No. 944 Fred. G. Nibbie! Abe. Schantwirthichaft, einer einfamen Schente weitlich bon Evanfton, bon brei Strolden überfallen und um feine Bagrichaft im Betrage bon \$70 beraubt morben. Der Sandler mar auf einer Gefchäftstour in jenes Wirths= haus gefommen und hatte mit ben an wefenden Gaften verschiebene "Drints" genommen. Giner berfelben ergahlte ihm, daß er in einem benachbarten Echuppen Lumpen liegen habe, bie er gern bertaufen mochte. Auf bem Bege bortbin aber wurde London angefallen und zu Boben geschlagen. Es gelang ihm, fich zu erheben und in die Schenke gurudgueilen. Sier nun foll ber Wirth mit ben Räubern gemeinsame Sache gemacht und fich gleichfalls thatlich an ben Banbler bergriffen haben. Der Lettere berfor bald bas Bewußtfein. Mis er wieber ju fich tam, lag er in einem fleinen Gebuiche, menigeSchritte bon ber Schanfwirthschaft entfernt. Er hatte fcblimme Wunden am Ropfe und am gangen Rorper babongetragen. Pferd und Wagen maren gleichfalls berichtounden. Er fcbleppte fich mith fam borwarts und feine Silferufe wur= ter bon einer in ber Rachbarichaft mobnenten Farbigen gehört, welche ben schwerverwundeten Mann nach feiner Wohnung bringen lief. Mergt= lice Silfe wurde fofort in Unfpruch genommen, bie furchtbaren Schlage abet, die ber Sandler auf ben Ropf erhalten hat, icheinen jest feinen Beift umnachtet gu haben. Geftern Mittag verfiel er ploglich in Fieberphantafien und begann gu toben und gu rafen. Seine Gattir fah fich genöthigt, bei ber Polizei um bilfe nachzusuchen, welche

tion brachte. Der Wirth Fred. Nibbie, ben man bisher vergebens gesucht hatte, wurde geftern bon bem Conftabler Sarrifon verhaftet und bem Richter Rearnen vorgeführt. Die Berhandlung wurde jedoch bis gum Montag verschoben und ber Angetlagte gegen die geringeBurgicaft bon \$200 auf freien Fuß gefest. Bon ben brutalen Räubern fehlt bis jett jegliche Spur.

ben Rranten vorläufig nach ber Sta-

#### Celbfimord im Bahufiun.

Der 25 Jahre alte Farbige Glias Roberts fturgte geftern Nachmittag unter allen Ungeichen höchfter Aufregung in ben Barbierlaben Ro. 436 Dearborn Str. unter bem Rufe: "Car= ter harrijon hat mir befohlen, daß ich mid umbringen foll!" Gleichzeitig et= griff er ein Rafirmeffer und, noch ebe Jemand ihn baran berhindern fonnte, hatte er fich ben Sals von einem Ohre bis gum anberen aufgefdnitten. Dan brachte ben augenscheinlich Bahnfinni= gen nach bem County-Hospital, boch ftarb er bereits auf bem Wege borthin. Die Beltausftellung.

Unfunft deutscher Journalisten -Unangenehme Vorfälle auf dem Weltausstellningsplat.

Uebermorgen wird eine Angahl bon Bertretern beutschländifcher Blätter, welche heute bon Rem Port abgereift find, hier eintreffen. Es find bies fol= gende herren: Dr. Leopold Ransler, Chefredatteur ber Berliner "Poft; Mag Janede, herausgeber bes "hannober icher Courier"; Paul b. Szczepansti, bon ber "Daheim"=Rebattion; Sans Olben, als Bertreter bes "Berliner Borfen-Courier", nebft Gattin; ber Reifeschrififteller Aubolf Cronau bon Leipzig, als Bertreter ber "Gartenlaube"; Berr Limmer, als Bertreter ber Leipziger "Illuftrirte Zeitung"; herr Bascal David, bon ber "Rolnie ichen Zeitung", und herr Mar Garh, ron ber "Thon-Induftrie-Zeitung" in Berlin. Die Genannten tamen geftern mit bem Dampfer "Mugufta Bictoria" in Rem Dort an. Gie merben mabrenb ber Weltausftellung als Bertreter ihrer refp. Blätter bier bleiben. Mit bem Dampfer "Columbia" find ebenfalls fünf Journalisten aus Deutschland angelangt und Unbere werben mit bem nächiten Dampfer erwartet.

Mm Donneritag nachmittag wird bas Schweiger Banorama, welches am Midway Plaifance, gegenüber bem beutschen Dorfe, liegt, felerlich eingemeiht werden.

Geh. Regierungsrath Wermuth hat heute fein Geichafts-Bureau nach bem beutschen Repräsentationsgebäube ber=

Ein frischer, frohlicher Rrieg ift gwis ichen ben Beffern bes "Cafe Marine" und bem Bauamis-BorfteberBurnha a entbraunt. Wie bereits friiher berich tet, wurde bas genanntelafehaus mah= rend des letten Sturmes ftart befchabigt und Berr Burnham berfügte, bag baffelbe niebergeriffen werben follte. Der Befiger erwirfte baraufhin einen Einhaltsbefehl, aber ungeachtet beffen befteht Berr Burnham auf feiner Beigerung, die Reparatur des Gebäudes 31 geftatten. Dieje vermeintliche Starrtöpfigteit hat bie an bem Raffeehaus Intereffirten in Sarnifd gebracht und fie broben jest mit allerlei "Enthüllungen". Go foll 3. B. eine Angahl anderer, barunter bas Abministrationsae= baube, gum Minbeften ebenfo unficher fein,als bas "Cafe de Marine". Außerbem wird behauptet, bag es fich weni: ger um die Unficherheit bes Raffeehaufes handelt, als barum, die bamit ber= bunbene werthvolle Conceffion anderen Leuten gufommen gu laffen und ben uriprünglichen Contratt zu breden. Die Meltausfiellungsbeamten lacen gwar über die Gerüchte von ber Unficherheit der Gebäude, doch liegt es auf ber Sand, bag die Angelegenheit noch biel Staub aufwirbeln und in mehr als einer Sinficht bochft unangenehm werben bürfte.

Die englifden Lutheraner von Late Bieto erbauen an ber Ede bon M. Clark und Abdifon Str. ein feines Gebäube, in welchem die als Weltausstellungs= gafte nach Chicago fommenden Glaubensgenoffen Unterfommen finden fol-

In ber "Strafe bon Cairo" gab es geftern icon wieder eine Briigelei gwi= Schen ben bort haufenben Arabern und aver von ihnen mußten in Zellen der Polizeiftation in Woodlamn untergebracht werben. Abaffan Mathmub. Abaffan Ibrahim und Amand Mag: hand hatten ihre Quartiere verlaffen, einen Spaziergang in ber nachbarfchaft unternommen und fich in einer Birth= schaft tüchtig begecht. 2013 fie gurudta: men, befand fichMathmud im Buftande höchfter Reigbarteit. Er fing mit feinen Landsleuten Rratehl an und noch ebe bie Mächter einschreiten fonnten. batte er bereits fünf niebergeichlagen. Gin Polizei=Gergeant, melder ber ara= bifden Sprache machtig ift, berfuchte querft, Frieden gu ftiften, boch, ba ibm bies nicht gelang, rief er ben Batroll= wagen herbei. Sonberbarer Beife hatte Mathmud bem Gergeanten bei früherer Gelegenheit mitgetheilt, daß feiner Meinung nach die Ginrichtung mit ben Patrollmagen bas einzig Gehenswerthe in Amerika fei, boch diesmal behagte ihm die Ginrichtung feinesivegs und es bedurfte ber bereinten Rrafte bon fünf Poligiften, um ben wüthenben Araber auf ben Bagen gu bringen. Ibrahim, ber fich ebenfalls febr unruhig zeigte, mußte bie Reife nach ber Station mitmachen, boch leiftete er feinen Wiberftanb. Der britte hatte fich in fein Belt begeben, und, ba er binnen weniger Minuten fest einge== fclafen war, ließ man ihn unbehelligt.

\* Um 26. b. Mts. finbet in ber Nordseite Turnhalle gwischen bem profeffionellen Athleten Sebafiian Miller und bem befannten Wirth Simon G. Brandl ein Preis-Ringfampf ftatt. Der Ginfat beträgt \$100.



ren halten bon bem Sandler, ber etmas Muberes berbeifdfent. moran er mehr berbient und fagt, es fei "gerabe jo gut", ale De

Lagt End

Bierce's Golden Medical Discovery, für welches Garantie geleiftet wird. Wenn es nicht hilft ober furirt, fo wird jebes Dal bas Gelb bafür gurudgegeben. Reine aubere Mebigin biefer Art tft fo guberlaffig, und wirfjam, bag fie unter folden Bedingungen verlauft werden fonnte. 3ft's bann wahrscheinlich, bag eine andere "eben fo gut" ift?

Mis Blutreiniger, Fleifchbitbner und Rrafte-Bieberherfteller fann nichts fich mit bent "Discovery" vergleichen. Es ift nicht wie die Garjaparillas ober gewähnlichen "Frühjahre-Mebiginen". Bu allen 3abresteiten und in allen fällen teinigt, parft und baut es bas gange Suftem auf. Gegen Binivergiftung, Ansichlag und die bosartigten formen von Scrofetn it es ein vollommienes, auf die Dauer werkundes Dittel, für welches garantirt wirb.

Anabbes Gnifommen.

Eine aufregende Scene an der Moans Str. Brude.

Die Baffagiere eines Sarrifon und Moams Str. Bahnmagens entgingen geftern Rachmittag mit inapper Roth einem Schredlichen Tobe. Der Bagen war überfüllt mit Baffagieren, welche jum großen Theil bon ber Arbeit fa= men und nach Saufe fahren wollten. Die Ladung war eine fo fchwere, bag es ben Pferben nur mit ber größten Unftrengung möglich war, bie Boidung jur Abams Str. Brude binaufzugelangen. Der Führer ber Car rief ben Thieren gu und trieb fie auf jede Beife gu einer fonellen Gangart an. Gerade als die Briide erreicht mar

tam ein großer Dampfer ben Glug herauf, Wolfen von Rauch bor ber stogend. Ginige ber Paffanten wollen gwar bie Warnungsglode bes Brudenwärters gebort haben, wie bem aber auch fein mag, der Treiber bes Strafenbahnmagens batte nichts defore und aud nichts gefeben. Berabe als die Sufe ber Pferbe auf bem Steinpfafter an bem westlichen Enbe ber Brude aufschlugen, fing bas große Bauwerf an zu schwingen und fich langjam feitwarts gu bewegen. Dir Ingenieur war ber Meinung, bie Car jei bereits paffirt und begann bie Brude gu breben. Jest bemertte auch ber Treiber bie brobenbe Gefahr; bie Baffagiere innerhalb bes Bagens fin= gen an gu fdreien und biejenigen auf der Plattform iprangen in wilberhaft über Die eifernen Gitter bom Bagen berab. Mehrere Frauen fielen in Dhumachi. Der Poligift Sugo Asping bon ber Central-Detail-Station überjah fofort bie Gituation; er lief eiliaft Die Britgentreppe hinauf und befahl, Die Brufe anguhoften. Der Barter warf einen Blid gum Genfter hinaus und hielt fojort an. Als bie Brude gum Stillftand fam, befand fich bie Strafencar nur gwei Fuß bom Enbe entfernt. Einige Gecunben fpater und fie ware unfehlbar mit ihrem gefamm= ten Inhalt in ben Alug gefiurgt. Much bem Ingenieur bes Dampfers gelang es, Die Mafchine gur rechten Beit anguhalten, fo bag ein Zusammenitog mit ber Briide bermieben murbe. Es war eine aufregende Scene, bei ber gludli= cher Weise Niemand verlett wurde.

#### Gine wilde Jagb.

Mis ber Schanfwirth Martin 3. WalfhConntagabend feine Birthsftube auf einen Augenblid berlaffen hatte und balb barauf gurudfehrte, fah er gu feinem nicht geringen Erstaunen hinter bem Schanftische einen jungen Den= fchen fteben, ber gerabe babei beichäftigt war, eine Schublabe ihres Inhaltes gu berauben. Beim Unblid bes Birthes, ber fofort einen Revolver aus ber Zafche gezogen hatte, nahm ber Buriche fcbleunigft Reigaus und lief mit ber giemlich großen Schublabe unter bem Urme mit unglaublicher Leichtfüßigteit bie Strafe entlang. Es folgte nun eine wilde Sagd, die burch mehrere Stragen undGanden ging. Berfdiebene Couffe, melde ber erbofte Birth auf ben Flücht ling abfeuerte, berfehlten ihr Biel. Enblich, in ber bochiten Roth, entichlon fich ber Dieb, die Schublade, beren Inhalt ichon über bie gange Strafe genftreut war, fortzuwerfen, lief aber in einer Seitengaffe awifden Sadion und Ban Buren Str. einem Boligiften in Die Urme, ber ihn berhaftete und nach ber Desplaines Str.=Station brachte. Der Ginbrecher, beffen Rame 3. Camper ift, murbe geftern bem Richter Blume bor= geführt, und, ba er ein reumutbiges Ge= ftandniß ablegte, nur gu \$50 und ben Roften berurtheilt. Der 22jahrige Buriche war erft bor brei Wochen bon Denber, Col., nach Chicago gefommen. Mon ben \$12 in Baar, welche in ber Schublabe gelegen hatten, tonnten nur \$5.50 wieder gefunden werden.

#### Wiener Club.

Das Programm, welches ber Wiener Club für feinen morgen in ber Nordfeite Turnhalle ftatifinbenben Specialitäten-Abend gufammengeftellt hat, wird nicht verfehlen, Die vielen Freunde und Gonner bes Clubs jum Befuche angufpornen. Erwähnens: werth ift bas Floten-Golo bes herrn Carl Stecher, Reprafentant fammili= cher Wiener Firmen für Mufikinftrus mente an ber hiefigen Musftellung, bas Violin-Colo des jugendlichen Virtuofen Berend. Schmidt, bas Bither=Colo bes bestbefannten Grl. Dora Trieb, Wiener Wald = Luft, gesungen bon Fr. G. Rlemperer; ferner wird ber beliebte Schaufpieler Gerr 3. Lurian einige feiner gundenben Couplets gum beften geben. Berr Ferb. Raindl, ber umer= mubliche Obmann bes Bergnugungs= Comites, wird bei biefer Gelegenheit fein neues componirtes Walgerlieb "Alt Bien!" gum erften Male in Die Deffentlichkeit bringen u.f.w. Bum Schluffe fei erwähnt, bag ber Brafibent des Wiener Clubs, &. J. Schlegl, bem Bereine einen prachtvollen Bucherfarant geschentt bat, welcher an diesem Abend verloft werben foll.

#### Cpfteins Dime Mufeum.

Die Attraftionen in Epfteans Dime Mufeum, welche lette Boche folches Auffeben erregten, find auch biefe Woche noch au feben. Es find bies in erfter Linie Gilberts breffirte, fibirifche Wolfe, ferner bie Ihroler Ganger und Frl. Minerva, welch' lettere Proben ihrer außerordentfichen Rörperfraft gum Beften gibt. Gleichzeitig geben zwei Theatertruppen abwechselnd Borstellungen.

\* Er-Richter Ban Sollis Siggins, ein Mitglieb ber biefigen Abvotatenfirma higgins & Furber, ftarb geftern ploglich in Darien, Bis., am Berge chlage. Higgins wurde im Jahre 1821 im Staate Rem Port geboren, tam 1852 nach Chicago und wirfte hier bom Jahre 1856 bis 1858 als Superior-Richter



Sie fnrad en bon Liebe und Marme Gie idudiern und er voll Ginth. Dann gingen ju Sterns fie aufammen Und er tauft fich ben Sochge.ta-Angug.

Das ift jedenfalls das Praftifchfte, bier part man Seit und Geld und wird reell bedient. Gefte Breife, und bas die niedrigften, ift unfer Motto.

Bir offeriren diefe Boche:

# No.5423

fpeciell für uns gemacht.

200 Brince Albert : Mugige (Bod. Soje ung Weite) von edtidwarzem Clay Worfted Reng, augerorbentlich gur gefüntert und mit Geibe eingefaßt. Esgaren, Die irgend einem \$20 Magua in "down-town Stores" gleichfputmen, für ben niebrigen Breid bon

\$15.00

Gin Griparnig von fünf Dollare beigt fünf Dollars berdienen. Diefeibe Baare in Shofrod- ober Sad

E# 66 begabit fich, bom Gube ber Stabt gu nns gu ommen, ihm biefe Baares angufeben, inbem berfelben ine ebte Beiberiparaif bieten. Gine große Bartie D:n Lugiggen für Auaben im

Alter bon 4-15 Sahren, eine oder bopbeltfnopfige megen Daugel an Ranm rebutirt po. 81 unb 85 auf

\$3.00 md \$3.50

Rnie Sofen, 12 verfchiedene Mufter, ertra gute

Zoc

Anaben-Bute, bon idnbargem Chebist, 50c-Qua

25c

Unfer Lager von Knaben- und Kinder-Kleidern

ift gu groß, und muß "par force" redu-

cirt werden. Raufluftige werben es dieje Wode gang befonbers in ihrem Intereffe finden, Diefem Departement einen Befuch abguftatten, indem wir hier gang ungewöhn. liche Bargains offeriren.



HARRISON und HALSTED ST. CRITERION THEATER.

Mord-28eft-Efte von

ebgmit Etr., nabe Dimifon. - Tentides I Extra! Gaftipiel von Extra!

Thereje Leithner, mit vollständiger, vorzägl der Geiellicaft. Das befte bentiche Echminel-Cafentole in America.

#### Mufter: Borftellungen. Die Cameliendame

Mittman, ben 19 Mpal: Die Bluthodiseit. Die Bun ifran von Celeans. Freing, 11. April: Fanft. Camitag, bei 22 April. Matigee D borah. Abendo: Maria ne, ein Beib aus dem Bolle. feine erhöhten Dreife. Refervirte Gige find jest an der Theaterfaffe, fowie Detmers Minit-Ziore. Conter-Gerande, ju haben.

CLARK STR.-THEATER.

Matinees: Lonnerstag, Samstag, Sonntag. The Clemenceau Case." Alcazar Tanger und Frantein Georgie Bent Rachte Woche: Gebrüber Benne in "8 BELLS." Große Achtftunden Parade und Di -Ric,

Tie, am Sanntan, den I. den I. de i Tie, am Sanntan, den I. den I. den I. de in de ind in de indie indie de indie ind

#### Zimmerleute, Achtung!

Mue .. Micht-Anion .. Arbeiter merben hierburch benachrichtigt, bag um bie "Ar-beits- Narte" bie bas Siegel bes Anite Carpenters Council tragt, von den Arbeit= getern, Die den Contract gwifden bem Anited Carpenters Council und Muifders Affociation unteridrieben baben, anerfannt wirb. Richt = Union = Leute follten baber Unions beitreten, bie bem genannten Council, r. h.: A. of L. Amaigamated and Muited Brotherfood angehören. Im Auftrage Des Diftriet Conneil

United Brotherhoob, Gred Carr, Cerretar.

Tobco:Mugeige.

Bermandten, Fremmen und Afnaten die immerige Andricht, daß nicht lieber Gatte und unfer Lieber Gatte und unfer Lieber Gatte, und einem und ichtveren Leiden ant Montag, den In. Abril, Abruds II Utz, gesporden id. Die Exerdigung finder kalt vom Transchaufe, den IN Mun Etz, an Donnerstan den 19. Abril, Andriustage nan I Utz, nach Abaldbeim, ihm fille Theilundurchage nan I Utz, nach Abaldbeim, ihm fille Theilundurchage nach in der innerstanden abstrebtbeimen. Agues Ablich Gattin, nebs Kindern.

Gehorben: Den Mitgliedern nom Jamese ibacm Ar. 25 jur Radrick, daß Bender ib al. Bis denten find est die Annerson gehoben ift. Die Benten find erstellt, fich dennerson den 21. Abeit, pauft i Uhr, in der halfe, Gde Baller mid 12. Str., einzufülden, mit der kalle, Gde Baller mid 12. Str., einzufülden, mit der krefterbera bit lehte Cher zu eindeifen.—G. Golben, R.; Theo, hagebarn, Ed. Der Frauenverein ber erites beutiden Grees baterianerifemeinbe, bete Billom und Ordard Dereriane in Bemeinder, weie Weitom inn Decharder, wies Dienstag, den 18. Wittwoch, den 19. und Opmerfing, den 20 April im befanfene eine Fafre abeufen. Allerses Perfanisses geinfligde werden dem Bejuch: gegen pudigigen Preist gur Berichgung fieben. wielungsvon. de werden bem Antangsvoll. figung fiehen. Antangsvoll. Bas Arrangements-Comite.



NAECELIS HOTEL

Hoboken, N. J. Tentiers betel erher Missie.

#### Bergnügungs-Begweifer.

Mihambra-The Couban. Thicago Opera Soufe-Ruffels Comebians. Elart Str. Theater-The Clemenceau Cafe. Solumbia-Americans Abroad.

Eriterion-Therefe Leithner (beutiche Boche. babmartet-DicRennp's Flirtations. baberlys Cafino-Saverlys United Minftrels poolen &-Riobe.

McBiders Theater-The Blad Groot. Binbfor-Jad DieMuliffe.

Rünftliche Racht. Die "Frantfurter Zeitg." berichtet: "Wir erhalten Renntnig bon einer boch= bebeutsamen Erfindung, die wieberum Alles, was wir über die Tattit bes Bu= tunftstrieges bisher festzuftellen fuch= ten, revolutioniren burfte. Der glud= liche Erfinder ift ber Boftaffiftent Welix Lendrow in Friedrichsborf bei Som= burg, ber, wegen Agitation für ben Boftaffiftentenberband aus Berlin "ber= fest", die badurch gewonnene Muße gu chemisch-optischen Studien bermanbte. Sier ift bas, mas fich in Rurge und ohnelleberschreitung ber gebotenen Dis= fretion über die neue Erfindung mit= theilen läßt: herr Lendrow ging von bem Gedanken aus, ob es nicht möglich fein tonnte, bie burch bas rauchlofe Bulber erschwerte Rriegslage irgend wie zu berbeffern, unb, was er endlich fand, ging weit hinaus über bas an= fangs Erhoffte: Es gelang ihm, ein Mittel zu finden, bas jederzeit eine un= burchbringliche Racht zu erzeugen ber= mag. Mus einem gewiffen Rraut ftellte Lendrow eine Art Tabat her, ben er auf bestimmte Weise mit chemischen in= gredienzien bearbeitete. Diefer "Tabat" nun erzeugt, angezündet, einen bampf= ähnlichen Rauch, ber ungemein erpan= fib ift und beffen Atome bie Gigenschaft haben, das Licht aufzufangen, zu neutralifiren, zu bernichten, b. h. Helle in Duntelheit zu berwandeln. Der im= menfe Bortheil biefer Erfinbung für bie Rriegsführung springt fofort in Die Mugen. Es ift nur nothwendig, in großen überall aufgeftellten Beden bas "Norin" — also nennt ber Erfinder fein Mittel - gu berbrennen, um fo= fort bei gegebener und gebotener Bele= genheit bie eigenen Truppen mit bolliger Dunkelheit ju umgeben, fie un= fichtbar für ben Feind zu machen. Auf biefe Beife fitt bas mit bem "Norin" ausgerüftete Beer gleichsam in einem rerbunkelten Zuschauerraum und fann ben in ftrahlender Belle fichtbaren Feind um fo beutlicher mahrnehmen. Die ungemeine Ueberlegenheit, bie ba= burch erzielt wird, tann nicht hoch ge= nug gefchätt werben. Der Erfinder felbst schätt wohl noch zu niedrig, wenn er das Norin vier Armeecorps gleich= fest. Mertwürdig ift, wie bei biefen allermobernften Erfindungen mythische Erbichtungen alter Zeit wiebererfteben. Berforpert Dowes Rugelpanger Siegfrieds unberwundbare Sornhaut, fo bas Norin bie Tarntappe. Uebrigens burfte biefe Tarntappe auch einen Nach= theil für bie menschliche Gesellschaft haben, wenn fich nämlich Berbrecher burch bas Norin ber Berfolgung entzie= ben. Berr Lendrow felbft zeigte bem Gewährsmann biefes Berfchwinden. Raum hatte er in einem Bfeifentopfe ein fleines Quantum Norin angegun= bet, als er ploglich in Dunkelheit ver= schwand. Der buntle Chlinder reichte etwa in Baumeshöhe, bann fam etwas wie eine Schicht Dammerung und enb= lich barüber wieder heller Frühlings: tag. Nach 5 Minuten etwa wurdelen= brow wieber fichtbar. zugleich conftatiren, daß keinerlei ge= fundheitsschädigende Stoffe Dampfe innewohnen. Daß bem Miß= brauch des Norins durch eine strenge Berkaufsordnung vorgebeugt werden wirb, ift zweifellos. - Bum Schluffe noch einige Worte über ben genialen Erfinder. Er ift nahezu breißig Jahre alt, groß, fcblant, mit frankli= cher Gefichtsfarbe und hoher gewölbter Stirn. Gein Befen ift fcheu, unbehilflich; er stößt ein wenig mit der

ministeriums in Friedrichsborf." Das wäre Alles recht schön, aber ber Bericht ift in ber Nummer bom - 1. April enthalten und an bem Tage wer= ben bekanntlich Millionen bon "Erfinbungen" gemacht, bie am Tage nachher nicht patentirt werden können.

Bunge an. Er will feine Entbedung

nicht burch eine Privatgesellschaft aus-

beuten laffen, sonbern fie bem Staate

gegen eine bescheibene Leben Brente über= laffen. Bereits ift feit einigen Tagen

ein Delegirter bes preußischen Rriegs=

## Sedis von der Sorte.

Der Beforberungsbienft auf ber popularen Ridel Plate-Gifenbahn foll in Rurge bebeutend berbeffert werben. Drei bollftanbig ausgerüftete Paffa= gierziige werben jeben Tag bon ben beiben Buntten Buffalo und Chicago abfahren, mit Unschluß an ben gwi= schenliegenden Stationen, wie in ben genannten Städten nach allen wichti= gen Puntten. Der neue Fahrplan wird nächstens veröffentlicht. Solen

\* Thomas Murphy, ber ehemalige Dber=Maschinift im Counth=Gebäube ift in ber geftrigen Countpraths-Si= pung an Stelle bes zum Berwalter ber Unftalten in Dunning ernannten Jas. R. Phne jum hausmeifter bes Counthgebäubes ernannt worden.

#### "Abendpoft," taglide Auflage 36,000.

– Antiquitätenhändler: "Ich will Ihnen diefes alte Gemalbe billigft für 100 Mart abgeben." - Räufer: (fcwerhörig): "Bierhundert Mart? Ift mir zu theuer, ich werd' Ihnen 250 Mart geben — wollen Sie?" — Antiquitätenhändler: "Ja, hier haben

Richter: ,, Wie find Gie gu bem Loch im Kopfe gekommen, Sepp?" - Benge: "Ja, icann's, herr Richter, bos maß i felber net. Freili, mir hat aner an Bierglas auf'm Ropf berzwei gichlag'n, aber von dos tann es doch net fein."

#### Die englifden Theater.

Alhambra. "The Couban" ein Schauspiel, welches mahrend ber letten Saifon mit großem Erfolge im Grand Obera Soufe gegeben wurbe, gelangt biefe Woche im "Alhambra" allabenblich mit portrefflicher Rollen= befegung gur Aufführung.

Chicago Opera Soufe. John Ruffells flotte Gefellichaft bringt auch in ber britten und letten Boche ihres Gaftspiels bie Poffe "A Society Fab" gur Aufführung.

Clart Str. Theater. Geit Conntag wird bas befannte Drama "The Clemenceau Cafe" aufgeführt. Die Befegung ber Rollen ift eine gang

Columbia. Daniel Frohmanns Gefellichaft begann geftern Abend eine Reihe von Borftellungen mit Sarbous neuestem Bühnenwert: "Americans Abroad". Das Stud ift eines ber beften bom Repertoire ber Gefellichaft und wurde mit lebhaftem Beifall auf genommen.

Granb Opera Soufe. McRenna's flotte Poffe "Flirtation" fteht hier auf bem bieswöchigen Spiel= nlan. Das Auftreten bes berühmten Romiters William Barry in Diefem Stud genügt allein schon, bolle Säufer

Saberlens Cafino. Saber= lens United Minftrels haben auch für biese Woche wieder ein neues, interes= fantes Brogramm entworfen und fpielen allabenblich por bollen Säufern.

Soolens. Das bem Chicagoer Bublitum noch bom letten Winter ber in angenehmer Erinnerung ftebenbe, prächtige Stud "Niobe" wird biefe Boche bon einer leiftungsfähigen Truppe aufgeführt.

McBiders. "The Blad Croot" mahrend ber legten brei Wochen mit großem Erfolg aufgeführt, fteht auch für biefe Woche noch auf bem Spiel-

#### Sefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.

## Rleine Anzeigen.

1 Cent Das Wort für alle Ungeiger

Berlangt: Manner und Anaben. Berlangt: Gin Junge in der Buchdruderei. 53 R. Clarf Gtr. Berlangt: Ein guter intelligenter Junge in Office; \$3 per Boche. Anzufragen zwijchen 8 und 9 Uhr Burnittags und 5 und 6 Nachmittags. 631 Lincoln Nwe.

Berlangt: Fuhrmann in Roblen-Dard. 453 R. Berlangt: Ein junger Mann für gewöhnliche Saus ebeit. 1061 Milwantee Mbe.

Berlangt: Ein lebiger Butcher, ber Chop tenben und Burftmachen fann. 230 Larrabee Str., Cae Berlangt: Ein guter Schneiber an gewöhnliche So-fen; ftetige Arbeit. 349 G. Jefferson Etr.

Berlangt: Ein nüchterner Teamfter, ftabtbefaunt, impfeblungen verlangt. Sueg Crnamental Glag Co. 7 G. Beiferson Etr., oberer Flur. Berlangt: Gin junger ober alter Mann für leic farmarbeit. Rachjufragen 636 G. Bafhtenato Ave Berlangt: Gin Rodidneiber und Mabchen als gel-er. 340 B. Chicago Ave.

Berlangt: 2 fraftige Jungen, Die willens find Die Baderei ju erlernen. Ronnen fofort anfangen. 642 8. Spalfted Str. Berlangt: Gin Schneiber. 786 R. Salfteb Etr Berlangt: Bolfierer, ber auch Carpet legen fann. 9 Larrabee Str., nahe Bebfter Abe.

Berlangt: Junger Mann, in ber Ruche ju arbeiten. 101 2B. Randolph Str. Berlangt: Gin Junge bon 15-16 Jahren, ber bel feinen Eftern wohnt, jum Collectiren und Abliefern. Lohn jum Anfang \$5 per Boche. Rachzufragen: Union Soap Co., 195. Fifth Ave.

Berlangt: Gin flinter junger Mann für Saus- u Office-Reinigen. 177 La Calle Etr., 3immer 38 Berlangt: Erfahrener Bauichloffer und Scroff-g beiter. Raberes, 247 S. Jefferson Str., 2. Glur.

Berlangt: 3mei gute Rodmacher und ein Bufbel. man (Deutsche). 15 R. Salfted Etr. Berlangt: Gin junger Mann, um in ber Badere zu helfen oder ein Junge jum lernen. 68 G. Bebiter.

Berlangt: Gin alleinstehender Mann für Pferde und Sausarbeit. 115 Fullerton Abe.

Berlangt: Beber. 418 Franklin €tr., Michigan City, Indiana. bi-ft Berlangt: Gin junger Mann an Brod gu belfen; ein jolder, ber ichon in Baderei erfahren, wird bor-gezogen, 582 Milwaufee Ube. Berlangt: Bolfterer; einer ber aud) Carpet legen tann. 678 Larrabee Str. Berlangt: Gin guter Bufhelmann und Rodmacher. Raltus, 227 Lincoln Abe.

Berlangt: 4 gute Carpenters, fofont. 1667 51. Ct. Berlangt: Painters für ftetige Plrbeit. 924 53. Berlangt: Guter Schneiber. 531/5 Gud Salfteb Berlangt: Arbeiter im Plumbing : Shop. Felb: tamp, 313 63. Etr., Ede Illinois Central. —fi Berlangt: Plumbers. 313 63. Gtc., Ede 3llinois Berlangt: Gin guter Junge in einer Baderei. 749 2B. Mabijon Str.

Berlangt: Gin guter Junge. Ra biufragen 141 2B. Randolph Str. Berlangt: Gute Bugler an Clouds. 423 BB. Di-Berlangt: Gin ftarfer Junge in Der Baderei. 397 B. Chicago Abe.

Berlingt: Gin Berfäufer für Reals Chate: Beichäft. 310 erfrogen gwifchen 10 und 3 Ube... 519 Milmanke Abe., Room 5. Berlangt: Junge ber mit Bferd und Buggb umgu-geben weiß und sonft behilflich ju fein. 681 Carrabee Str., Ede Garfield, oben. Berlangt: Gin Junge von 17 bis 18 3ahren. 483 G. Salfteb Str. Berlangt: Gin Mann, ber ein Pferid bejorgen fann und fich im Geichaft nuglich macht. 546 2B. Rorth Abe.

Rorth Abe.

Berlangt: Ein junger Maun, um im Groceries-Store zu arbeiten, einer ber bas Gefählt were fieht, wird vorgezogen. Rachzufre gen 72 Millow Str. bimi Berlangt: Tüchtige Buger (Mlaftererb), jofort. 26 für 8 Stunden. Morlbs Foir Horticuftural Builbing, Sidbof, beutsches Leinhaus. Fingang 62. Str. Auch nimum Melbum jen entgegen Algaer. 6000 State Str., eine Treppe, Abends 73—13 libr. Berfangt: Gin Bader, frifch eingewandert. 693: Berlangt: Gin orbentlicher Jange. 49 S. Frant-

Berlangt: Guter Mann, ber mit Pferben umgeten fann. 348 28. 12. Etr. Berlangt: Guter Bianift, im Bictoria: Tunnel. 340 E. State Etr. Betlangt: Bainter. 23 Reen an Etr. Berlangt: Sofort, ein guter Baufchloffer; muß eng-lifch iprechen. 3945 Atlantic Str. und 5. Ave. dui Berlangt: Gin Junge um hofen gu bugeln. 407 B. 19. Str. mbimi

Berlangt: 6 Manner als hausmobers. Beder Bros. 263 Ajbland Abe. mobi Berlangt: Gin Bugler jum Rabten und Abbugeln und Frauen jum Dojen finifiben. 78 Ordarb Etr. mobimi Berlangt: Deutscher Barbi er: frifch eingewanderter borgezogen. 277 G. Division Str. -tr Berjangt: Gin anftändige e, frifch eingewanderter junger Mann im Rehl= 1 mb Futtergefchaft. 1479 Clybourn Abe. Berlangt: Gin Bader als Ate Sand. 5145 Cer-penfer Etr. mbmbo Bertangt: Gin flinter ju iger Mann jum Saloon rein balten, ber auch bei Ti iche aufwarten fann. 123 S. Clart Str.

Berlangt: Gin Lunchtoch für die Racht, der auch auf Erder tochen fann. 1 B. S. Clart Str., Baje-

Berlangt: Ein reinliches, peutides Madden, um ffeinen gandbaft felbfiftdindig be führen; gutes geim. 479 B. Rofe Str., 3. Stod. Borgusprechen nach o Uhr Abends.

Berlaugt: Gebalt ober Commisson bezahlt an Agenten, für den Bertauf des Patent Chemical Int Erafeing Beneil, die neueste und nithlichte Erfindung, radit Dinte wolldimmen innerschle weit Dinte wolldimmen innerschle weit dennden arebeitet wie mit Jauberei. 200 bis 500 Brocent Profit. Agenten berbienen §50 die Woode. Wir wüllichen ebenjalls einer Seneral-Agenten für einen bestimmten Bezief, um Inter-Agenten anzustellen. Eine schen Berbien werden, Schreibt um Bedingung und Arobeienbung. Monroe Erafer Mig. Co., X. 17., La Cresse, Wis. Dausarbeit. Berlangt: Gute Schneiber. 276 BB. Ranbolph Str.

Berlangt: Farm Arbeiter, lebig ober berheirathet, Gifenbahnarbeiter für Allinois und Joba. Frei Frabrt. Leute für Bobeitie und anbere Arbeit. Bu er-fragen: Rog' Labor Agench, 2 S. Martet Str., oben

Berlangt: Manner und Anaben.

Berlangt: 500 Gifenbahnarbeiter für ben Welter buter Berdienst. 50 nahe der Stadt, \$1.75 per Tag O Farmarbeiter. Scallnechte und Areiber, u. i. 11 u erfragen: Christian, Ede Late und S. Water Str 1 201 Berlangt: Borbigler an Choproden. 695 R. Ban

Berlangt: Schneider an Roden. Suffande Clart Etr. Berlangt: Schneiber an Cuftomhofen ju arbeiten Lebiger borgezogen. 479 B. Chicago Ave., 1. Flat

Berlangt: Tüchtiger Mann jum Fenfter jausarbeit. Altenheim, 62. und Dregef Berlangt: Gin Rod: und Wefteuschneider; ftetige Arbeit. 1790 Milmantee Abe. mbi Berlangt: Bagenpainter. 385 Cleveland Abe. mbi Berlangt: Gute Painters. 763 28. 12. Ctr. nibmi Berlangt: Starfer Junge als Borter. 10 und 12 R. Canal Etr., zweite Gtage. 17aplw Berlangt: Bugler an Roden. 229 Man Str., nahe Grie Etr.

Berlangt: Ein guter Bagenmacher. Front und El-Berlangt: Gin farter Junge um Ausgange ju be forgen; guter Lobn. 289 Ruit Str. mob Berlangt: Candaffers, die unfere Tesinsertauts der laufen, machen von \$7-\$10 jeden Tag, werden is iedem House leicht und mit großem Profit verlauf. Seben Sie ka dungeren Artifel einmal an, es fosten nichts. Columbia Chemical Co. 397 Sedgwid Srr. Iransia

Berlangt: Gin guter Junge in Baderei an Brob 470 BB. Grie Etr. 17aln Berlangt: Gin Rann jum Borbigeln, fowie give gute Raidinen-Madden. 684 B. 20. Str. mb Berlangt: Gin 1. Rlaffe Bladfmith an Bagenarbeit. Berlangt: Coubmader, jum repariren. Ede Racine und Division Etr., Late Bieto. Berlangt: Gin Junge, 12-14. \$1.50 Die Bode, Wohnung und Roft frei. 46 Cag Etr. Berlangt: Junger fraftiger Dann. 68 Cipbour

Berlanat: Schreiner an Caloon-Firtures. 1013 R. Berlangt: Gin guter Junge unt Barbiergeichaft gur rfernen. 3417 G. Salfteb Ctr. Berlangt: Gin lediger Mann für gewöhnliche beit und auf Bferd aufzupaffen. 55 Camuel Et Berlangt: Gin junger Mann, im Butcher-Cho und fonftige Arbeit gu thun. 3425 G. Salfted Etr Berlangt: Starter Junge, ber ichon an Brod gear beitet hat. 485 Milwantee Abe. Berlangt: 2 gute Edmiebehelfer. 35 Elfton Abe Berlangt: Junger Mann, ber auch Burfimacher berfteht, und Orbers auszufahren. 2570 Emerald Ab.

Berlangt: Guter Bladfmith, ber Wagen und Pferbi eichlagen fann. Etetige Arbeit; guter Lohn. 103.

Berlangt: Guter Buibleman und Rodmacher. Ral Berfangt: Ein ordentlicher deutscher Junge von is 17 Jahren für ein Mildgeschaft; braucht nic nglisch ju sprechen. 377 Polt Str. buil Berlangt: Gin guter Rodichneiber, ein Gehilfe. Berlangt: Schmiebe und Schloffer, 3355 G. Salfteb Berlangt: Bivei gute Burftmacher. 159 28. 12.

Berlangt: f Carpenter, 524 Gleenwood Abe. ober 349 Lincoln Str. Berlangt: Gin berbeiratheter Bartenber; und Beichafte bewandert fein. Abreffe: A., 538 Miln tee Ave., Apothefer. Berlangt: Gute Painters. D. Uhlborn, Glmburft.

Berlangt: Painter und Calciminer; gute Begab-lung, und beftändige Arbeit. 1438 Belmont Abe. 13aplio Berlangt: Gin Mann, brei Sandmadden ausguhel-Berlangt: Ein junger Mann, erfahren im Grocerv-Geschäft, auf ber Rordfeite; muß englisch sprechen. D. Benl, 132 R. Clart Str. mbi

Berlangt: Gin Bigler an Rabten und Abbugein, fowie Frauen jum hofenfinifen. 78 Orchard Str. fantobi Berlangt: Manner und Frauent Berlangt: Bigler und 6 Mafdinenmabden an Damen und Gerren gewünscht, für neuen Artifel wobei \$3-5 per Zag verdient werden fonnen. Hoftel 125 G. Clark Str., Zimmer 10. Ibaplu

#### Berlangt: Frauen und Mädden.

Berfangt: 200 Reibermacherinnen, hemben-Arbeitetinnen ober gute Hand und Majdinen-Operateurs.

— 100 Schneiberinnen, Röde, Hofen und Westenmacher, sowie Majdinen-Operateurs.

— 50 erfahren Städen von Stüber-Pullion.

— 50 Mädden filden zu fernen.

— 20 erfahren Gab-Macher.

Mile in unserer neuen, vorftädtischen Fabris, Evergreen Part, Chicago & Grand Truns R. und 92. Ert.

Gute Lödene, beständige Arbeit und feine Board für §3.50 wöchentlich. Bu erfragen 149—151 Wados Phoc.

Chicago, Il. Zbe Arnstrong Co.

Trapin Berlangt: Rleidermacherin und Finifhers. 620 2B. Chicago Mue., Gde Lincoln. Dun Berlangt: Bier gute Majdinen-Madden, gwei jum Lernen und Finifhers' an Chop-Moden. 493 Senth Str., Ede Throop Etr. Berlangt: Dabden für leichte Rahmafchinen-Ur-beit. 172 Mabijon Etr. Berlangt: Bembenusberinnen an Tampfmafchinen; auch wird Arbeit ausgegeben. 265 Frantlin Str. bini Berlangt: 50 Franen um Aabarbeit nach Saufe gu nebuen und im Shop zu arbeiten. 657 2B. Tivifion Str. Berlangt; Gin Maidinen- und Sandniadden an Rnabenroden. 65 Emma Str., binten. Berlangt: Damen jum Bufchneiben und Rleider-machen erlernen. 734 Cipbourn Abe. fabibe, 3ut Berlangt: Gute Majchinen-Madden auf zweite Ar-beit an Shoproden. \$7-\$3 Die Woche. 48 Cornell Str. J. Bocajef. mbi Berlangt; 3 Berlauferinnen in Dry Goods Store. 3. 6. Rral, 1900 Milwaufee Uve. mbi Berlangt: Ein brittes Majchinen: Rabchen und brei Sand-Raberinnen. Gin guter, ftetiger Breffer an Shopraden. 708 Morgan Str: mbi Berlangt: Sand: und Mafchinenmadden an Roden. 197 Remberry Abe. mbifa Berlangt: Geilbte Raberinnen für hemben. Arbeit wird mit nach Saufe gegeben. Seaman Bros. & Co... 244 und 246 Monroe Str. induit Berfangt: Gine tüchtige Fablerin, nach Minnea-polis ju geben. Sterige Arbeit. Rachjufragen 116 Larrabee Str. mobi Berlangt: 3 Majdinen-Mabden, zweite Band. Guter Lobn. 77 Frement Str. mbimi Berlangt: Gin Madden, um Fillers gu ftrippen. 315 Parrabee Ett. mbi Berfungt: Rafdinenmadden an Dofen. 344 Cir. Berlangt: Madden um Rleibermaden grundlich gu erlernen. 225 B. 18. Str. famobi Berlangt: Erfahrene toeibliche Mafchinen-Operator: an feibenen Damen-Taillen. Göchter Lobn bezahlt. Beftanbige Arbeit. Chas. M. Stebens & Bros., III State Str. Berlangt: Eine gute Berfauferin, welche beutich und bolnifch fpricht, in einem Den Goods Geichaft. Guter Lobn. John C. Morper & Co., 293 C. Tivifion Str.

Berlangt: 2 Majchinen-Radden, an Abden zu arbeiten. 800 B. 20. Str. 12alw Berlangt: Erfahrene Stiderinnen in Gold und Silber-Bullion. Radden, um ftiden zu lernen. In erfragen E. A. Armftrong Co., 149 und 151 Radolf Abeld Met. Berlangt: Gin Dabden jum Gefchierwaschen. 386 E. North Abe. Berlangt: Gin erfahrenes Mabden für hausarbeit und Ruche. Guter Lohn. 175 Southport Abe. 13aplio Berlangt: Gin Madden für Sausarbeit in fleiner Familie. 908 Migwantee Ape. Berlangt: Gin bentiches Madden für gewöhnliche Daugarbeit. 2B Wilmot Gre. oben. burdo

#### Berlangt: Frauen und Dadden.

Berlangt: Mabden für Sauserbeit; weber Baider Berlangt: Gin orbentliches bentiches Mabchen, n ber Riche ju gebeiten . fann im Saufe fchlo Buter Lobn. 46 G. Lake Str. Berlangt: Gine Röchin, Ruchenmaden und Franei jum Bugen (Scenboing). Bud Reftaurant, Rorboft Ede Randolph und Dearborn Str. Berlangt: Deutides Mabden für gewöhnliche Saus: irbeit. Rachgufragen 172 Blue Island Mbe.

Berlangt: Gin junges Mabden für genöhnliche Sausarbeit. 1477 Clybourn Abe. Berlangt: Gin tüchtiges Rüchenmabden, 194 C. Berlangt: 500 Mabchen befommen freie Blage beirau Beters, 225 Larrabee Etr. Berlangt: Ein ehrliches, beutsches Mabchen welche nehr auf gute Bebandlung fiebt, als hohen Lohn, fü ine keine Familie. 694 N. Bart Abe-, 3. Flat

Berlangt: Gin gutes Madden für allgemeine Sau rbeit; muß gut tochen tonnen. 505 R. Clart Sti Berlangt: Gin ordentliches Madchen für Sansen fleiner Familie. Rachzufragen im Store Cheffield Abe. Berlangt: Gin Rinbermabden, 206 24. Blace, 2 Berlangt: Madden für leichte Sausarbeit. 604 Berlangt: Ein freundliches Madden die gewöhnlich Sausarbeit verfieht; fleine Familie. 3409 Conti Bart Abe., 1. flat.

Berlangt: Gin tuchtiges Mabden für Sausarbeit Berlangt: Gin gutes Madden, bas gu fochen ber: tebt, für eine fleine Saushaltung. Ro. 63 Lincoln

Blak und guter Cohn für Die rechte Berfon. Bor jufprechen Ro. 23 32. Etr. Du Berlangt: Ein tüchtiges Madden ober frau, welche Luft bot, auf die Subfeite ju gieben: allgemeine Jaulaarbeit, hober Lobn. Rachzufragen No. 945 N. Clart Str.

Berlangt: Madden bon 15-16 Jahren, gur Stute er Santfran. 281 Subfon Abe. Berlangt: Gin gutes Madden für Sausarbeit; ein gutes Beim für bas rechte Madden. 871 28. Abam Gin tüchtiges Dienftmadden. 476 Berlangt: Gin Madden für gewöhnliche Sausarit; fleine Familie. 774 Cebgwid Etr., 2. Giat.

Gin ftarfes Dadden für Sausarbeit Berlangt: Madden für hansarbeit; muß englifd procen, 461 La Salle Aue. rlangt: Mabden gur Aushilfe in Sausarbeit E. Bart Ave. Berlangt: Rindermadden in fleiner Familie; gute Lobn, guter Plat. A. Burger, 153 Blue 35land Abe

Berlangt: Gin fraftiges Madden für allgemeine ausarbeit. 84 Lincoln Abe. Dur Berlangt: Gin gutes Madden in fleiner Familie Geminary Abe., 2. Glat. bin Berlangt: Gutes bentiches zweites Dabchen. 523 Berlangt: Gin gutes Dabchen für allgemeine Saus rbeit in amerifanischer Familie; guter Lohn. 191 enter Str.

Berlangt: Gin junges Madden für leichte Saus-rbeit. 268 Gentre Etr., 2 Treppen. Berlangt: Gin williges Madden für Sausarbeit guter Lobu. Gutes Beim; fafort. 3125 Faceft Ave Berlangt: Gin junges Madden, Baby gu tenden gutes Beim. 819 R. Clart Etr., 1. Floor: Gefucht: Gin Madden, 20 Jahre alt, taun gut ar beiten, jucht Stelle. 5045 Juftine Str. Berlangt: Gin junges Dabden für gewöhnlich Sausarbeit in einer fleinen Familie, 371 98, 42, E: Berlangr: Mabden für allgemeine Arbeit in Anopf Gabrit. 3. M. Conten, 28 Sherman Etr. Berlangt: Gin ordentliches beutiches Dabchen. 290

Berlangt: Madchen für allgemeine Bausarbeit. 311 G. Dibifion Str., 1. Glat, Front. bm Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit, 3417 Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit. \$3. 3226 Cottage Erope Abe. Berlangt: Gine bollfiandig gefunde Mume, gute Empfehlung berlangt. 3132 G. Part Abe.

Berlangt: Ein gutes deutsches Madden für allge meine Bausarbeit. Fumilie 3 Personen. Guter Lobr 5947 Mabash Ave. Berlangt: Gin junger Bittwer mit brei Rinbern judt eine altere Fran, nur ben Saushalt ju füh-ren. Ju erfragen 31 Evneord Blace, nabe Cip-bourn Ave. Berlangt: Gin gutes Madden für gewöhnliche Gausarbeit. 778 Cebgwid Etr., 2. Glat. Berlangt: Gin Madden für gewöhnliche Saus-arbeit. 471 Wells Etr. bimi Berlangt: Gutes Madden, fleine Familie, guter

Berlangt: Zwei Madden, um Rleibermachen gut flernen. 301 R. Alpland Abe. Dimi Berlangt: Gibe Röchin für Buffneg-Lunch. Rub. Anbade, 55, R. Clart Str. Berlangt: Ein Madden für hausarbeit in Familie von 3 Berjonen; feine Kinder. Bu erfragen 397 Dab-ton Str., Nordieite.

Berlangt: Gin gutes Madden für Hausarbeit: qu-ter Lobn, fleine Familie. 1743 Brightwood Abe., 1. Flat, nabe Clark. Berlangt: 2 füchtige Madden, eines für Ruchenar-beit, fotvie eines jum Majden und Bugeln, Arabe Reftaurant, 817 S. Salfteb Str. Rerlangt: Gin gutes Rindermabden, 15 3abre alt. Rachzufragen 3220 Calumet Abe. - bo Berlangt: Tuchtige Geschierwascherin. 46 und 48 Cherman Etr., nabe Ban Buren Etr., bmi Berlangt: Gin ftartes Mabden welches gut waschen, bugeln und etwas fochen tann: ning englisch sprechen und Empfehlungen haben. 422 Centre Etr. bmi

Berlangt: Gin ordentliches beutiches Madchen fur leichte Sausarbeit. 2437 Bentworth Abe. bmi Berlangt: Gin Madden für gewöhnliche Sausarbett in fleinem Glat. 391 G. 43. Etr. Berlangt: 2 nette faubere Rellnerinnen im Bictoria: Tunnel, 340-342 State Str. 17alm Berlangt: Gin Dienftmadben für Sausarbeit; muß etwas tochen tonnen. 347 R. Clarf Etr. mobi Berlangt: Gin gutes Mabden für gewöhnliche Quus-arbeit. 3718 Cottage Grove Abe. mbt Berlangt: Ein gutes Zimmermaden in gefettem Alter fann Bejdaftigung finben. Guter Cohn und gute Bebandlung wird jugefichert. 3732 Langley Ab.

Berlangt: Eine perfette Walcherin und Budlerin, besonders an hemden, um reinlich gehaltene Walchen von brei Berlouen ins Haus zu nehmen, und die Samftags ein fleines Flat icon vuhen und aufranmen will: nur jaubere Personen, die bandia, betig und erfaberen find, wollen vorsprechen. 2424 Illinois Str., 2. Flur.

Berlangt: Ein Madden für Sausarbeit. Rleine framilie. Reine Rinder. Anfragen Dienftag. 543 undi Berlangt: Gin tuchtiges Mabchen für allgemeine Gausarbeit. Gober Lobn. 451 R. Clarf Str. mbi Berlangt: 109 gute Mabden für Brivatfamilien, Boarbingbaufer und Reftaurants. 187 G. Salfteb Etr., Scholls.

Berlangt: 500 Mabden befommen freie Plage. 170 R. Salfted Str. Rr. Ruchemann. 701m Berlingt: Gin Madden für gewöhnliche Quisarbeit, 90 McMilifer Blace. fjamobi Berlangt: Gin Madden für Gausarbeit. 130 Obio Etr., Gde Bells. mbimi Berlangt: Eine Frau in mittleren Jahren gur Stuge ber hausfrau. Cartheujer, 1666 R. Salfied Str. mobimi Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit: Lohn \$14. 525 B. Abams Str. mbi Berlangt: Ein gutes bentiches Mabden für gewöhn: liche Sansarbeit. Rachzufragen 186 G. Sowie Ave.

Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Sausarbeit; Lobn \$4. 343 B. Sarrifon Str., Baderei. mbi Berlangt: Madden in fleine Familie für gewohn: liche Sausarbeit. 699 B. Lafe Str., Flat A. nibmi Berlangt: Röchinnen, Bimmermabden und Saus-madden, für hotels, Reftaurants und Brivatfamilien. herrichaften belieben porgusprechen im Bermittlungs-Bureau bei drau A. Maber, 137 B. Randolph Etr. Sonntags offen. Berlangt: Mabden für Sausgrbeit, 484 C. Salften Str., Drs. Golbitine. mbi

Berlangt: Mabden für gewöhnliche Dansarbeit; fleine Familie. 233 C. Beoria Str. . mobi Berlangt: Gin gutes Zimmermadden. 4905 Brinceston Abe. mbi Berlangt: Gutes Dabden für allgemeine Sausar-beit in fleiner Familie. 62 Winthrop Blace. - m1 Berlangt: Deutides Radchen fur gewöhnlicheibaus arbeit. 14 G. Rearjon Str., nabe State Str., 3. Plat. mbi

Berlangt: Gin Dabden für allgemeine Sausarbeit in fleiner Familie. 8/2 Larrabee Str. - bo Berlangt: Gute Mabden für Brivotfemilien und Boardingbanfer für Stadt und Land. herrichaften belieben vorniprocen. Duste, 448 Mitwaufer Ibe.

#### Berlangt: Frauen und Dadden.

Sausarbeit. Berlangt: Gin beutides Mabden für Sausarbeit lachzufragen 2512 Dichigan Abe. Berlangt: Gin Madden für auf ein Rind aufgi affen und leichte Arbeit ju thun. 386 G. Rorth Ab Berlangt: 5) tüchtige Rabden für die beiten Kord-ifte-Planc: gufer Lohn. Frau Falt, 298 Centre St., abe Lincoln Part. 12apln Berlangt: Ein Madden bas Buft bat, Crberbraten u lernen. 386 G. Rorth Abe.

Berlangt: Sofort, Röchinnen, Möbchen für Saus-theit und zweite Arbeit, Kindermadden und einge-auberte Madchen für die besten Plage in den feiten en Familien bei hobem Lobn, immer zu baben an ir Sidfeite bei Frau Gerson, 215 32. Str., nabe him

Berlangt: Gute Köchinnen, Maden für zweite Ar-beit, Laufsarbeit und Rinbernidden. Apericanten belieben vorzusprechen bei Frau Schleiß, 159 B. 18.

Serlangt: Sofort, Köchinnen, Madden für dans-arbeit und zweite Arbeit, Lindermadden und einge-wanderte Medden für hotels, Reftaurants und Boat-bingsaufer. Derricheften konnen Madden gleich mit nehmen. Mieblinds Bermittlungs. Bureau, 367 Car-rabee Str., Ede Wisconfin. Berlangt: Ein brabes beutiches Madden, welches fochen, woiden und bügeln tann. hober John und gute Behandlung. 916 Sheffield Abe., Late Biew.

#### in, als zweite Röchin. Anfragen im Michael Ree fpital, Ede 29. Etr. und Groveland Ave. Stellungen fuchen: Manner.

Gesucht: Gin junger, berbeiratheter Mann sucht einem ftetigen Plat als Bartenber ober Baiter. John Coof, 156 haftings Str. bmi Befucht: Stelle; ein junger beutscher Roch, erft ein: gewandert. Raberes 691 Larrabee Str., im Saloon. Befucht: Gin Mann, ber beutich, frangofich und englisch pricht, als Maiter in Frankreich gearbeitet, jucht Stelle als Aufwärter. Bennner, 467 Cedgwid Str., 1. Floor.

Befucht: Berbeiratbeter, nüchterner junger Mann wunicht eine Stelle als Treiber für Deliverte ober fractorte:Wagen, tann Burgicaft ftellen Offerten B 39, Abenboch.

Gefucht: Junger Mann, ber beutiden, engliichen und frangofiichen Eprache nächtig, judtr Stellung in Brivatiaus; tann auch mit Pferden umgeben. S. R., 197 Robaud Ett.

Geindt: Junger Mann, ber beutiden, englichen und frangofichen Sprache machtig, fucht irgend welche seichäftigung; fann and gur Buttenben. D. Schroe-er, 197 Nobaut Str. Gefucht: Gin nordbeuticher (verheirathet), 5 Jahr. im Lande, welcher mehrer Jahre als Grocery & jowie als Bertaufer im Erdere Gefchaft thatig n auch mir Pferben umgeben fann, fucht Beichaftigu Effetten unter: B. 18, Abendpoft.

Stellegejuch: Gin junger Mann fucht Stellung als Benermann: fann auch fleine Engine tenben. Offeren B. 17, Abendpoft.

#### Stellungen fuchen: Frauen.

Beiucht: Familien:Baide ins Saus gu netmen 124 Ordard Etr. Behm Gesucht: Familien-Baiche wird ins Saus genom-nen und gut und billig beforgt. 136 Dohamt Etr.,

Gesucht: Eine gebildete beutsche Wittive in mitt-leren Jahren, mit einem 9 Jahre alten, wohlerzogenen Madhen, sucht Stelle als Hausbälferin bei einem einz zeinen alten Herrn ober Wittiver. Zu erfragen 46 Sigel Str., hinten, 1 Treppe. Eine anftanbige tilchtige nordbeutiche Fran winicht Arbeit jum Geichirrwolchen oder Bettemmachen im Botel ober Meftantant, ober privat, fann auch gut Deutich fochen. Abresse 237, Abendpost.

Stellegefuch: Gine febr gute Schneiberin fucht Beifchaftigung. 535 M. Martet Str. Gefucht: Arbeit ju mGefchirrwafchen. 192 28. Di Befucht: Gine Frau fucht Stelle als Saushalterin

Aleganders Gebeimpolizei-Agentur, 181 B. Rabijon Str., Ede apalfed Str., Jimmer 21, bringt irgend etwas in Grfabrung auf privaten Bege, 3. B. judt Berfchvundene, Gattinnen oder Berlodte. Alle unglicklichen Ebstandsfalle unterjucht und Beweife gesammelt. Auch alle Källe von Tiedfahl, Kauberei und Schwindelei unterlicht und die Könlle von Tiedfahl, Kauberei und Schwindelei unterlicht und die Schuldigen zur Rechenschaft gezogen. Wolfen Sie irgenidus Erbichglis-Aufprücke geleten machen, so werden wir Ihnen zu Ihrem Rechte verbeisen. Irgend ein Familienmitglied, wenn auser Laufen, wird überwacht und über besien Ausenhalt Hanie, wird überwacht und uber verein aufenigut und Ihnn und Treiben genaue Berichte gelie'ect. In irgendweichen Berlegenbeiten sommen Gie zu uns und wir werben die richtigen Schritte für Sie thun, Freier Rath in Rechtssachen wurd ertheilt. Wir find die ein-zige beutiche Bolizei-Agentur in Chicago. Auch Sonn-tags offen bis 12 Ubr Mittags. 9ag, li

Rem Porfer Coonfarberei und chemifche Baid: Un= falf: Gange Angige gereinigt und gebigelt, \$1.25. Tamen-Golitime, \$1.50; Farben ber Saden, 59.—75. mehr. Glace-danhjödinbe getvoiden, 5c. Bir reinigen Gordinen-Spigen, Bänder, huffebern, hüte, innerhald 24 Stunden. Allte Saden merben wie neu. Iche Art von Reparatur an Herren-Rleiden billig und brompt. 454 S. State Str., 1 Blod von Siegel, Coover & Co. Zweig:Office: 3425 State Str. 17alw Uchtung: Frang Bergner, früher wohnhaft 59 Sher-man Str., wird gebeten, bei Erneftine Drews, 1087 Milwaufee Abe., borgufprechen.

Weltausstellungs: Tidets frei nachften Conntag im entichen Theater in Müllers halle und Aurora Turn:
—fa

Wer tann einm jungen Manne billige Sabrt nach Rem Port ermöglichen? Ungebote erbeten unter B. I., Erpedition der "Abendpoft". Eine Rleibermacherin empfiehlt fich jum Anfertigen bon Rleibern; für gutfigend wird garantiet. Bu et-fragen 775 Gerold Str., 3, Flur. bmbo Gin bubiches Rind (mannlich) wird fortgegeben. 191 Fullerton Abe.

John G. Schühler, Calcitniner, Beigmaicher und Plafterer. 208 Bine Island Abe. 17aplmt Sugo Edmolls Ordefter-, Concert- und Ball-Mufit. Office: 616 Schiller-Gebaube; Wohnung: 582 Carra-bee Str. 30mglm Alle Arten Saararbeiten fertigt B. Cramer, Damen: Frijeur und Berrudenmacher. 384 Rorth Abe. 19jalj Blufch: Cloat's werden gereinigt, gefteamt, gefüttert und modernifirt. 212 C. halfted Str. 19fe,b:0 Arbeitslohn wird prompt und gratis collectirt. 212 Milwaufee Ave. Cfien Sonntags. 24oc,1i

#### ler Art collectirt. Reine Zahlung ohne Erfolg. Braby, County-Conftabler, 76 Gifth Abe., Bimme Seirathsgefuche.

Löhne, Roten, Rent Bills und ichlechte Schulden al-ler Art collectirt. Reine Rahlung abne Galice

Seirathsgefuch. Gin beutscher Landmann. - 31 Jahre alt, mit Bermögen, wünsche in fatholische Machden ober junge Witten fennen gu lernen, 3med: heirath, Offerten unter R 20, Abendpoft.

Seiratbsgeluch: Ein foliber Teutider bon 28 3abren, tüchtiger Geichäftsmann, bermögend, mit guten Geichäft, wimicht die Befannticht eines jungen, braven, banslich erzogenen Madbens bote Bittwe, ohne Kinber, zu machen, bebufs Berbeitatbuna, Ernflegemeinte Cfferten, mit Abrese und naberen Angaben, unter: Ebicaro Bott Office Bog 1201. Berichwiezen: beit Gerensache. Seirathsgefuch. Maife, 22 Jahr, mit \$28,000, mu-fifalifc, wunicht fich mit einem Manne bon gutem Charafter, wenn auch ohne Bermögen, zu verheirathen.

Differten erbeten unter B. D. Bog 2431, Rein Bort. Seiratbsgefuch: Rentier, 60 Jabre, mit großent Bermogen, bewohnt eigenes Saus, wunfcht brabes Mabden gu beiratben. Offerten erbeten unter "For-

#### tuna" Berlagsanftalt, 75 Gaft 8. Etr., Rem Bo Gefdäftstheilhaber.

meinte Cfferten erbeten unter B 20, Abendpoft. 18aplm Berlangt: Bartner in einer gutgebenben fabrif mit großem Umfas. Rleines Rapital: feine Renatnife mothig. Mit guter Empfehlung. 836 B. Rorth Ave., Bafement.

# Bartner verlangt: Ein tüchtiger ersabrener Töbier, welcher icone Rachelofen von Thon aufzuführen verfied, judt einen Partner, um diejes Geichoft gusammten gu betreiben. Bu erfragen 28. Stein, 976 Civbonen Ave.

Englischer Sprachunterricht (Privatstunden 50 Cts., Klassenunterricht 25 Cents), ertheilt & Moeller, 585 Larrabee Str. 15, 18, 20, 22, 27, 29ap Sitber-Unterricht ertheilt Frauein Tora Muller, 20 Milwaufer Ave.

Unterricht im Puchbalten, Rechnen, u. f. w., raich grindlich, billig. Englische Ebrache & per Monat. Tags und Abendflaffen. Rordweft:Seite Busines-Gollege, 844 Milmaufee Abe., nade Division. Zegunt jest.

Beincht: Eine Bobunng bon 4 3immern für zwei Leitte; nicht über \$10. Abreffe: B. 19, Abendpoft.

#### Befdaftsgelegenheiten.

Bu Gerfaufen? Gin Cigarren: und Canbb-Store, billig. Guter Blat. 142 Cornell Etr. Bu pertaufens Gin gut gebender Caloon, wegen Be-icatte: Aufgabe. 1045 Milmautee Abe.

Str. Ju vertaufen: Billig, ein Delicateffen Store, mit feiner Einrichtung, frifdem Barratb und ico er Wohnung und Bafement. Billige Miethe. Reine Copcurreng, Raberes 145 hublon Abe. bmi Bir bertaufen: Ed Caloon, wegen 2 Beichaften. 400 Bu vertaufen: Gin guter Ed Saloon: feine Gin-ichtung, Bobngimmer. Gruft Bros. Brewing Go., 77 Carraber Str. Bu bertaufen Gine gut gebenbe Schneiberei mit tioffiager; Store fann behalten werben; ift wogen krantbeit ju beetaufen, Abreifire unter: B. jo. -bo.

Bu vertaufen: Gine Baderei nebft Bford und Magen, Umftande halber billig. Cfferten @ 39, Abendpoft. Bu pertanfen: Gin guter Ed. Saloon, fo ichnell wi: öglich. 135 28. 18. Str., Ede String. -- fr Bu berfaufen: Gutaebender Ed Saloon mit Sar-mer-Anfpannung. Seltene Belegenheit; wenig G lo erforberlich. Gigenbumer mub jefort verlaufen we-gen anderer Beichafte. 3136 Archer Abe. Bu verfaufen: Guter Ed Caloon mit Stallung und Chebs; 75 Bug Front. 5124 &. Salfteb Str. 18alm Bu berfaufen: Deat Marfet; nachweislich gutjas-lendes Geichaft. Gute Gintichtung, mit Aferd, Ba-gen und Caib-Regifter. 873 Blue Island Ab. --mi

Bu berlaufen: \$125 faufen iconen Grocerpftore; fel-Bu berfaufen: 12 belle moblirte Binimer, mit 1 etten, fiets beiegt. Alter Plat. Billige Diethe Betten, ftets beieg 339 Gebgwid Str.

Bu berfaufen: Gine "Abendpoft"-Route. 300 Bei-3m bertaufen Cofort, ein gutes flottes Delifat-eften Geichaft, gute Ginnahmen. Raberes bei Cona Rothe, 394 Gaft Rorth Abe., Gde Rorth Barl Abe. Bu berfaufen: Bladimith-Chop. 1216 Clobon n Bu bertaufen: Canbhftore mit gutem Stod, wegen inberer Unternehmung. 603 G. Union Etr. findi

Bu bertaufen: Gutgebenbes altes Grocery-Bu berfaufen: Meat Marfet. Bu erfragen 5253 Brinceton Ube. Bu berfaufen: Boardinghaus und Caloon mit 20 Zimmern, gute Lage, 15 Minuten bom Centrum Stadt: muß wegen Semilienangelegenheiten vert werden. Sehr Billig, Andhynfragen bei Ernft Gr 905 PB. 35. Str. John Albert. In verlaufen: Gin gut gehendes Roftbaus,

Bu verfaufen: Beitungs : Route, frantheitshalber, Bringt \$180 per Monat; 2 Pferbe, ein Buggt, eir Cart. 81. Str. und Emerald Abe., Auburn Bart. 22911 taufen, berfaufen und bertauschen Grundeigen thunk gotels Saloons, Groceries, Restaurants u. i. Reihen Gelo LEufbling Coans) zu 5 Procent. Lebens und Feiterversicherung. Ibe German American zu fannt in der Bertausche Lebens in der Bertausche Lebens in der Bertausche Bertausch Bertausche Bertausche Bertausche Bertausche Bertausche Bertausche Bertausch Bertausche Bertausche Bertausche Bertausch Bertausche Bertausche Bertausche Bertausch Bertausche Bertausche Bertausche Bertausche Bertausche Bertausche Bertausch Bertausch Bertausch Bertausch Bertausch Bertausch Bertausche Bertausch Bertausch

#### Bu bermiethen und Board.

Bu bermiethen: Möblirtes Zimmer an einen Gern. 371 Larrabee Str. Bu bermiethen: Möblirte Bimmer an anftandige Manner bei Brivatleuten. 204 Bine Etr. bmi Bu bermiethen: Gin Glat bon 6 Bimmern und Ba-Buef anftanbige Leute erhalten Roft und Logis, 203 Ju bermietben: Schones, moblirtes Frontzinimer, mit Betzimmer an veren ober Damen, mit ober ohne Boord, billig. 915 Mitchell Ave., humbolbt Bart.

Bu bermiethen: Ed. Store, mit ober obnung. 50 Ebgemont Abe., Ede Loomis Etr herren, mit ober ohne Board, Gas, Bad, pribat. Comis Str. Berlangt: Boatbers, \$4 per Boche. 244 Gelbor Bu vermiethen: Gin belles, freundlich Bimmer. 24 Cedgwid Ct., Ede Gim, ober

Bu bermiethen: 516 28, Divifion Str., nabe Lea birt, ein icon mobiertes Frontzimmer. mobo Bu bermietben: Möblirte Bimmer mit Board. 130 Chio Str., Gde Bells. moini 3u bermiethen: 2 Sanfer (Stall und 2 Lots ju febent Sanfs), an Diveried Abe., weltlich von Mil-sounter Ave., nade Depot von C. M. & St. A. R. R. Breis \$10 und \$5 febes. Zu erfragen Thos. Parfer, 122 La Salle Str.

Bu bermiethen: Trei anständige bentiche Leute fin-ben gutes szeim. \$4. 506 12. Str., 2 Treppen. 17alw Bu bermiethen: Möblirte Bimmer, mit Board. 478 S. Galfteb Etr., 2 Treppen. 17alm

Bu bermiethen; Gin Bimmer; \$1 Die Boche. 4802 findi Bu bermiethen: Gin möblirtes Jimmer an ein alleinftebende Frau oder junges Madchen. 40 Burling Etr., famobi Bu bermiethen: Trodenes und helles Basement unt Stall fur 2 ober 3 Pferbe. 207 Wells Str. find

## Befucht: Ein Meines Rind in Bflege gu nehm Bute, Behandlung gugesichert. Dannenberg, 1005 berfeb Str. 12a1

Möbel, Sausgerathe 2c. Dobel, Teppide, Defen, haus = Aus frattung swaaren.

\$100 merth Waaren gu \$5 monatlic. Bollftanbige Sartholg-Schlafzimmer-Ginrich-fung. 3 Stude. \$18 aufmatts Parlot-Ginrichtung. \$18 aufmatts Rochöfen \$0.45 aufmatts Eritals mit Polgfig. 19: Tilde: 65c aufwarts Leppiche. 16:16

Martin Emerich Dutfitting Co., 261-263 State Straße,

Bu bertaufen: Rleiner, bollfiandiger Saushalt, fo: fort. 588 R. Martet Str., oben. Bu bertaufen: Billig, Cofa, Lounge und Bettftelle, 2 feine Geberbetten. 678 Larrabee Etr. Bu pertaufen: Furniture für leichte Saushaltung. Bu bertaufen: Gin Get Parlor-Dobel; billig. 448 R. Glarf Ctr. mbi

Bu bertaufen: Billig, ein Barlor: Get. 69 Sill Ett.

Deutich wird geiprochen. Schneibet bies aus und fprecht 127 Bells Str., nabe Entario, bor. 19mili Bianos, mufifalifche Inftrumente. Bu bertaufer: Gin Biano, guter Ton. 164 D. Gu: perior Efr., 2. Flat. bmi Bu bertaufen: Mohagond Upright-Piano. 200 B. Shicago Ape. . . . fmomide

Pferde, Bagen, Sunde, Bogel 2c.

Beitern Corral). 15 Commercial Str., Late Biem. 3u perfaufen: Gutes Bedblerpferd, 1200 Lfund fdmer, fofort, wegen Aufgabe billig. Sam. Malow, 152 R. Baulina Str. \$55, werth dobbelt, Auswahl von 2 guten Pferben und Bugans, beibe jung, tren und gute Laufer: 2 Geichter und 2 feine Lebertop-Buggies. Grober Dar-gain; ipfart, \$30 B. Rorth Ave., im Store. Bu bertanfen: Billig, 2 gute ftarte Pferbe. Reinen Gebrauch boffir. 248 B. Dibifion Str. - fa Bu bertaufen: Billig, ein Lumber Team und ein Brid- Lean, Auf. Seinrich, 31. Str. und Maple-wood Ave., nabe Western Ave. bmi Bu pertaufen: Billig, \$25, ein gutes Buggn rebft Sattelzeug. Rein Gebrauch bafür. 132 Berry Str. bimi

Bu verfaufen: Junge, weiße Spighunde. 270 Bel-Bu bertaufen: 2rabriger Buggy und Gefdirr. 15 Reenon Efr. mbimi Bu bettaufen: Ein gutes Arbeitsbferb. 5042 S. Ray Str. 17a, lw 3u bertaufen: 3 Sbeing-Bagen für boppelt Tem. 17 Clabron Str., Weigent. mbmi Bu vertanfent: Gin gutes Pferd und Bagen. Rach: pufragen 1046 Ballon Str., nabe Armitage Abe, -bi

## Brundeigenthum und Baufer.

In vertaufen bei C. Maber, Rr. 29 G. Borth Am In arthungen von Gin gute bei bei bei beiten Bruden ber beiben kogen ber Stadt, 18 leichten Ledingungen, and berbunden mit eines Sind Land für Sonimer Satren. Shodiges Seienbaus mit 18.5 Jimmeen, Mietle 1618 ber Jahr, 1830 bar, den Beit, 11 & Buckent frinftodiges Doi; Phodonbaut von 4. Jimmeen, wie Reller und Stadt, vonftlandige Tauftelle um einer dei beiten Studen ber Ausdichte, beis \$3.00; Michbe 144 ber Jahr.

3u berfaufen: Wegen Tobelfalls fann mein Ge-icalts-Property, Store und 30 Brimmer ibrinot 1st Procent Zinfen), für den sehr billigen Preis dan Sobel gefauft werden: Baar \$3000. Naberes 843 B. Nort Abe.

Bu berfaufen: 2 Cotten an einer ber icounten Eden n Grofbale, an Grand Boulebard, Mabrian und Montoe Etr. Bu erfragen 979 R. Weftern Abe., A. Bu verfaufen: Haus und Lot nebft Meat Placket. 94 Clybourn Abe., I. Flur. Isaplio 34 berfaufen: Schönes, neues Litödiges 10 Jimmer. Jan berfaufen: Schönes, neues Litödiges 10 Jimmer. Jans, an gepflafterter Straffe, 2 Blod's von Stra-

Benbahn. Breis nur \$2250; Baar \$400. Raberes 843 Bu bertaufen: Daus und Lot auf ber Gubweftiei in guten Justanten ware into vot all oer Stoot in guten Justanter wegen Abreife von der Stoot.
Abreife v. R. 18, Abendhoft.

Zu verfaufen: Lot in Avondale. 2 Blod vom Tepot
und nade an Velmont Ave. \$425, weerth \$600, 226m.
Friedman, 179 E. Huron Ste. Bu bertaufen: Gin Saus, 3565 Bortland nur \$2800; bringt \$30 Rente ben Monat. 343 nour Abe.

## icateffen: und Baderei Beichaft, wegen Abreife b 33 Ctto Str., Late Biem.

Bu bertaufen: Saus und Cot mit gutgablenbem Des

15a1m

Geld gu berleiben. auf Möbel, Bianos, Bferbe, Magen, u. f. to. Rleine Anleiben bon \$20 bis \$100 miere Specialität. Bir nehmen Ibnen bie Möbel nicht wen, wenn wie vie Anleihe machen, jondern lassen diejelben in Ibrem

Pifis.

Wir haben das
größte de utiche Geschäft
in der Stadt.
Alle guten, ebrlichen Deutschen, kommt zu uns, wenn der Geld der Deutschen, kommt zu uns, wenn der Geld borgen voolit. Ihr vordet es zu Euren Bortheil sinden, det mir vorzulprechen; ebe Ihr ander-wärts dingelt. Die sicherste und zuverlässigste Bes bandlung zugesichert.

Benn Shr Beld guleiben munic

Gelb gelieben in Bertagen bon pos 200. 300. Den niedrigften Antein, prompte Bedienung, ohne Ceffentlichtet und mit dem Bertecht, das Eger Eigenstham in Eurem Besty verbleibt.
Fidelity Mortgage Coan Co., 3 n.c. orporiet.

3 n.c. orporiet.
153 Monroe Str., nabe La Salle Str. 14apli M. g. Ralbwinloan Co.; 153 Wafhington Str., nabe Lu Salle Str. Ur i vo te Darleben gmacht in beliebiger Libbe, von \$10 bls \$10,000 arm Jausbaltsgegenftanbe ober Klanes. (obne "Hoelichal-Sausbaltsgegenstände ober Pianos (obne Jorticaf-fung berfelben). Diamanten, Uhren und Schmudta, den, Lebensverficherungs-Palican, Lagerbaltsicheine, u.f.w. Ebenfalls Gelb gelieben auf Grundeigenthun

m.i.m. goenfaus verlo getteort auf Geundergentbur in Summen von \$100 bis \$100,000. Arttefte Loan Co-in der Stadt. Sprecht geft. Dor ober ichreibt an M. 33. Baldvin Loan Co., 133 Washington Str., nabe Lo Salle Str., 1. Ffur, oben. Mest Chicago Loan Companh.

Marum nach ber Sidseite geben, wenn Sie Geld in Jimmer 5, habimarket Ibeater Gebaude, foll K. Madion Et. ebenjo billig, und auf glech seiche Bedingungen erhalten sonnen! Die Welt Edicage voon Compand vorgt Honen irgend eine Einmur, die Sie winichen. Groß oder flein, auf Hands gebauds schane, Baaren, oder irgend eine andere Sichebeit. Lied is Bediebeit. Meine Maaren, oder irgend eine andere Sichebeit. Lied is der in der

Ghrliche Deutide fonnen Gelb auf ihre Möbel lei-ben, ohne dog biefelben entfernt beeben. Gabit nach furen Berbaltniffen jurid 3ch leibe mehr vigenes Gelb und mache bei geringem Ungeigen die meisten Darleiben. Das zeigt, wie neit ich meine Annben be-banble. S. Nichardon, 134 E. Mabison Str., Zinn-mer 3 und 4. Schneibet bies aus, Geld gelieben auf Möbel, Biangs, Commercielles Babier, Mortgages, Diamanten ober gegen guteGicherbeit: bellebige Eummen: lange ober furze gett M. L. Thompion, beuticher Abvodat, 1008 Chamber of Commerce, La Salle und Baibington Str. bep

## leiben gefucht: Auf 6 Monate, \$3-\$500 auf thet. Abreffe: B. 1, Abendpoft. mbmi

Beichlechts. Sant. Blutz, Rieren und Unterleibs. Rrantbeiten ficher, ichnell und bauernd gebeilt. Dr. Chlers, 112 Wells Etr., nabe Chio. 21ianio \$50 Belobnung für jeden Kall von Hautkrantbeit, granulirten Augenlidern, Aussichlag oder Hämderbolben, den Cotlivers Dermit Ealbe nicht beilt. 50e die Schackel. Ropp und Sons, 189 Randolph Str.

## Rauf- und Berfaufs-Angebote.

Bu berfaufen: Gute Rabmajdine, 43. 577 R. Sal. fteb Ett., hinterbaus. Bu bertaufen: 3mei 8 Fug Choty Cafes. 261 R. Paulina Etr. Bu verkaufen: Waageichaale, 240 Afund wiegend, wenig gebraucht; billig zu haben: Schlof, 532 R. Clark Str. Bu verlaufen: 4 Barbierftible mit Combinations Cafe etc. In 93 Bafbington Etr. mb

Bu berfaufen: Gine mittelgroße Gisbog. 587 R. Salfted Etr. mob 3u berkaufen: Ein Kinder Buggb und Wiege. 320 43. Str., oben. 3u berkaufen: Afeines Karouffet, 8 Autschen. Sie plage für 32 Kinder. 100 Dollars. G. Linde, 225 28. Chicago Abe. Bu bertaufen: Gine 25 Bierbefraft Budepe Daichine und Reffel ju Jorem eigenen Areis, muß unbedingt vertauft werben. 196 G. Glinton Str. 5. Etage, Loty. 3u verlaufen: Butcher Eisbor, billig. 1058 Abbifon Abe. 14alro
Bu bertaufen: Schaufaften, alle Sorten auch repariren. Harwig, 110 Eigel Etr. 31m33mt

\$20 fanien gute, neue Digb Arme Aftenachbine mit finf Schublaben, funf Jahre Garantie. Donnefte \$25, Rew Home \$25, Singer \$10, Wherefer & Billian \$10, Elbridge \$15, Abbite \$15. Domeftic Effter, 216 S. halfteb Str. Abends offen. Union Store Firture Co.: Saloon. Store und Office-Ginrichtungen, Mall-Cafes, Schartliften, Aaben-tiiche, Sbelving und Grocerd-Bins, Eisschrank. 289 E. North Ave.

Aus Sorten Addungichinen, garantict für 5 Aaber, Preis von \$10 bis \$35, 26 S. holked Err. Coute-benier & Sebidel.

## Verkaufsstellen der Abendpost.

Mordfeite. 2. Bos, 76 Cipbourn Mbe. 6. C. Butmann, 249 Clobourn Abe. Banders Remsftore, 757 Cipbourn Me. Grau Tropen, 489 Clar! Etr. 6. Becher, 800 1f2 Clart Str 3. 2. Canb. 637 Clarf Str. Grau Edharb, 249 Centre Str. Frau Albers, 256 C. Divifion Str. D. Balv, 487 O. Divifien Str. M. 2B. Friedlender. 282 Dirifion Gtr. Underfon, 317 G. Divifion Str. 6. E. Relion, 354 G. Divifion Ctr. S. Clart, 345 G. Divifion Etr. E. M. Bhite, 407 1f2 G. Divifion Ete Frau Morton, 113 3Minois Cir. Rewsftore, 149 3llinois Etr. herr hoffmann, 264 Carrabee Etr. 3. Berbaug, 491 Larrabee Etr. D. Schmidt, 577 Larrabee Etr. Beter, 195 Larrabee Etr. 2. Berger, 577 Carrabee Str. Schröber. 316 R. Martet Str. 6. Schimbfti, 276 G. Rorth Mbe. Frau Betrie, 366 G. Rorth Ape. M. Bed, 389 G. Rorth Abe. Gran R. Rreufer, 282 Gebamid Str 3. Stein, 294 Cebgwid Str. M. Chacht, 361 Cebawid Str. Fran B. Wismann, 362 Sebgwid Str 2B. Sr. Meisler, 587 Cebamid Str. 6. Differ, 29 Biffoto Str. Remaftore 90 Wette Ctr Frau Rennet, 158 Bells Str Q. Stableton, 190 2Bells Gtr. Gran Gieje, 344 Bells Str.

#### Mordweftscite.

Frau M. P. Schmitt, 660 Wells Str.

Frau Balter, 453 Bells Etr.

2. Comibt. 499 Mibland Abe. Dede, 412 Mibland Abe. B. Beberion, 402 Aibland Ave. 6. Braih, 391 Aibland Abe. Dirs. Q. Carlion, 231 Mibland Mpe Chas. Stein, 418 Chicago Abe. Q. Cariftebt, 382 Chicago Abe. 1. Treffelt, 376 Chicago Alve. Salob Matjon, 518 Divifion Ctr. B. C. Hebegard, 278 Divifion Str. Bb. Donoghue, 220 Indiana Ctr. S. 28. B. Relion, 835 Indiana Str 8. C. Brower, 455 Indiana Str. 6. Jenfen, 242 Milmaufee Abe. James Collin, 309 Milmaufee Albe DR. R. Aderman, 354 Milwautee Abe. Ceberinghaus u. Beilfuß, 448 Milmantee Wie. Mrs. Lion, 499 Milmaufee Abe. Mrs. Beterfon, 824 Milmaufe eAbe. &. Remper, 1019 Milmaufee Une Emila Struder, 1050 Milmaufee Abe C. G. Müller, 1184 Milmautee Ape. 3atobs, 1563 Milmaufee Mbe. 2B. Deblert, 731 Rorth Abe. B. Can, 329 Roble Str Thomas Gillespie, 228 Cangamon Str. Jacob Edopt, 626 Bauling Str.

#### Subfeite.

3. Ban Derslice, 91 Mbams Str. M. Beterfon, 2414 Cottage Grobe Abe. Remeftore, 3706 Cottage Grobe Mue. 3. Dable, 3705 Cottage Grobe Mpe. Q. Raffen, 2517 G. Saliteb Str. B. DR. Meiftner, 3113 G. Salfteb Str D. Simpfon, 3150 G. Salfteb Str. Dem, 3423 G. Salfteb Str. P. Comibt, 3687 S. Salfteb Str. Retpsftore, 3645 C. Salfteb Cte M. Enbers, 2525 C. Canal Str. 2B. Monroto, 486 G. State Str. M. Cafbin, 1730 S. State Etr. Frau Denneffen, 1816 G. State Str. Grau Bommer, 206 G. State Str. IB. Edola. 2442 G. State Str M. Gilenber, 3456 G. State Etr. 3. Enepber, 3902 G. State Etr. 23. Ring, 116 G. 18. Str. F. Bienolb, 2254 Bentworth Mpe. 6. Sunershagen, 4704 Bentiporth Mm

#### Sudweftfeite.

a. 3. Fuller, 39 Blue 3sland Abe. Mug. Guthmann, 117 Blue Island Abe IR. Better, 198 Blue 3sland Abe. G. Rurt, 210 Blue 3sland Ape. Cb. Stard, 306 Blue 3sland Abe 3. G. Peters, 533 Blue 3sland Mine. Drs. 3. Gbert, 162 Canalport Ape 3. Budienidmibt, 90 Canglport Abe. Mrs. Lyons, 55 Canalport Mbe. Cb. Buffeleer, 39 Canglport Abe. Dig Dr. Bernum, 106 B. Garrifon Str. . Coroth, 144 D. Sarrifon Str. Thompion, 845 Sinmon Etr S. Wolgnbach, 212 S. gallted Str.
A. Jaffe, 338 S. Halfted Str.
May Groß, 334 S. Halfted Str.
Slaben und Sessinh, 426 S. Halfted Str.
G. Engbauge, 43 S. Halfted Str.
Mendsfiore, 583 S. Halfted Str.
Mendsfiore, 583 S. Halfted Str.
M. Halftel, 664 S. Halfted Str.
M. Baltel, 776 S. Halfted Str.
M. Baltel, 776 S. Halfted Str.
M. Bants, 612 B. Lafe Str.
M. Bants, 612 B. Lafe
M. Bantshoth, 194 B. 18. Str.
M. Reinboth, 194 B. 18. Str.
M. Reinboth, 194 B. 18. Str.
M. Grendauge, 213 B. Ban Buren Str.
M. Lafe M. Ban Buren Str.
Mrs. Solannon, 205 B. Bolf Str.
M. Perinner, 508 B. 12. Str.
Reutel, Edu B. 25 Str.
Lake Biew.

Lake Biew. M. 3affe, 338 G. Salfted Str

#### Jake Biem.

Aug. 39le, 845 Belmont Ave.
D. Thurm, 442 Cincoln Ave.
Frau G. A. Dob, 549 Lincoln Ave.
B. Bagner, 587 Lincoln Ave.
B. Bermann, 638 Southbort Ave.
B. D. Armann, 638 Southbort Ave.
B. D. Armann, 638 Southbort Ave.
B. D. Armann, 638 Lincoln Ave.
B. A. Media, 789 Lincoln Ave.
C. Rubans, 861 Cincoln Ave.
C. Brubans, 861 Cincoln Ave.
L. C. Stephan, 1130 Lincoln Ave.
C. C. Stephan, 1130 Lincoln Ave.

#### Borffadte.

Arlington Holights: Louis Jahnle.
Arlington Holights: Louis Jahnle.
Auburn Barf: Guido Schmidt.
Aukin: Emil Fraje.
Bunk Jeland: Rum. Cidam.
Calvarv: Bant Rrask.
Central Bart: E. J. Horber.
Coledour: R. Miller.
Daupbin Bart: E. H. Horber.
Daupbin Bart: E. Hothenbaugh.
Desplaines: Seter Denner.
Cungelwood Hights: Th. Geichlet.
Eugelwood Hights: Th. Geichlet.
Eugelwood Hights: Th. Geichlet.
Guntlersburgd: Joachin Bollnow.
Orand Groffing: B. Breiß.
Dam mond, Ind.: B. Cicher.
Dam mond, Ind.: B. Cicher.
Dam mond, Ind.: B. Cicher.
Darborne: C. Fegunere.
Darborne: C. Fegunere.
Darborne: C. Fegunere.
Darborne: B. Meling.
Fruing Bart: D. B. Luffen.
Felington: Frig Högel.
Renjington: Frig Högel.
Renjington: Frig Högel.
Renjington: B. Celeoth.
Raberool: B. Geleoth.
Raberool: B. Geleoth.
Raberool: B. Geleoth.
Raberool: B. Geleoth.
Bart Eiber. Bunkeie.
Dat Bart: B. Meiner.
Bailatine: Beuter Brod.
Bart Kibge: Jones Beufen.
Bullman: Taul A. Serwilliger.
Bart Kibge: Jones Beufen.
Bullman: Taul A. Serwilliger.
Couth Chicago: Front Milbart.
Eventron: Gent Riborat.
Bullman: Town Renner.

#### Lady Rate, der weibliche Deteftib.

Roman aus bem Englischen pon 3. von Boettdier.

(Fortfegung.)

Nachbem fie mit herrn Denison alles Nöthige verabredet hatte, empfahl fich Rate und ging nach haufe.

Es war noch früh am Tage und bem= aufolge vertleibete fie fich als Bettlerin, um ihren Mann weiter zu beobachten. In ber Nahe bes Sotels angelangt, fah fie Everbell bon bem Saufe her tom= men. Gie wollte fonell auf bie andere Seite ber Strafe eilen, als fie ploglich bie Befinnung berlor, fie wußte nur, baß fie ein Geraffel, einen Schrei ge= bort, baß Jemand fie in feine Urme geriffen, und in bemfelben Moment ein Bedränge entftanben.

"Bas ift gefchehen?" fragte fie, als fie fich aus ihrer Betäubung erholt hatte.

"Du bummes, einfältiges Ding," fagte ein Schugmann, "Du wäreft bei= nahe überfahren worden."

"3ch?" "Ja, faheft Du benn nicht, wie bie Pferbe burchgingen und Du beinahe unter bie Raber bes Wagens getommen wärft?"

Rate war fo in Gebanten an ben Gegenstand aller ihrer Plane und Unfclage verfunten gewesen, baß fie bie burchgebenben Pferbe gar nicht bemertt hatte, bie wie rafend gerabe auf fie qu= rannten. Gin junger Mann aber hatte bie Gefahr gefehen, in ber fie fich befand, und ohne an die Gefahr gu benfen, ber er fich felbft babei ausjette, war er borgefturgt und hatte fie bem Tobe entriffen, und obgleich fie unbetlett geblieben, hatte eines ber Pferbe ihn niedergeschlagen.

Um ihn hatte fich bie Leute verfam= melt, um ihm Silfe gu leiften. Rate brangte fich burch bie Menge und fah ihrem Retter in bas Beficht, gerabe als er wieber anfing, zu fich zu tom=

Es war Arthur Gverbell, ber Mann, ben fie bem Benter überliefern wollte.

Es zeigte fich balb, baß er nicht ernftlich berlett war, ber Retter, fowie bie Gerettete waren glüdlich babongetom=

Nach wenigen Minuten war Arthur wieber auf ben Füßen, und bie Menge, welche ihn umftand, gerftreute fich. Der Schutzmann hatte Rate befohlen gurud= autreten, und war eben im Begriff, fie als herumtreiberin auf bie Boligeis mache abzuführen.

"Salt, Schugmann," rief Everbell, laffen Sie boch bas arme Ding geben. Sie hat fich furchtbar erichroden und nichts Rifes begargen."

"Das Betteln ift aber verboten." "Niemand hat fie betteln gefeben", und gu Rate tretend fagte er freundlich: "Romm, Mabel, Du follft nicht eingeftedt merben."

Der Schugmann manbte fich ab, und Arthur ging mit Rate, Die wie ein E3: penlaub gitterte, babon. Gie hatte mehr wie eine Urfache ju gittern. Die Befahr, ber fie entgangen, ware ichon ge= nug gewefen, um ihre Nerben gu erfcuttern, aber bas war nicht bie Urfache ihrer Aufregung. Gie gitterte bei bem Bewußtsein, daß ber Mann ihr bas Leben gerettet, bem fie nachfpurte, um ihn in bas Buchthaus ober an ben Galgen gu bringen. Much fürchtete fie, ber junge Mann möchte fie trot ihrer Berfleibung wieber ertennen.

"Run, Mabel, beinahe mare es um Dich geschehen gewesen."

"Ich weiß es." "Urmes Ding. 3ch freue mich, Dich gerettet zu haben, und wünsche nur. ich fonnte Dir helfen."

"Mir helfen?" "Ja, Dir etwas Gelb geben." "Aber ich habe ja nichts verlangt."

"Nein, aber nöthig haft Du es bennoch. "Ich habe noch nie in meinem Leben

gebettelt." "Berzeihung, ich bachte, Gie maren eine Bettlerin und Gie find nur arm. "Alfo Gie glaubten einer Beitlerin

bas Leben gerettet zu haben?" "Ja, und ich wollte, ich tonnte Ihner etwas Gelb geben, ob Gie eine Bettlerin fein mögen ober nicht."

"Aber Gie find ja felbft arm." "Ja, heute reich, morgen arni: leich! gewonnen und leicht verbracht. 3ch fage Ihnen, Mädchen, ich gebe eine Unmaffe Belb meg. Gie fonnen auch fommen

und fich Ihren Untheil holen." .Mann foll ich tommen?" .. Uebermorgen."

"Warum nicht morgen?" "Nun, bann morgen, mir ift's aud recht."

"Uber wenn Gie nicht hier fein follten?" "Wenn ich nicht hier bin, bann benten Sie, daß ich Ihrer Theilnahme

mehr bedürftig bin, wie Gie ber meinen." "Morgen Abend werbe ich Gie bier

erwarten." "Gut, abgemacht, jedenfalls werde ich etwas für Sie mitbringen, mag tom=

men, was ba wolle." Urme Rate, was follte fie machen? "3ch tann biefen Mann nicht in bas Berberben fturgen," murmelte Rate Cb= wards. "Ich tann ihn nicht in bas Buchthaus bringen! Bas foll aus mir werben, wenn ich ihn bes Morbes fchal-

dig finde?" Sie hoffte, bag er unschulbig fei, fie fonnte es nicht glauben, bag ein Mann wie er eines Morbes fahig fei. Jeboch gab fie es nicht auf, ihm auch ferner nachzuspuren, aber basMotio bagu mar jest ein anberes. Gie wollte ihn nicht in bas Gefängnig liefern, fonbern fie wollte, wenn es möglich, Ginfluß auf ihn gu gewinnen und ihn gu tetten

Sie begab fich in ihre Bohnung, um ihre Borbereitungen für ben Ball gu treffen. Sie hatte beschloffen, als Ronis gin ber Racht zu erscheinen, weil Die

bunflen Gewänder ben Glang ber Brillanten, welche Rate fich in ihrer Gigenichaft als Detettiv leicht verschaffen fonnte, noch mehr hoben, und wendete auch feines ber Mittel an, beren fie fich ftets bediente, um fich untenntlich gu machen, was fie fonft nur in befonberen Fällen that, und war fo ficher, nicht er= fannt gu werben. Bor ber beftimmten Stunde tam fie im Dennifon'ichen Saufe an, bamit es bor ben fpater tom= menden Gaften ben Unschein hatte, als gehore fie gum Saufe. Es wurde ihr ein Zimmer angewiesen und, um auf alle Falle porbereitet gu fein, hatte fie in ihren Schmudtaften faliche Brillan-Nach und nach füllten fich bie Räume

mit Gaften, und es blieb Rates Scharf= finn überlaffen, Arthur Gberbell unter benfelben berausgufinben.

Lange hatte fie fich vergeblich umgefeben, als fich ihr ein italienischer Bri gant naherte und fie gum Tange aufforberte.

Rate war eine borgugliche Tangerin und hatte in bem Briganten einen eben fo borzüglichen Zanger gefunden. MIs ber Tang beenbet, führte ihr Cavalier fie gu einem Gige und blieb bei ihr fteben, um fich mit ihr noch ferner gu unterhalten, als fie jene Bemertung machte, welcher jener Ausruf folgte, mit bem wir unfere Ergählung begonnen: Menn ich annehmen burfte, bakGi

im Ernfte reben, wurde ich Ihnen bie Maste bom Geficht reigen!" Wie gefagt, Die Dame hatte mit ei nem fröhlichen Lachen geantwortet, aber

ihr Berg gudte fcmerglich gufammen, fie hatte Arthur Everbell gefunden! "Bie ernft faffen Gie eine nedenbe Bemertung auf", fagte Rate. "3d bin jest mahrhaftig geneigt", fuhr fie fort,

"Gie für einen Ginbrecher gu halten!" "Wäre es mir möglich, zu errathen, wer Sie find?"

"Ich glaube nicht; wir find uns noch nie begegnet." "Und boch ift es feltfam bag Gie fich

jener Worte bedienten." "Es ift noch feltfamer, bag Gie fich biefelben fo gu Bergen nehmen."

"Entschuldigen Sie, es maren nicht die Worte, es war ber Ton und die Art und Beife, wie fie gesprochen murben, was mir auffiel.

"Sind Sie ein Ginbrecher?" "Rehmen Gie an, bag bem fo fei." "Warum foll ich bas annehmen?" "Weil ich glaube, daß Gie mich er=

fannt haben. "Und was würbe ein Erfennen gur Folge haben?"

"Das will ich Ihnen fagen. Ich betrat jungft bie Gartenanlagen eines Saufes, in bem unlängft ein Raubmorb verübt worben war. Dort begegnete ich einer wunderlichen jungen Dame, und ich glaube, baß jene munberliche junge Dame bon ber 3bee befeffen ift, bag ich einer ber bermummten Raubmörder gewefen fei."

"Wie lächerlich," fagte Rate. "Finden Sie bas lächerlich?"

"Warum haben Gie benn eine fo unfte Sache baraus gemacht?" "3d berftehe Gie nicht, mein Berr. "Sie berfteben mich wirklich nicht?" "Rein, nicht im Gerinaften."

"Soll ich mich beutlicher erflären?" .3ch bitte barum. Der junge Mann ichwieg eine Beile, bann fagte er nochmals:

"Bünschen Gie wirtlich, bag ich offen reben foll?" "Ich fagte Ihnen ja, daß ich es

wünsche. "Run wohl benn, ich glaube, Gie find die junge Dame, welcher ich an jenem Tage in ben Unlagen begegnet bin." Rate lachte.

"Nein, es ift zu tomifch!" rief

"Wer find Gie benn?" 3ch wohne hier im Saufe als die Nichte Mir. Dennifons."

"Es ift mir gang gleich, wer Gie find, aber ich glaube noch immer, bag Sie bie junge Dame find, ber ich bamals begegnete."

"3d hatte Luft Ihnen gu zeigen, bag Sie fich irren, borläufig aber möchte ich Sie noch eine Weile in bem Glauben unterftugen, bag ich jene junge, Dame fei. Es gibt bem Bangen einen roman= tifchen Unflug und es fonnte ja auch fein, baß Gie ein Raubmorber maren." "Sie haben fehr eigenthumliche 3been."

"Finden Sie? Gie fchienen aber auch



Frage den Anaben

wo Carfebab ift, fo fann er bir antworten, baß ein Theil bavon in jedem Apotheferbaber Baffer, fowie bas achte Carlebaber portirt und von allen Aerzten gegen hart-leibigfeit, Magenleiden, Blahungen des Magens, Magencatarrh sowie alle frankhaften Erichetnungen des Magens, Seber und Rieren empfohlen. Berfehle nicht es zu verjuchen. Die ächten Wälfen inch tas Carlsbaber Sprudel-Salz mülfen die Un-terlichrift von "Eisner & Mendelson Co.", Emportare bon Mineral Baffern, 6 Bar clay Ct., Rem York, auf dem Salje eines jeden Flafche tragen.

Kettle bigkeit. — Tr. Schindler-Baren ay's Mariembaber Reductionspillen baben fich als das vorzüglichte Mittel gegen Fette leibigkeit bewört. Dr. Schindler-Barnau jie eine antranute Autorität in alen diefen Fällen. König in Jfabella, Marie Geißtin ger. Förnig in da 1 ff y und tankende berühmte Berdönlichtien deben die Wirtung derfelden atteilter. Mark danfildugt. Dernifangerin. Stuttgart, föreit: Juliegend meine Abotegraphie, wo ich offentlich Jhren Abductionspillen alle Ehre mache. Sollen Sie damit nicht purfeiden fein, in will ich Jhneneinefalden, wo ich noch im, dödien Studium. Ware Meiere Information ertheilen:

Einer a Me noch fon Company.

Egenien für Dr. Schindler-Barnay.

fehr empfindlich über meine fcherghafte Bemertung gu fein?"

"Ich habe Ihnen schon gejagt, wes-"Ich finde Ihre Grunde nicht genus gend."

"Sie wollen mich foppen." "Sie brauchen ja nicht gu bleiben,

um fich foppen gu laffen." "Es macht mir aber Gpaß." "Das ift etwas Unberes. Aber man hat Gie wirflich für einen Raubmörber

gehalten?" "Allem Unicheine nach. ja. "Aber Sie waren unschuldig?"

"Fraulein -!" braufte ber junge Mann auf, mahrenb Rate munter lachte.

"Die urtomifd bas Mes ift!" faate fie bann. "Wollen Gie mir eine Gunft erwei:

fen?" fragte ber junge Mann. "Was tonnte ich wohl für Sie thun? Meine Beschuldigungen gurudgieben und erflären, bag Gie fein Raubmörber find?"

"Gie find unberbefferlich." "Run, welche Gunft verlangen Gie bon mir?"

"Rur Ihr muthwilliges Beficht feben au bürfen."

"Und wenn ich Ihrem Berlangen entspräche, wurden Sie das für eine Gunft anfeben?"

"Gine Gunft ift ber anbern werth, aljo -"

"Nun?" "Wenn ich meine Maste abnehme. wollen Gie bie Ihrige bann auch luf-

"Warum?" "Beil ich feben mochte, ob Sie ber Mann find, ben ich an jenem ereigniß=

reichen Tage begegnet." "Ah, Sie gestehen alfo ein, bag Sie bie junge Dame find." "Nein.

"Weshalb fagen Sie benn, bag Sie fehen wollen, ob Gie mich wieberer= tennen?" "Gie fcheinen fo gewiß, baß ich jene

Dame bin, fo bag ich mich vielleicht irren fann, und ber Unblid Ihres Gefichtes mag mir möglicherweise unfere Begegnung in bas Gebachtniß gurudrufen.

"Sie icheinen bei fehr guter Laune gu fein."

"Das bin ich." "Darf ich Ihr Geficht feben?" "Natürlich, wenn auch Gie fich bemastiren."

"Ginberftanben." "Auf 3hr Wort?"

"Muf mein Chrenwort." "Wir wollen in ben Wintergarten geben; bitte, geben Gie mir Ihren

(Forifegung folgt.)

Bie ,,unferm Frih" das Rauchen verboten wurde.

Unläglich bes 25jährigen Dienftjubiläums des Rammerdieners Louis Epermann des Fürften von Condershaufen ergablen beutiche Blätter folgendes Befcichtchen:

Mis am 12. Juni 1869 Die Schwefter bes Bringen Albert mit bem Gurften bon Condershaufen vermählt murde beberbergte bas Altenburger Echlok fehr viele hohe Gafte Der erlauchtefte von ihnen war jedenfalls der Kronpring bon Preußen, der nachmalige Raifer Friedrich III. Derfelbe mar Abende vorger angefommen, und noch hatte ihn Die Dienerschaft bes Schloffes nicht fammilich gefeben. Daber fam es, bag ber Rammerbiener des Bringen Morig, Louis Epermann, als ber Rronpring am andern Morgen in aller Frühe dem Pringen Morit einen Befuch abstatten wollte, den fich im ichlichten Waffenrode ohne alle Ubzeichen einfindenden Erben ber preußischen Ronigstrone für einen einfachen Sauptmann hielt, und fein Erstaunen muche, als er bemertte, daß ber vermeintliche hauptmann eine turge

Pfeife rauchte. Co werben ber herr hauptmann mohl nicht eintreten dürfen," meinte der Rammerdiener Epermann, "benn Ceine Sobeit rauchen felbft nicht und wollen baher auch nicht den Tabat von Anderen riechen."

Na. benn nicht." ermiderte ber Rronpring und legte bie Pfeife bei Seite, "bann melben Gie mich ohne

Bepor jedoch ber Rammerdiener noch feine Melbung ausführen tonnte, trat Seine Soheit Pring Moris heraus, und den Kronpringen erfennend und ihm beibe Sande entgegenstredend, rief er ihm gu: "Aber Friedrich, icon auf? aber bitte, rauche boch weiter, lag Dich ig nicht ftoren."

Mit einem unendlich ichalthaften. freundlichen Blide auf ben Rammerdiener erwiderte der Kronpring: "3d darf nicht - ber gute Mann

hier hat mir's verboten." "Aber Enermann," fuhr jest Bring Morit ebenfalls in heiterem Tone den Rammerbiener an, "wie tonnen Gie bem Rrompringen bon Preugen bas Zabatrauchen verbieten?"

Den Rronpringen hatte Diefer Boriall jo febr amiljirt, daß er ihn bei ber Golatafel bem regierenden Bergog und der gangen Dochzeitsgesellichaft erzählte, und der Rammerdiener Epermann mar den gangen Abend der Gegenstand freundlicher Nedereien der hoben Berr= ichaften.

#### Berlegung des Bahnhofs.

Bon Donnerftag, ben 20. April 1893 an, werben fammtliche Baffagier-Büge ber Nidel Plate-Bahn, Rem Dort, Chicago & St. Louis R. R., antommen und abfahren bon bem neuen Berfonen= Bahnhof, welcher fürglich an bem Biabutt ber zwölften Strafe, Ede bon Clart Str., errichtet murbe. Tidets nach allen Buntten bes Oftens gu nieb= rigften Raten. Reifegepad beforbert bis gum Bestimmungsort. Baggagerooms und Bahnhof zu jeber Beit offen. Cith Tidet Office 199 Clart Str. Plage in Schlaftvagen für fpatere Daten refer-



## Mach dem Bade

bas erfte Mal mit Dearline, fühlet 3hr grade als waret 3hr vorher nie rein gemefen. Möglicherweife ift es fo.

Mur Bader wie die turfifden oder ruffiichen fonnen Euch fo rein machen, wie es Pearline thut. Sie verurfachen daffelbe Befühl, mas Leichtigkeit und Lugus anbetrifft.

Baden mit Pearline foftet beinahe nichts. Es ist wie alles Undere - wo Ihr Euch nach febnt, wenn es fostspielig ware, aber 3hr fühlt Euch geneigt, es

ju überseben, wenn es billig ift. Unmeifung an jedem Packet. Siftet Eug vor hausirern und unglaubmirdigen Grocers, die Euch fagen, "vies ist so gut wie" oder "dasselbe wie Tearline". Es ist falsch — Kearline wird nie hausirt, und joüte Guer Grocer Guch eine Nachahmung für Kearline schiden, seid ges rect - foidet fie jurud. 334

## Revolution

# in der Beilkunde.

Gine Erfindung bon meit: tragender Bedentung. Die Seilung verichiedener Rrant.

billige Beife bewertstelligt. Rüdkehr zur Ratur das Lojungswort!

heiten auf höchft einfache und

Bie ein Maturprodukt, bas in einigen Gegenden Dentichlands gefunden wird, fich leicht ju Saufe von Zedermann berfiellen und portheilhaft in ben meiften Rrantheits: fällen verwerthen läßt.

Daffelbe findet Anwendung: Bei Fetifudg, Leberleiden, dronifcher Leibesverftopfung, Samorthoiden, Fifteln, Rervofitat, Mannerschwäche, unnaturlichen Entleerungen, wie Prostatorrhoe, Spermatorrhoe, 2c., Baricocele. eiterigen Ausstüffen, Ohrenleiden, Taubheit. Reuralgie, Rafen- und Gals-Ratarrh : aufer bem bet allen Frauenfrantheiten, wie Bleich fucht, Gebarmutter-Leiden, Beigflug, Rinder lofigfeit, Spiterie u. f. m.

Mer fich für unfer neues beilverigbren, bas bon Quer jich für unfer neues Beilversahren, bas bi ben hervorragenibften Aerzien ber alten und nem Belt ervorbt und für gut beinnben murbe, intereffu ber ichide feine genaue Abreife nebit Briefmarte, w ranf wir ihm eine ausführliche Beidreibung üb-berfellung und Andendung biefer neuen Erfindun frei guienden werden.

MEDICINAL GAS CO. 835 Broadway, New York, N. V.



und volltändige Kusten Grinden
und volltändige Kusten werden erzielt burch die Owen Elefs
triiden Gürtel und Borricht un gen,
venn alle andern heils
mittel verlagten.
Bie drirten als ein
auf das gange Enstem ein ohne ergend
welchen nachteiligen Ginfung.
Fanner, Frencu und Kinder gebrauchen
bieieben mit gleichem vohltbätigen Beinlat.

Unfer Illustrirter Ratalog enthalf vollftändige Ausfunft, beschwarme Renguisse von Auten, Abbildungen und Breise der Gürtel. Der selbe wird, gebruck in Teutich, English, Schwedisch und Norwegisch, au irgend eine Abresse gegen Ein sendung von 6 cents Bostmarten versandt.

The Owen Electric Belt & Appliance Co. Deutsche Correspondenten und Bertaufec.

Saupt Officen und einzige Habrit
THE OWEN ELECTRIC BELT BUILDING. 201-211 STATE STREET, - CHICAGO, ILL. Rem Bort Office 200 Broadwan. Cas größte Etabliffement ber Welt für Eletrifce Ceilmittel.

## Private, Chronische Mervoie Leiden

Saut-, Blut- und Gefcledtsfrankfeiten Jant., 22lit. und helschlechtskrankheiten und die schlimmen Folgen ingenvollicher Ausfaweifungen, dervenschwäche, verlorene Wannbarkeit, n. s. w., werden erfolgreich von der lang etablitete deutischen Nerglen des Irlinois Medical Dispensary behandeit und unter Garantie site immer turrit. Preneus-Frenkheiten, autgemeine Spinde, Gedärunterleiden und alle Unregelmäßigkeiten verden prompt und ohne Eperafion mit beiem Trioles behandelt. Arme Leute werden Freisegs von 2 bis 4 ühr feit behandelt, und dahen dann nur einen mößigen Preis sin Kunner up bezahlen. Consintiation frei. Unswärtige verden drießlich behandelt.
Eprecht und haben dan der Gonfulkation frei. Unswärtige verden drießlich behandelt.

Spred ftunden: Bon 9 Uhr Worgens bis 7.3 benes : Comtags von 10 bis 12. A dreffe: Illinois Medical Dispensary, 183 S. Clark Str., Chicago, III

# Dr. Schroeder, I I I I I I

ber beite und amverlajiigit. Bahnarit Chi cagos, früßer 413 Milmaufee jett

824 Milwaukee Av. nabe Divijion Str. Befte Gebiffe \$5-\$8, Bahne ichmerglos geogen, Bahne ohne Platten, Golb: und Silberfullungen jum balben Breis unter Garantie. Sonutags offen.

Denn ihre Adbie nechgesehen wer-ben muffen, sprechen fie zuerft bei Dr. GOODMAN, Jahuarst, bor. - Lange etablirt und burdaus gn-bertaifig. - Befte und braigfte Sabne in Chrago, Schmerzlofes Fullen und Ausgeben gu halbem Berie. Office: 135 3. Radifon Gir.

Somit,'s Goheim: Mittel turiren alle Gefchiechts. Rervens, Blutz. Quate ober hemitige Arantveiten jeder Urt ichneil, ficher, billig. Mannerichmade, Unwermögen, Bandvourun, alle utis miren Leiden uim werden durch ben Gebrauch unie-rer Mittel immer celolgreich fueltt. Sprecht bei uns ber ober chieft Gute Abrelle und wir fenden Euch frei Auslunft fiber alle unfere Mittel. 25juli E. A. SCHMITZ, 128 & 128 Milmanfee Abe., Gde 2B. Atagie Str.

Dr. Dallis, 1166 W. Medison Str., Chicago, III., Burgel Epecialift,

rt alle speciellen Bluts und Kerben : Kronkseiten. litbe und permanente Keilung in allen fiduen, die bebandeln werbe. Consultation frei, von V Ubr mittags dis 9 Ubr übends. log, dbi, bw 30 garantire meine felbfige machten Bruchbänder,



DR. J. N. RANGER, ber erfolgreiche Svezialist oller Aefthechts-und Haustrausheis u. heilt sider Jugend-sinden. Mossaw ihngen. Misnerschwäde Un-fruchtbarfeit dei Frauen. Zausende gezeilt-die von anderen durch Arp- und Gewaltwirt-erfolglos behandelt wurden.

1108 Malonic Temple, Spuntage, 8-49m.

Chicago Medical and Surgical Institute, 30 Van Buren St., Cor. Wabash Ave., Chicago. III. Incorporirt unter ben Gefegen bes Ctaates für Me

Chronifden und operirbaren Rrantheiten und Berfrüppelungen. Einschiehlich Alampfühen, Rudgratstrimmungen, amore widen Inmor, Angens, Ohrene, Rerbene, aut: und Rintfraufpeiten und aller wundürztlichen

Sante und Bluttrantheiten und uner wunden bereitene. Operationen, eine regulare Fasulität von Merzten. Bundarzten Spezialiten, erfabrenen Affistenten und Säutern. Befte Gurichtnucen. Awarate und Battel für die erfolgreiche Behandling jeder Form drontider Krantbeiten. Die medizinische oder wundarztliche 

CHICAGO MEDICAL and SURGICAL INSTITUTE 30 E. Van Buren Str., Chicago, Ill.

Manner und Junglinge! Den einzigen Beg, verlorene Mannestraft wieder herzustellen, fomie frifde, veraltete und felbft ans Sefclechtetrantheiten ficher und bauernb ju beilen; ferner, genaue Aufftarung ther Mannbarfeit! Beibliofeit! Che! Sinderniffe berfelben unb Deilung, zeigt tas gebiegene Bud: "Der Rettungs-Muter". 25. Auflage, 260 Sciten, mit vielen lebrreichen Bilbern. Birb in beutiger Sprache gegen Ginfenbung ben 25 Cente in Cofta marten, in einem unbebrudien Umichlag wohl verpadt, frei verfanbt. Abreffice: DEUTSCHES HEIL-INSTITUT, 11 Clinton Place, New York, N. Y.

Der "Rettnugs : Anter" ift auch ju baben Chicago, 3fl., bei herm. Schimpfig, 276 Rort

West and the second Schwacke Männer, reine ihre volle Kanneskraft und Geitekriche mider zu eilengen nünfigen, ditten nichtveräumen, ber "Augendbreund" zu leien. Tod auf wiele kranktagehöteten erlügterte, reinfich anseilertete Bert, sitz Auffolche über ein neues deltsens fahren, wodund Laufende in fürzeter heit eine Berthöltrung born Getällechiskramfgeiten und den Folgen der Jüngeudjünden vellännig wiederheigefalt wurden.

Schwache Franen, The constitution of the co Privat Minik und Dispenfary, 28 Beft 11. Err., New Mert, N. W.

A STATE OF THE STA "Der Jugen berennd" ift auch in ber Bud undlung von Gelig Schwidt, Ro. 292 Milwaul p. Biggar 3" in befest.



Sine Abha'tung von Geichaft.

Sariiliche Gerantie. Bruche aller Art bei beiden Heine oder Berndern vollffande zu beiten, ohne Meiler oder Errung aus gleich, wie alt ber Bruch if. Unterstuchung f.e. Estabet um Girentate.

THE C. E MILLER CO., 10mail; 110 & Majount Tempts. Chicago. Brüche geheilt!



OPTICAL INSTITUTE OPETIL. Golbene Briffen. Angenglafer und . Steiten. Lorgnelten, Laterna Magicas und Bilder-Mikroskopen etc.



BORSCH, 103 Adams Str., Dr. H. EHRLICH, Augen- und Ohren-A-3t, beilt ficher alle Mugen und Ohrens Be dem nach neuer fcmerziefer Methobe. — Runftliche Angen und Glafer vernaht Re de nam neuer comergiojer Activole — Runjuige Knapen nad Gidler verrajet. S or e ch ft u n d e n : 1 1 9 8 M afonic Temple, don 10 bis 3 Uhr.—Wohnung, 6 42 Liucolu Coe. 8 bis 9 Uhr Vormitage, 5 bis 7 Uhr Abends. — Com-fultation fret.

Bye and Ear Dispensary.

And aconfecten der Angen und Ohien de handett. Künstiche Angen uns Bestellung angesertigt. Ernien angepaßt.

Bathersbeitung stret. Ed. 18m3st.

210% Clark Etr.. Eds Adams Str.. Kimmer L.

Dr. H. C. WELCKER, Mugen: und Ohren: 21rgt, 4 Jahre Affiftengargt an deutschen Augenkiniten. Sprechtunden: Bormstrags, Simmer 1904–1006 Mo-sonic Temple. [450–14] Uhr. H. am., 140 C. North Bo. 2–145 Uhr.: Conntags. 9–11 Born.

Tie besten und beingsten Arnico bander fauft man beim Fabrio lang n Otto Kalteich, Jinmes 1 120 Clast St., wir Vichijon.

#### DR. SANDEN'S Elektriicher Gürtel



beilt ohne Medicin

beilf ohne Mediciu già ude, melde von der Geleine und der Geleine und der Geleine und der Geleine Gele

alle matradesmi

Staaten.

San Reb. J. A. Belig, Cerbin, Est.

Dr. A. E. San de en. Wertere Gere:—Nachdem ich von einem Ibrer elektrischen Gürtel vor fast drei. Ibretter Gere:—Nachdem ich von einem Ibrer elektrischen Gürtel vor fast dreit Labren geheilt vorden bin die jest im Tende, dieselden Robermann zu einhiehten. Ich wurde kürzelich zu einem meiner Wiltarbeiter genifen, und fand ihn zo fannach, das er als unheildar fast schon ungegegeben worden twee. Er war bleich und fah aufgegeden worden twee. Er war bleich und fah aufgegeden worden der Areilen weit herholen, den seinen Gürtel 40 Areilen weit herholen, den seinen Gürtel 40 Areilen weit herholen, den seinen Gereil von An fahren der einem San fahren, Als sie wie der einem Seine Gürtel habe, und und hen der einem biefer Gürtel habe, und bie habe, einem biefer Gürtel habe, und ich lasse ihn dem der einem hiefe Gurtel in der ich der den gelauf ellen, und ich lasse ihn bente einem Gürtel fommen. Ich glaube Ihr Gürtel ist der Beite für das Geld im Parti. Sie haben die Erlandnit biefes Schreiben iederzeit als Keiereng zu gebrauchen.

Unter frästiges, berückertes Gulveniserum, bas

Unfer fraftiges, berbefferiel Supenferium, has Weile, das geschwädten Rannern jemals gegeben burde, frei mit aften Garteln. Gefundheil, Arneft und Gtarfe in 60 bis 90 Tagen garantier. Man vornbe fich an den Erfinder und Kabrifanten, und laffe fich das große läulirierte deutsiche Banpblet fosienreit foumen.

#### KING Medical Institute, No. 458 Milmantee Ave.,

Gde Chicago Ave., Chicago, 346. und belifaten Rrantheiten beiber Ge-ichled ter werben von bemahrten Mergten unter (Marantie gebeilt. Behandlung (incl. Medigin) nur 86 pro

Monat. Macht uns einen Bejuch (Con-fultation frei) ober ichreibt an KING MEDICAL INSTITUTE, 458 MILWAUKEE AVE.

Mur So den Monat. Die internationalen



Dr. A. ROSENBERG flut fic auf 35idbrige Brazis in ber Behandlung gebeiner Aranspeiten. Junge Leute, die durch zugendb funden und Musichweitungen geshwächt find Sainen, die an Funftionsfiörungen und anderen Frauentrank-

Gifenbahn-Rahrblane. Minois Central-Gifenbahn.

Allinois Central-Fifendahr.

Alle durchfahrenden Züge verlassen dem Central-Bahnhot. 12. Str. und Bart Kom. Tie Züge nach
dem Sahn kunnn ebenfalls an der 22. Str., 39.
Str. und Side Kart. Station destingen werden.
Singe
Chicago Kem Kritans Limited.
Chicago Kem Holder L.
Chicago Kem Holder.
Chicago Kemphis
Chicago Kemphis
Chicago Chicago Kemphis
Chicago Kemphis
Chicago Chicago Chicago Chicago Chicago
Chicago Chicago Chicago Chicago
Chicago Chicago Chicago Chicago
Chicago Chicago Chicago Chicago
Chicago Chicago Chicago
Chicago Chicago Chicago
Chicago Chicago
Chicago Chicago
Chicago Chicago
Chicago Chicago
Chicago Chicago
Chicago Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
Chicago
C

Though House Station S



Balt wier: & Chie. Babnbofe: Grand Central Paffagier-Station, feron 

Bisconflu Central: Linien. St. Banl. Minneapolis & Bacific i \* 5.47 8 6t ganl. Vinnearous & yachy \* 5.47 % \* 7.15 %
There's
African Jron Towns und \* 5.47 % \* 7.15 %
Thinks Jron Towns und \* 5.47 % \* 7.15 %
Thinks Grown Glaire & 5.00 % † 7.45 %
Hipp. Halls und Cau Claire & 5.00 % † 7.45 %
Bantelo Cyres \* 4.00 % † 7.45 %
Täglia, †Count ausg. \*Camft ausg.
30ja.14

Lidet Cffices: 204 Clarf Str., Auditorium hotel und am Baffagier-Tepot, Dearborn und Bolf Str. "Taleite Früsgen Conntog Bhladri Antunk.
Terre hause und Gonsbuile \$8.00 V 7.55 V
Eerre daute und Gonsbuile \$8.00 V 7.55 V
Eerre daute und Gonsbuile \$8.00 V 7.55 V
Ebig. & Naldville Limited \$4.00 V 7.55 V
Eocolland und Attica. \$4.00 V 7.55 V
Ederida Limited. \$4.00 V 7.55 V
Ederida Limited. \$4.00 V 7.55 V
Ederida Limited. CHIEADE & ALTEN-UNGON PASSENGER STATION,

Daily Terrest, Detween motions and accising size.

Daily Tonly except Sunday.

Pacific Venthuled Express.

Lone Line Control Express.

Lone Control Express.

Lone

Spezial-Rotig. - Im vielen Patienten, befonders die, dem Arbeiterftande angehörigen, welche nicht an den Wodentagen Rommen konnen, entgegengukommen, wird die Office der Drs. McCon & Wildman am Sonntag von 9:30 Morgens Dis 4 Abr Radmittags geöffnet bleiben.

## Die Kamilien-Grocers.

Die wiffen gewöhnlich was paffirt durch den Bertehr mit ihren Runden.

Der Familien-Grocer wie ber Upothefer an ber Ede erfährt immer mas passirt burch die Gespräche seiner Kunden. Gine große Anzahl ber Patienten von Dr. Wilds man in letten Jahren find Retail Grocers aus allen Theilen ber Stadt geweien, bie von feiner Meifterschaft in ber Behandlung von Catarrh, Aithma, Eczema ac. burch ihre Runden und Rachbarn, welche fich feiner Sand für \$5.00 pro Monat bei freier Debi-Banfen von 77 Mogart Str., fagte: Mathias



Mathias Janfen, 77 Mogart Etr.

"36 litt an Calarrh ber Rafe und ber Reble mabtury, das gewöhnliche Elend. Ich entvecte, daß in dem Sintertheil meiner Naje etwos gewodien sei, Das Gewöchs zeiger fich dato als eine steischie Masse so auch und flart, dak es auf der Seite der Nase als Akropfen Teinste zu leisten ischen. Ein großer Aerds auf demselben Fleed dätte nicht unangenbuer sein können. Zich dachte ieht, ich hätte genng an Caterch und ging nach Dr. Wildman. Er entfernte das Gewächs durch eine schönen, reine, rosche und ichmerzfose Operation, als od es nur eine Marze auf der danne, Cel. So datte ich feine weitere Unannehmlichseit damit, und nach furzer Ebandbung der anderen Sympstome war mein Catarch derschwunden."

Bedenten Gie wohl, daß die profeffionelle Behandlung un) prompte und danerube Beilung bon Gegema und allen Arantheiten Der Saut eine Sauptfache in dem Dr. Bild: man's berühmten Epezialitäten : Enftem bildet 85.00 per Monat. Seine Bered: nung für Mediginen.

#### DRS. McCOY & WILDMAN, 224 State Str., Gde Oninch Str.

Sprechttanden: 9.30 Morg. bis 4 Rachm., 6 bis 8 Ibends. Sonntags von 9.30 Uhr Morgens bis 4

Kranke, die nicht bier wohnen, werden brieflich mit Erfolg behandelt. Man lasse sich Formulare sitt Angabe der Symptome schieden. Pot is. — Dr. Mildman behandelt alle chronischen Krankbeiten der Nase und Kebte, der Augenstellen der Ange und Kebte, der Lungen Coch in die ind ich ind ich i. Bronch it is, Aft war nich, der Magenst die sich die Schner Schneren. Schongen, tedeletet, Berkopfung oder chronischen Abweichen demerksam machen.

- + Mechter --

# Deutscher Rauchtabat

fabrigirt bon ber Firma 6. 23. Gail & Ar, Baltimore, Did. Schwarzer Reiter," Dactet ent Diercur Ro. 6," balt eine "Siegel-Canafter 920 Karte und für 2 und 0", Griner 30 folder Kar. Bortorico ec. find ben Liebhabern einer ten erhält man Pfeife beutschen Tabats befrens

empfohien.

eine achte Deutiche Pfeife

wie hier abgebildet. Für 80 Rarten geben wir eine befonders fcone deuts fde Bfeife, faft bier Fuß lang, mit Beich: felrohr, Rernfpige und Bafferfad aus horn.

Die fabrit ift jederzeit bereit auf Unfrage hin, die nadite Be zugsquelle anzugeben.



· fer Art an der Wellfeite. Gine Auswahl - pon über -





Bofbrau-Blas ..... 70c das Did.

## Kupferne Mage, 6 Stude nur 83. Bett = Sedern.

Chas. Emmerich & Co., 75-181 S. CANAL STR.

Gde Jadfon Gin. Beim Cinfauf bon Febern außerhalb unseres Dans 18 bitten wir auf die Marke C. E. & Co. zu achten. 10lige die bon uns kommenden Sädchen tragen.

Wenn Sie Gelb fparen wollen, Möbeln, Teppiche, Oefen und Saus-Ausflattungswaren, von Strauß & Smith, 279 u. 281 W. Ma-dison Str.

#### Die füdruffifden Revolutionare.

Nachbem feit mehr als Johresfrift über die Thatigteit ber Ribiliften in Rugland nichts mehr zu hören war, tommt nunmehr eine bor Aurgem feitens des Oberbefehlshabers des Obef= faer Militarbegirts, General Graf Muffin-Bufchtin, erlaffene Berordnung, welche geeignet ift, ein Streiflicht auf Die jungften Borgange innerhalb tes Rihilismus zu merfen. Es muß aber bon bornherein betont werden, daß bie Bezeichnung "Nihiliften" und "nihiliftisch" im öffentlichen Leben Rußlands und in ber ruffifchen Breffe lett= bin immer mehr aus bem Gebrauch fommt, und an beren Stelle bie mehr europäisch flingende Bezeichnung "Rebo= lutionar" ober "Umfturgler" und "re= bolutionar" ober "umfturgleirsch" haufig gur Unwendung gelangt. Das ift bie Folge eines rabitalen Umichwunges, welcher fich feit ungefähr zwei Jahren innerhalb bes Nihilismus vollzieht und auf welchen wir bald näher eingehen werden. Was die erwähnte Berord= nung anbetrifft, fo bestimmt fie, baß fämmtliche Unter-Fähnriche Ctandarten=Junter bes Dbeffaer Mili= tarbegirts bei ihrer Beforbeung in ben erften Officiersrang einen Schein gu un= terschreiben haben, daß sie irgend einem Gebeimbunde nicht angehören. Es muß auf ben erften Blid ber-

wundern, baß gerade biefer Militarbegirf, welcher bie vier Gouvernements Cherffon, Jefaterinoslaw, Taurien und Begarabien, also ben eigentlichen Guben Ruglands, umfaßt, mit biefem auf Beranlaffung bes Rriegsminifters Wannomsti erfolgten Erlaß bedacht worden ift. Der gange übrige Beftand ber ruffischen Armee bagegen ist bon biefer neuen Bestimmung berichont geblieben, welche bem ruffischen Dificiersftand feineswegs Chre macht. Alle biejenigen indeffen, welche mit ber jungften Geftaltung ber einschlägigen Berhältniffe in Rufland naber ber= traut find, feben in biefem Borgeben ber Militärberwaltung ben Musfluß ber neuen revolutionaren Bewegung, wie fie feit einiger Zeit in ben fübruffischen Londestheilen immer mehr gum Durch= bruch tommt und die berufen scheint, ben Rihilismus abzulofen.

Es war im Monat Juni 1891, als bie bamals neugebilbete Partei ber fübruffifchen Revolutionare ju einem Congreß in Riem zusammentrat. Gie nannte und neunt sid) noch heute bie Partei der "Narodnoja Wolja", d. h. "Bolkswille", weshalb sich auch dieAnhänger derselben mit Borsiebe den Na= men "Narodowoilzi" beilegen. Der Ur= fprung biefer neuen Partei liegt aller= bings in bem eigentlichen Ribilismus, welcher in ben siebziger Jahren feinen Sohepuntt erreichte und fchlieflich mit ber Ermorbung Raifer Alexander bes 3weiten enbete, ein Greigniß, nach melchem die Partei burch das ftrenge Borgeben ber jegigen Regierung nicht nur niebergebrückt, fonbern gum großen Theil auch gesprengt wurde. Außer= bem trat noch ber Umftand hingu, bag tie Erwartungen, welche die Narobo= weilzi an bie Ermordung Alergander bes Zweiten gefnüpft hatten, sich fei= neswegs erfüllten, vielmehr hatte bas ruffische Bolt, und mit ihm auch bie Berichmörer felbit, volle Urfache, Diefen Meuchelmord zu verwünschen. Go fam es, baß bor ungefähr fünf Jahren biefe Bartei, welche in Gubrufland ihren Sauptfit hat, fast völlig einging, mah rend ihr in Genf erfcheinendes Partei organ "Weftnit Narodnoi Woli", b. h. "Bote bes Boltswillens", fich gleichzeis tig veranlagt fah, fein ferneres Erfcheinen einzuftellen.

Erft bie obenerwähnte Bufammenfunft bes übrig gebliebenen Baufleins ber Narodowoilgi bom Juni 1891 in Riem brachte neues Leben in die Partei, welch lettere rasch wiederum in Aufschwung fam Dant bem auf bem genannten Congreß ausgearbeiteten neuen Brogramm. Gin wichtiger Buntt biefes Programms beftand bor Allem barin, bag bie Beheimbunbler fich bon ihrem feitherigen Apostel Beter Lamrow böllig losfagten, und zugleich eine eingreifende Umgeftaltung ihrer Dperationsbafis anfündigten. Rlar und bunbig haben bie Narobowoilzi in biefem Programm bas Befenntnig abgelegt, baß, mahrend fie in früheren Jah-

ren ausschlieglich bem Terrorismus hulbigten und nur für bie Propaganda der That waren, auf die erziehliche Ginwirfung aber und auf die Bropaganba burch Wort und Schrift teinen befonderen Werth legten und baber auch bon biefer nur geringen ober gar feinen Gebrauch machten, fie von jest ab ihren Operationsplan böllig geanbert haben und fich für die nächste Butunft mehr ber Propaganda burch bas Wort gutvenben wollen. Diefes Programm wurde bamals in gahlreichen Erempla= ren im gangen Guben Ruglands berbreitet, fand auch in Stadt und Land

größere Buftimmung und bie Bebeim= bündler machten fich an die Arbeit, im Stillen und in friedlicher Weife unter ber Bebolterung gu wirten. Der Berlauf ber feither berfloffenen Zeit zeigt beutlich, baß bie fübruffifchen Geheim= bunbler biefem ihrem neuen Bro gramm treu geblieben finb, fie berlegen fich weniger auf Dynamitfabritation und Bomben=, fowie fonftige Attentate, fie blieben und bleiben bielmehr be= ftrebt, bas Bolf in ben Stäbten unb auf bem flachen Lande zu revolutioni=

ren. Erft fpaterhin, wenn biefes Wert ber Revolutionirung bes Lanbes, bor Allem aber auch ber Intelligenz und felbft bes Officierscorps, vollenbet fein wirb, foll gur That, gu Attentaten und ähnlichen Gewaltmagnahmen geschritten werben, welche alsbann bie große Revolution in Rugland gur Folge ha=

ben müßten. Bieht man bas Facit biefer beranberten Agitation, wie fie bon Seiten ber "fübruffifchen Gruppe ber Narobowoilgi feit jener Riewer Bufammentunft im Juni 1891 bis auf ben heutigen Zag eifrig betrieben wirb, fo fieht man, Boar und so monation auf soo werth mebein. baß biefe gebolutionare Richtung im-

mer mehr Boben in Rugland faßt. Das charatteriftifche Mertzeichen biefer, gegen früher wefentlich gemäßigten Bropaganda befteht barin, bag bie bon ihr gepredigten Ibeen in weitere Rreise ber Bebolterung Eintritt finden, welche ben Nihiliften bon ehemals bollig ungugänglich waren. Richt nur ber Mittelftand und bie wohlhabenben Rlaffen erscheinen jest bon ben Beftrebungen ber fübruffifden revolutionaren Gruppe ftart angehaucht zu fein, sonbern auch ber Officierftanb ift in bas Bereich ber Ginwirfung biefer Gruppe gezogen worben. Der eingangs ermähnte Erlaß bes Comanbeurs bes Dbeffaer Militar= bezirts bestätigt bollauf biefe Thatfache, befundet aber gugleich, bag ber ruffi= ichen Beeresberwaltung erft jest Rlar= heit über ben gangen Sachverhalt ge= worden ift, mahrend von fachtundiger Seite in Rugland felbft bor Jahr und Tag auf biefe Wendung ber nihilifti= fchen Bewegung und auf bie hieraus gu entstehenben Folgen hingewiesen worben war. Db jene im Dbeffaer Mili= tärbegirt getroffene Magregel, welche übrigens mehr außerer Ratur ift, noch gur rechten Beit tommt, mag bahinge= ftellt bleiben; es ift aber ichwerlich angunehmen, daß fie ihren 3wed erreichen werbe, bie jungen Officiere ber fubruffifchen Truppentheile bon ber Beheimbunblerei abguhalten und bem Gin= fluffe ber bortigen Revolutionare und ihrer Agitation zu entziehen. Bas biefe Letteren anbetrifft, fo verbleiben fie bei ber Ueberzeugung, baß sie burch ihre bisherigen Gewaltthätigfeiten, burch bie Ermorbung bes Baren und feiner Diener bei ben gegenwärtigen politi= fchen und culturellen Berhaltniffen in Rugland ihren 3med nicht erreichen fonnen, und baß bie allmähliche Revolutionirung ber Bebolferung in ihren unterften wie oberften Schichten, jeboch mit Gebuld und Mäßigfeit geleitet, bas prattifchere und beffere Mittel fei, ben Umfturg ber in Rugland befteben= ben Orbnung anguftreben und ion end= lich auch herbeiguführen. Der Berlauf biefer neugeschaffenen Bewegung hat bereits ermiefen, bag biefer Shftem= mechfel ber ftaatsfeindlichen Partei in Rufland bem gegenwärtigen Regime gefährlicher werben fonnte, als bie fcblimmften mordluftigen Ribiliften bon früher. Daß ber Ernft ber baburch ge= ichaffenen beränderten Lage auch in ben Regierungsfreisen anerfannt wird, beweift eben ber eingangs ermähnte Er= lag bes Commanbeurs bes Dbeffaer Militärbegits, Generaladjutanten Graf Muffin-Pufchtin, fowie ber Umftanb, baß biefer energische Militar, balb nach ber Beröffentlichung und bem Infraft= teten biefes feines Erlaffes, nach Be= tersburg berufen wurde, wo er fich eines

großen Ginfluffes bei Sof und Regie= rung zu erfreuen hat. Alls ein bemertenswerthes Moment barf babei noch ber Umftanb bezeichnet merben, bag bie Spuren biefer neuen Wandlung ber Dinge borläufig nur noch in dem schönen und sonft frucht= baren und gufriebenen Guben Ruflands nachzuweifen feien, mahrend im Innern und ben übrigen Theilen bes Barenreiches nur wenig ober gar nichts babon zu merten ift. Bor ber Sanb hat man es baher mit einer politischen Er= fcheinung zu thun, welche scheinbar lofaler Natur ift, indem fie nur das füb= liche Rufland betroffen hat, und es muß abgewartet werben, ob und wann biefe neue, mehr revolutionare Bemegung auch andere Theile bes ruffifchen Reiches mit in ihr Bereich giehen werbe.

Illinois Central-Gifenbahn.

Durchgehende Siige von der 12. Str. und Parf Row.

Durchgebenbe Büge ber Illinois Central-Gisenbahn geben jest ab bon ber neuen Central=Station gwischen 12. Str. und Bart Rom. Borftabt= Ruge laufen wie früher bon bem Ran= bolph Str.=Bahnhof und halten regel= mäßig an ber neuen Central=Station. 18,19,20,22

## Gerade das Richtige.

Diefen Ausbrud bort man oft in ben Rreifen bes reifenben Bublitums, wenn es gerabe basjenige finbet, mas es wünfcht. Gang besonbers paßt biefer Musbrud auf bie Bisconfin Central=Bahnlinien, welche jest allge= mein anerkannt werben als "The Route" von Chicago nach St. Paul, Minneapolis, Afhland, Duluth und fammtilden Buntten bes Nordweftens. Ihre bopvelte tägliche Berbinbung und bie elegante Ginrichtung ber Buge bieten Attractionen, die nicht übertrof= fen werben fonnen.

Dies ift bie einzige Linie, welche burchgebenbe erfter Rlaffe Bullman Schlafmagen, fowie Touriften-Schlafmagen bon Chicago nach ber Pacific-Rufte ohne Wagenwechsel beforbert. Megen näberer Mustunft wenbe man

fich an ben nächften Tidetagent ober an

Jas. C. Pond, Gen. Paff. & Itt.=Agt., Chicago, III.

Sabet 3hr einen Suften ober Erfältung, eurchgreffend ober führenb zur Cowindfucht,

Diese Braharation enthalt bie ftimulirenden Eigenschaften der Sopophosphaten und des fet-nen normeglichen keberthrunsel. Wird den Ner-zien in der augen Welt derschreiten. Sei fis je jen in der augen Welt derschreiten. Sei fis je ichnachaft wie Milch. Drei Mal beilträftiger als bloger Leberthrun. Ein perjeiter Kühltraft, allen anderen weit überiegen. Hie alle Arten abzehernder Krantheiten, Bronchien.

Cowindfuct, Strofein und als Melfch-Grzeuger giebt es nur 800TT'S EMULBION. Sie wird bei dien Druggiften vertauft. Laffet Gud, nicht burd, übertriebene Ausrinanderfen-ungen dere underlichmte Ueberschungstunft bewegen, ein Substitut zu nehmen.

# The Columbus

# MILLINERY

Das billigfle, größte und beft ausgestaltele Bugwaaren: Ctabliffement in Chicago.

Großer Verkauf =Mittwoch und Donnerstag.= Cailor-Bute für Damen ..... Stanley-Rappen, werth 50c..... 000 Dukend Spigen Stroh-Sute, werth 75c.....

Blumen, (das größte Affortement in Chicago) von ...... 5¢ bis \$3.00 An der Spitze. ■Garnirte Hüte ===

bei ben Zaujenden. Morgen: Ein fconer Etrobhut, Morgen: Eine Spiken-Toque 

Mode=

Sitte zur

Auswahl.



5 .- 25 .- Edie State und Monroe Str.

Ctablirt 1842.

in Gebrauch.

Unfere Breife

bis

Dauerhaft. Preiswürdig. Elegant. Pianos billig in vermiethen. A. H. RINTELMAN & CO.. HARDMAN PIANO WAREROOMS!

182 und 184 Wabash Ave. Cataloge werden auf Berlangen gratis jugejandt.

# Burlington

BESTE LINIE

KANSASCITY

Vier Züge Täglich

Baltimore nach Bremen burd bie bemahrten neuen Poftbampfer erfter Glaffe Darmitadt, Dresden, Stuttgart.

Kbjahrt von Baltimore jeden Mittwoch, von Bremen jeden Donnertag, Die obigen Stabidaupfer sind fammtlich neu, von dorzüglichfter Banart, und in allen Theilen bequem

vergraftigene Sautet, und in auen Theiten begiene eingerichtet.
Länge 415—435 Aug. Breite 48 Auf. Giertrifche Beleuchtung in allen Räumen.
Est Auf die Bequemtichten und Rentflation der Räume für Jivischenderds-Paissatere ist dei Einrichtung und Nachungung beier Dampfer ebenfalls besondere Sorgfalt verwandt.
Beitere Ausfunft ertheilen die Generakagenten,

21. Edumader & Co., 5. S. Gay Str., Baltimore, Md 3. 28m. Gidenburg, 104 Fifth Ave., Chicago, Illa. ober beren Bertreter im Iniqube.

#### Passage - Scheine im Zwischended

merben mieber verfauft von und nach allen Blaten in Deutschland, Defterreich und ber Edweis.-Bollmachten, Grb. ichafte-Gingichungen, fowie Geld-fendungen burch bie beutiche

Reidje-Post unfere Specialität.

C. B. Nichard & Co. 62 S. CLARK STR. (Sherman House.) Conntags offen bon 10-12 Uhr.

Hamburg-Montreal - Chicago. Samburg: Ameritanifde Packetfahrt-Actiengefellichaft. ganfalinie. Ertes gut und billig für 3wifdendeds: Paffagiere. Reine Umfrigert, frin Caftle Garben aber Ropifteuer. D. Connelly, General-Agent in Mon-treal. if Bine Parent. ANTON BOENERT



erhöhet die Mustettraft und erftult die Abern mit teidem, gefunden Blut, fra bie f. vöchtiche Ingene ein Staffunge. für das Alter ein Berjüngungs-Mittel. Berfucht's, und die höchften Glückögüter find Guer.

Gefundheit, Kraft und Schönheit.

Lefet Unmeifung. Allein echt 3 ! haben in ARENDS DRUG STORE, Madison St., Ecke 5. Ave.



#### Schadenerlaklorderungen für Unfälle durch Eifenbahnen, Strafenbah

nen, in fabrifen u. f. w. übernimmt gur Collektion ohne Dorfchuß oder Geldausgabe The Casualty Imdemnity Bureau Bimmer 405, 84 La Galle Str. (Oxford Blbg.)

WER noch biffige Baffageicheine tau-fen will, moge fich jest melben, benn Breife werden nachftens theurer. -Raberes bei: Anton Boenert, general-Agent. Bollmachten mit confularifchen Beglaubi-gungen, Erbicafts-Collettionen, Boftaus-gablungen u. f. w. eine Zpezialität. 21m Jugirirte Weltausftellungstalender fur 1893 gratis. 92 La Salle Str.

Auf leichte Abzahlungen. Bir offeriren jeht außerorbentliche Bar-gains in Damen Cloats. Jadeis, Weap-pers. Riciberfioffen te. lauter nene Waartn. Jerner Manner: Riciber ferig gumadt aber nadbag angefertigt, febr billig. Uhren. Banbuhren, Schmudfachen unter Baarpreijen vertauft. The Manufacturers Depot, 175 2a Galle Str., Jimmer 43.

# Das einzige Geschäft dieser Art



APOLLO Beinfleider : fabrifanten, 316 State Str.

hofen auf Beftellung gemacht für \$4.00. Richt mehr, Richt weniger.

Wir berechnen jeder Seit den gleichen Preis von 14.00 für das Paar nach Mag gemachter hofen von irgend welchen Stoffen in unferem Saden.

Upollo Beinkleider fabrikanten, 316 STATE STR.

SOLMS MARCUS & SON. Schreibt wegen Camples.

Reue Magren.

Reues Gefdaftelocal. STRAUSS FURNITURE AND CARPET CO., 246 und 248 3. Madijon Str., nabe Sangamon

Baar oder auf lange leichte Abzahlungen. Die billigften Sanshaltunge-Ausstatter in ben Bereinigten Staaten. Wir machen auf einige der außerordeutlichen Bargains diefer Saison, wie fie noch nie-mals vorher dageweien sind, aufmerksam. Wir wollen nur einige der Bargains anfählen,

Gewebte Draft. Beit - Springs, Stahl- \$1.16 | Ingrain Carpet, 1 Pard weit, elegante 60c Gleganter Rochofen, für Bufriedenheit \$6.75 Dartholg-Doppelbetten, alle Mrten \$1.15 Biegante gevolfterie Parlor-Einrichtungen, fein gemacht. 15.25 Bollftandige Dinner . Cete, beftes Por- \$6.50 Spigen-Gardinen, 3 Pards lang, 4 801 weit, reizende Mufter gen, sin gemach.
Elegante und haltbare Bettzimmer-Einrichtungen nit großem Spiegel \$1.58 \$1.58 Rüchen-

Diese Waaren werden alle verkauft nach unserem langen, leichten Abgahlungs-Plan, oder für baar Geld. -Unfere Bedingungen:-\$ 25 werth an Waaren .... \$ 2 per Monat. | \$100 werth an Waaren .... \$ 6 per Monat. \$ 50 werth an Waaren .... \$ 4 per Monat. | \$200 werth an Waaren .... \$10 per Monat. Untere Specialität ift: Ausftattungen für Botels und große Boardinghäufer und für

die nächten 30 Cage geben wir besonders leichte Bedingungen zu deneu, welche folde Eta-bliffements zu eröffnen wunschen. 2834bi STRAUSS FURNITURE AND CARPET CO., 246-248 West Madieon Str., nahe Sangamen.

Gine gute Amlage.

#### ELMHURST LOTTEN. \$175 bis \$250.

Reine Zinsen berechnet. - Zahlungen \$10 Baar, Reft 1 Dollar die Boche. Befittiel mit jeder Lot.

Einwirft ift eine Stadt von 3000 Ginwohner, bat gute Schulen, Rirchen etc., liegt nur 15 Meilen vom Courrhaus, an ber Galena Division ber Chicago und Northweitern Gienbahr.

Grentfionen täglich und Countags um 2 Uhr Rach DELANY & PADDOCK.

Aftien - \$5 jede.

La Grange & Land Improv. Ass'n. (Capital \$100,600.) — 20,000 Aftien & 5.00. TITLE GUARANTEE & TRUST CO., Trustee,

TITLE GUARANTEE & TRUST CO., Truslee, (Rapital: \$1,600,000.)
Die Gesellschaft controlier Is3 Acker im unmittelbarer Räle der ichoinen Vorsiadi La Grange an der idealen C. B. & C.-deienbahn. 41 Juae ha ten in La Grange. Tie Kahrt vom Union-Depot nach Land La Grange danert weniger als eine halbe Etunde. Mäßig geschäuf werden diese Aften der Bertauf der Bauet ellen ungesähr 4-10 Brocent Gewinn erzielen. Eine Kristund des Gigenthams und der Pfläne vorrd dies gweisellos beweiten. Ter Trustee gibt die Aften aus und unterzeichnet diesellon, entpflängt und zahlt Gelder. Wiegen aenaurer Ginzelseiten weide man sich au die Krange Land and Juprovement Ukfia., Jimmer 504. 10026af; instand Etr. lalm

Schuhverein der hausbesiker gegen fclecht gahlende Miether,

371 Barrabec Etr. Branch (Bm. Clevert, 3264 Bentworth Av. Ferwilliger 794 Mitwanter Ave. ) M. 280ig, 614 Wacine Ave. (u. F. Etolte, 3254 E. Saifted Etr.

. . Das . . Dentiche Rechtsburean befindet fich fett in ter Office von ANTON BOENERT, 92 LaSalleSt. Griedigt: Erlicha tofaden, B. Umadien, und alle Rechtonngelegenheiten. Conntags offen bis 12 Uhr. Rempf, Confu'ent. 14fb, bm

Rechtsanwälte.

Adoiph L. Benner, Deutscher 21dpofat.

Simmer 508, Chamber of & mmerce Builbing 140 Washington Str. Telephon 2024.

Botent: Unwälte. Wu. R. Lotz. HARRY C. KENNEDY. Stablirt in Chicago feit 1865, Batent-Adbolat.

Lotz & Kennedy, Anwalte für amerifani'de und auständifche Batente Jimme: 68 und 70 Metropolitan Blod,

Adolph J. Sabath, Advocat.

77 & 79 CLARK STR., Zimmer 6, Chicago. Specialität :

Befititel-Untersuchungen.

JULIUS GOLDZIER. JOHN L. RODGERS. Coldzier & Rodgers,

Redrisanwälts, Zimmer 39&41 Metropolitan Blod. Chicago N.-W. Side Nandolph und La Salle Str. A. M. LONGENECKER, früher Staatsanwalt.
R. R. JAMPOLIS, 8 Jahre lang Spilis-Staatsanwalt.
LONGENECKER & JAMPOLIS. Bimmer 406. "The Zacoma," Ch.cago. 3a. 2136m

MAX EBERHARDT

Telephon: Main 4383. PABST BREWING COMPANY'S Flaichenbier

Brauereien.

für gamilien Gebrands. Qaupt:Diffcet Ede Inbiana und Desplaines Etr. H. PABST, Manager.

MCAVOY BREWING COMPANY, Teleph. 8257. 2349 South Park Ave. Reine Malz-Biere.

Austin J. Doyle, Balfident. Adam Criseifon, Bre-Profident. H. J. Bellamy, Sefretar und Schahmeister. Niglimerbeag WACKER & BIRK

BREWING & MALTING CO.
Office: 171 R. Desplained Str., Scholings Str.
Brauseri: Ra. III-181 R. Deiblaines Str.
Halpines: Ro. 186-192 R. Jefferson Str.
Heating W. 184-28 B. Jufferson Str.

Finangielles.

21c

Large enough for Quarters or Dimes call and get one at the Prairie State & Trust Co.
BANK AND SAFE DEPOSIT VAULTS.
Interest Paid on Deposits. MONEY to LOAN on REAL ESTATE
On Monthly Payments at Four per case.
Other loans at reasonable rates.
45 So. Desplaines St., Chicago, Illa.
New Washington St.

Wasmansdorff & Heinemann.

Bant-Geschäft, 145-147 Randolph Etr., gegenüber bem Courthoufe. Geld 3u verleihen auf Grundeigent Grundeigenthum. auf Grundeigentfum fiets ju verkaufen. Peholicu angenommen. Zinfen bezahlt auf Spareinlagen. Boll - achten ausgestellt. Erbicars ten eingegene. Boll - achten ausgestellt. Erbicars ten eingegene. Baffa cicheine von und nach er roba. Gelbsendungen nach Deutschund.

Household Loan Association, 85 Dearborn Gir., Bimmer 304.

- Geld auf Mabel. -

Es wird beutich gefprocen. Household Loan Association, 25 Dearborn Etr., Rimmer 304 - Gegraubet 1984

Atlas National Bank of Chicago Sud-28eft-Efte La Salle & Baffington Str.

CAPITAL - - - \$700,000 RESERVEFOND - - 135,000 Rauft und verfauft ausländifche Wechfel, fielt Credits briefe, in allen Theilen ber Belt be-nugbar, aus; beforgt Cabel-Musjah.

Geld zu verleihen, proheren und fieinen Sunmann, auf irgend welche Sicherheit, wie Lagerbausscheine, erfter Classeseisvohiere und bewertiches Gigenthum. Erundeis bum, dyvbothefen, Bauvereinsaltien, Pferde, Mastina is in der 94 La Calle Str., Zimmer 35, Telebhon 1295.

E. G. Pauling, 149 gasalle Str., Bimmer 15 und 17.

Geld zu verleihen auf Grund. eigenthum. Erfte Sypotheten zu verkaufen.

Geld zu verleihen

auf Mebel, Bianos, Bierbe und Bagen, fomte and andere Sicherheiten. Reine Entfernung ber Gegenftinde, Riebrige Raten. — Strenge Gebeimhaltung. - Brompte Bebienung. CHATTEL LOAN CO., LAKE VIEW, Simmer 1, 503 Bincoln Mine. Coots Calle.

Darleben auf perfont. Gigenthum.

Gebraucht 3fr geld?